

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 12

Verdienste und Löhne im Ausland

**I. Arbeitnehmergeverdienste und Arbeitszeiten;
Streiks und Aussperrungen**

1963



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 12

Verdienste und Löhne im Ausland

**I. Arbeitnehmergeverdienste und Arbeitszeiten;
Streiks und Aussperrungen**

1963



Bestellnummer: M 12/I — J 63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Allgemeine Vorbemerkungen	3
Abkürzungen und Zeichenerklärung	3
A Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten	
<u>Belgien</u>	
Vorbemerkung	4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	4
<u>Dänemark</u>	
Vorbemerkung	6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Berufen und Arbeitergruppen in Kopenhagen	6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	7
<u>Finnland</u>	
Vorbemerkung	8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	8
<u>Frankreich</u>	
Vorbemerkung	10
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	10
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden erwachsener Arbeitnehmer nach Arbeitnehmergruppen und Wirtschaftszweigen	10
<u>Irland</u>	
Vorbemerkung	12
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	12
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	13
<u>Italien</u>	
Vorbemerkung	14
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	14
Durchschnittliche Monatsarbeitsstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	15
<u>Jugoslawien</u>	
Vorbemerkung	16
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen	16
<u>Luxemburg</u>	
Vorbemerkung	18
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	18
<u>Niederlande</u>	
Vorbemerkung	19
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	19
<u>Norwegen</u>	
Vorbemerkung	20
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	20
<u>Österreich</u>	
Vorbemerkung	21
Durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden der Industrie- und Bauarbeiter in Wien	21
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste und bezahlte Monatsstunden der Industriearbeiter nach Wirtschaftszweigen	21
<u>Portugal</u>	
Vorbemerkung	22
Durchschnittliche Tagesverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	22
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	23
<u>Schweden</u>	
Vorbemerkung	24
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	24
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter nach Angestelltengruppen	26
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen im August 1963	27
<u>Schweiz</u>	
Vorbemerkung	28
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen ..	28
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen	30
<u>Türkei</u>	
Vorbemerkung	32
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	32
<u>Ungarn</u>	
Vorbemerkung	33
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	33
<u>Vereinigtes Königreich</u>	
Vorbemerkung	34
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	34
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	36
<u>Montan-Union</u>	
Vorbemerkung	38
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie der Länder der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl	38
<u>Argentinien</u>	
Vorbemerkung	40
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	40
<u>Kanada</u>	
Vorbemerkung	41
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	41
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	42
<u>Vereinigte Staaten</u>	
Vorbemerkung	44
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	44
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	46
<u>Indien</u>	
Vorbemerkung	48
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen	48
<u>Israel</u>	
Vorbemerkung	49
Durchschnittliche Bruttotagesverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	49
<u>Japan</u>	
Vorbemerkung	50
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	50
Durchschnittlich geleistete Monatsarbeitsstunden der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	51
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen	52
Durchschnittlich geleistete Monatsarbeitsstunden der Angestellten nach Wirtschaftszweigen	52
<u>Übersichten</u>	
Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter	53

B. Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern

	Seite
Vorbemerkung	54
Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern (Alle Wirtschaftszweige)	
Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Niederlande	56
Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Vereinigtes Königreich, Ägypten, Republik Südafrika, Kanada	57
Vereinigte Staaten, Argentinien, Chile, Indien, Israel, Japan, Australien, Neuseeland	58
Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern nach Wirtschaftszweigen	
Belgien, Italien	59
Niederlande, Norwegen	60
Vereinigtes Königreich, Kanada	61
Vereinigte Staaten, Japan	62
Übersichten	
Verlorene Arbeitstage je beteiligter Arbeitnehmer in ausgewählten Ländern	63
Verlorene Arbeitstage je 1 000 beschäftigter Arbeitnehmer in ausgewählten Ländern	63

Anhang

Internationale Systematik der Wirtschaftszweige	64
Internationale Standardklassifikation der Berufe	65
Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes	66

Erschienen im Juli 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 4,-

Allgemeine Vorbemerkungen

Die im allgemeinen auf Lohnsummenerhebungen beruhenden Verdienststatistiken in den verschiedenen Ländern verwenden zum Teil recht unterschiedliche Begriffe. Daher sind die Zahlen nur mit Einschränkung vergleichbar. Hinzu kommt, daß auch die Auswahl und die Abgrenzung der Wirtschaftszweige und Berufe von Land zu Land sehr unterschiedlich sind. Auch aus diesem Grunde wurde das gesammelte Material wiederum nur länderspezifisch getrennt dargestellt und auf eine Zusammenstellung nach Wirtschaftszweigen und Berufen verzichtet.

Für jedes in die Veröffentlichung einbezogene Land sind in einer Vorbemerkung die der Statistik zugrunde liegenden Begriffe und Verfahren vorangestellt. Auf diese Weise ist es dem Benutzer möglich, in gewissem Umfange die Bedeutung der lohnstatistischen Zahlen der verschiedenen Länder selbst zu beurteilen.

In den Vorbemerkungen sind auch die Quellen angegeben, denen die hier zusammengestellten Zahlen entnommen sind. Der Reihenfolge der Wirtschaftszweige liegt die "Internationale Systematik der Wirtschaftszweige" (ISIC) in der Neufassung vom Jahre 1958 (siehe Seite 64), der Reihenfolge der Berufe die "Internationale Standardklassifikation der Berufe" (ISCO) vom Jahre 1958 (siehe Seite 65) zugrunde.

Fremdsprachliche Bezeichnungen, für die es keine angemessene Übersetzung gibt bzw. deren wortliche Übersetzung Anlaß zu Irrtümern geben konnte, sind in Klammern im Original wiedergegeben.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

D	= Jahresdurchschnitt
Vj.	= Vierteljahr
p	= vorläufige Zahl
r	= berichtigte Zahl
- an Stelle einer Zahl	= nichts vorhanden
. an Stelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden
... an Stelle einer Zahl	= Angaben fallen später an

A. Durchschnittliche Bruttoverdienste und Arbeitszeiten

Belgien Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Institut National de Statistique, Brüssel, in Zusammenarbeit mit den statistischen Abteilungen des Generalstaatssekretariats der Benelux-Zoll-Union und der Hohen Behörde der Montan-Union.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen wurden bis zum Jahre 1960 jährlich (im Oktober) durchgeführt. Ab 1961 finden die Erhebungen halbjährlich statt. Berichtszeitraum ist eine volle und normale Lohnzahlungsperiode (ohne Fest- und Feiertage) in den Monaten April und Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie sowie das Baugewerbe erfasst.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 200 und mehr Arbeitern sowie auf eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 5 bis 199 Arbeitern.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge, der Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, der Gelegenheits- und Saisonarbeiter.

Nicht erfasst werden aufsichtsführende Kräfte (Vorarbeiter, Meister), Heimarbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie wegen Krankheit, Urlaub oder aus sonstigen Gründen während des gesamten Erhebungszeitraums abwesende Arbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht- und Sonntagsarbeit, Leistungsprämien, Schicht-, Band-, Gefahren-, Erschwernis- und Schmutzzulagen sowie Anwesenheits-, Regelmäßigkeits- und Dienstaltersprämien.

Nicht enthalten sind Urlaubsvergütungen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, ferner gesetzlich, tariflich oder freiwillig gezahltes Kindergeld, der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahr-, Kleider- und Werkzeuggeld.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Erhebungszeitraum von den erfassten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt. Dazu zählen auch bezahlte Ausfallzeiten im Sinne kurzfristiger Arbeitsbefreiungen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der ermittelten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Quellenangabe: "Bulletin de Statistique", herausgegeben vom Institut National de Statistique, Brüssel.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen Francs

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
		Oktober										April	Oktober
Steinkohlenbergbau 1)	Untertagearbeiter	männl.	32,63	33,78	36,99	42,42	42,93	43,34	44,13	45,29	48,07	51,62 ^{a)}	52,67 ^{b)}
	Übertagearbeiter	männl.	22,68	23,12	25,46	28,90	29,13	29,10	29,65	30,10	32,27	34,90 ^{a)}	37,00 ^{b)}
	Alle Arbeiter	männl.	29,69	30,68	33,70	38,61	39,03	39,15	39,72	40,60	43,27	46,60 ^{a)}	48,01 ^{b)}
Verarbeitende Industrie ²⁾	männl.	25,49	27,21	30,04	31,92	31,60	32,20	33,30	34,63	37,13	38,97	40,33	
	alle	23,07	24,39	27,41	29,23	27,91	28,56	29,59	31,01	33,26	35,12	36,41	
Nahrungsmittelindustrie darunter: Fleischverarbeitung ³⁾	männl.	.	20,47	22,08	26,63	25,69	26,56	25,60	27,83	31,70	31,31	32,35	
	alle	.	20,03	21,74	25,95	24,44	26,03	25,02	27,01	31,07	30,31	31,00	
Milchverwertung	männl.	20,53	20,62	23,39	24,91	24,86	26,29	27,03	28,07	29,95	30,71	32,64	
	weibl.	14,19	14,54	16,09	16,96	16,37	19,59	19,84	22,33	22,77	23,84	26,04	
alle	19,47	19,81	23,03	24,14	24,07	25,70	26,59	27,65	29,47	30,11	32,15		
Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾	männl.	20,02	22,13	22,89	25,94	26,15	27,11	28,31	29,42	29,74	33,18	35,00	
	alle	15,69	16,86	17,96	20,35	21,05	21,43	22,91	24,06	24,96	29,08	30,01	
Süßwarenindustrie	männl.	21,06	22,25	23,97	26,67	26,94	27,98	28,25	29,98	31,70	33,23	34,11	
	weibl.	13,76	14,10	15,62	17,22	17,42	18,20	18,56	19,37	21,53	23,20	23,22	
alle	16,35	17,68	19,07	21,37	21,60	22,91	22,75	24,85	26,21	28,25	28,38		
Margarineindustrie ⁵⁾	männl.	21,16	22,89	25,15	27,16	27,45	28,32	28,95	30,55	31,92	33,06	35,32	
	weibl.	14,42	16,24	17,09	20,17	17,62	17,78	19,17	20,54	21,04	22,44	24,27	
alle	19,84	21,89	23,93	26,20	25,13	24,86	26,34	28,00	29,47	30,57	32,93		
Getränkeindustrie ⁶⁾	männl.	20,90	23,71	25,57	28,65	28,64	29,77	29,88	31,00	32,90	33,28	35,39	
	alle	20,68	23,43	25,31	28,34	28,41	29,44	29,54	30,63	32,55	33,05	35,0 ^{x)}	
Tabakindustrie darunter: Zigarettenindustrie	männl.	23,52	25,22	26,85	27,65	29,29	30,13	32,40	33,31	35,95	37,03	39,67	
	weibl.	15,49	16,76	17,82	18,65	19,99	21,25	21,99	22,86	25,15	25,66	28,00	
alle	18,27	19,86	21,46	22,15	23,84	25,61	26,40	27,66	30,66	30,99	33,22		
Zigarrenindustrie	männl.	19,76	22,09	22,81	24,75	26,59	25,65	26,36	25,96	29,94	30,77	33,53	
	weibl.	14,15	15,75	16,14	17,07	18,08	18,35	19,34	19,13	22,58	23,07	25,29	
alle	14,93	16,68	17,02	18,22	19,22	19,26	20,38	20,11	23,56	24,23	26,84		
Textilindustrie darunter: Spinnerei, Weberei und Textilveredlung darunter: Wollindustrie	männl.	22,47	23,88	24,74	26,79	27,40	28,46	29,60	31,46	31,80	34,76	35,71	
	weibl.	16,10	17,11	17,30	19,26	20,58	21,26	22,04	23,17	24,39	26,94	27,47	
alle	19,23	19,46	20,34	22,71	23,32	24,41	25,49	27,23	27,69	30,80	31,43		
Bauwollindustrie ⁷⁾	männl.	19,86	22,60	25,28	27,26	27,44	28,52	29,62	31,36	32,56	35,38	36,39	
	weibl.	15,22	17,16	18,42	20,61	19,78	20,43	21,51	23,07	24,04	26,00	26,93	
alle	17,33	20,02	22,17	24,42	24,47	25,42	26,63	28,57	29,38	32,05	32,90		

Anmerkungen siehe Seite 5

Belgien
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
France

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1965	
		Oktober										April	Oktober
Bekleidungs- und Schuhindustrie (Schuhindustrie 3)	männl.	20,31	21,39	22,36	25,35	26,14	27,01	28,48	29,93	31,33	32,06	34,41
	weibl.	13,08	14,58	15,26	17,66	18,70	19,29	21,00	22,39	24,24	25,82	27,94
	alle	16,35	18,60	19,12	21,51	22,40	23,10	24,76	25,96	27,31	28,62	31,01
Bekleidungsindustrie darunter: Oberbekleidungsindustrie ⁹⁾	männl.	21,34	23,89	25,42	26,93	27,37	28,27	29,30	29,79	32,30	33,23	33,93
	weibl.	13,53	14,31	15,56	16,61	17,42	17,46	18,01	18,84	20,30	21,34	22,34
	alle	15,06	15,70	17,00	18,35	18,79	18,89	19,35	20,29	22,43	23,20	23,35
Wäscheindustrie	männl.	20,30	20,33	23,37	25,63	24,98	24,42	27,15	29,48	31,71	33,24	34,35
	weibl.	12,00	12,54	13,54	15,65	16,05	16,18	17,00	18,68	20,67	21,57	22,69
	alle	12,39	12,84	13,92	16,10	16,28	16,55	17,53	19,17	21,20	22,17	23,37
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie) ¹⁰⁾	männl.	24,73	24,65	26,76	29,12	29,39	30,90	32,13	31,40	34,97	35,97	37,66
	alle	24,54	24,34	26,46	28,73	28,6	30,86	31,96	31,34	34,68	35,95	37,50
Möbelindustrie	männl.	21,42	21,25	24,98	27,45	26,72	26,56	28,06	30,63	31,81	33,88	35,91
	alle	20,65	20,66	24,02	26,47	26,14	26,08	27,99	30,05	31,30	33,56	35,65
Papierindustrie	männl.	23,16	27,05	28,67	30,95	31,39	32,13	35,12	36,39	39,41	42,09	42,81
	weibl.	15,61	17,55	19,67	20,62	22,03	21,30	22,96	24,05	25,97	27,33	27,82
	alle	21,62	25,14	26,35	29,13	29,39	29,35	32,57	34,26	37,13	39,51	39,94
Druckgewerbe ¹¹⁾	männl.	28,16	23,39	33,60	34,61	34,54	35,33	35,39	37,44	33,70	41,75	42,26
	weibl.	15,86	15,13	17,43	17,45	18,42	19,57	19,45	21,15	22,27	22,74	23,08
	alle	26,80	27,60	31,76	32,44	31,85	32,58	32,95	34,97	37,02	38,86	39,14
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie) Ledererzeugung	männl.	21,37	21,68	23,16	25,33	25,53	26,99	27,61	29,65	30,95	32,88	35,09
	weibl.	15,13	15,06	16,32	17,69	17,99	19,79	20,34	21,58	24,37	26,18	27,76
	alle	21,03	20,76	22,05	24,04	24,21	25,81	26,68	28,32	29,97	31,67	33,94
Lederverarbeitung	männl.	.	21,43	22,34	23,48	23,34	25,17	23,55	24,73	27,33	28,05	30,63
	weibl.	.	14,61	17,72	17,38	16,86	16,39	14,47	19,49	21,82	22,40	24,31
	alle	.	17,23	18,16	19,61	19,37	18,20	20,64	21,93	24,53	24,97	27,06
Gummiverarbeitung ¹²⁾	männl.	25,51	27,55	28,89	31,36	31,08	33,53	34,20	34,62	36,97	38,41	38,79
	weibl.	12,17	17,31	18,77	21,09	21,39	21,77	22,51	23,45	25,05	26,11	28,11
	alle	23,32	24,73	25,81	28,63	28,50	30,19	30,85	31,65	34,16	35,75	35,92
Chemische Industrie Industrie der Grundchemikalien und Düngemittelindustrie Kunstmittelindustrie	männl.	23,76	25,43	27,51	29,31	31,41	34,94	34,55	37,59	34,39	39,81	41,41
	weibl.	15,13	15,06	16,32	17,69	17,99	19,79	20,34	21,58	24,37	26,18	27,76
	alle	23,74	25,15	27,27	29,47	31,16	34,42	34,21	37,01	34,31	39,27	40,18
Kunststoffherstellung	männl.	.	25,32	25,78	28,79	29,25	29,82	30,67	31,02	31,47	34,98	35,36
	alle	.	23,40	23,89	26,85	26,07	27,21	27,71	27,34	27,60	30,94	30,69
Farbenindustrie	männl.	.	21,84	25,03	26,45	27,36	28,47	30,12	31,12	33,28	35,20	36,53
	alle	.	20,69	23,34	24,93	25,62	26,47	27,81	28,87	30,93	32,85	34,61
Sonstige chemische Industrie darunter: Pharmazeutische Industrie	männl.	.	24,80	26,18	28,15	28,39	29,92	30,69	32,30	33,75	35,38	36,91
	weibl.	.	17,93	20,49	21,72	21,93	23,91	23,63	24,35	25,84	27,50	28,70
	alle	.	21,36	23,34	24,93	25,16	26,95	27,16	28,52	29,54	31,64	32,80
Seifenindustrie	männl.	23,65	25,58	28,22	28,68	30,19	32,47	32,91	34,00	35,99	36,45	39,56
	alle	18,52	20,44	22,78	23,26	24,73	27,90	27,82	28,40	30,81	31,54	35,32
Mineralölverarbeitung	männl.	.	33,38	36,20	44,31	45,56	47,06	48,63	51,35	53,97	58,70	57,76
	alle	.	33,20	35,93	43,95	45,14	46,70	48,73	51,02	53,35	58,40	57,25
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter: Zementindustrie ¹³⁾	männl.	19,45	20,73	24,13	25,09	26,52	27,96	28,91	31,82	34,02	36,23	38,51
	weibl.	11,95	12,88	15,61	15,09	15,94	16,57	18,14	18,00	20,54	21,20	24,48
	alle	18,45	19,62	21,04	23,12	23,97	26,10	27,43	28,84	30,33	31,79	33,15
Keramische Industrie ¹⁴⁾	männl.	24,35	25,06	26,49	29,61	29,91	30,27	30,27	30,44	33,03	32,97	36,63
	weibl.	14,20	14,31	15,45	17,21	16,96	16,80	18,21	18,89	20,08	20,48	23,39
	alle	19,57	19,93	21,55	24,01	23,62	23,71	25,00	25,65	27,55	27,86	32,52
Eisen- und Metallherzeugung Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	männl.	30,36	32,90	36,99	38,70 ^{c)}	39,68 ^{c)}	41,59 ^{c)}	43,56 ^{c)}	44,69 ^{c)}	47,76 ^{c)}	48,10 ^{d)}	50,59 ^{c)}
	weibl.	15,81	15,71	17,76	19,13	22,16	21,13	21,97	22,94	25,08	27,40	28,42
	alle	24,73	24,98	27,55	29,89	31,61	30,12	31,08	32,72	35,92	37,89	39,27
EEM-Warenindustrie, Stahlverformung, Her- stellung von Stahl- und Leichtmetall- konstruktionen	männl.	26,20	26,09	28,51	30,93	33,64	32,02	32,95	34,59	37,75	39,58	41,05
	weibl.	15,81	15,71	17,76	19,13	22,16	21,13	21,97	22,94	25,08	27,40	28,42
	alle	24,73	24,98	27,55	29,89	31,61	30,12	31,08	32,72	35,92	37,89	39,27
Maschinenbau	männl.	.	27,20	30,53	31,63	32,67	32,74	33,92	35,06	37,87	40,92	41,39
	alle	.	26,93	30,18	31,28	32,36	32,46	33,66	34,92	37,70	40,79	41,21
Elektrotechnische Industrie	männl.	25,80	27,18	30,61	31,91	33,32	33,75	34,36	35,38	38,59	40,16	40,39
	weibl.	14,88	16,41	18,35	18,78	19,49	19,82	21,46	22,16	24,69	27,86	27,96
	alle	21,86	23,49	26,43	27,49	28,44	28,69	29,60	30,18	33,57	35,53	35,67
Fahrzeugbau darunter: Schiffbau	männl.	32,04	36,01	41,54	44,64	41,83	42,04	41,17	40,51	46,70	47,81	50,70
	weibl.	22,56	22,04	24,58	25,81	27,20	24,70	25,52	27,73	33,50	35,32	37,75
	alle	38,94	35,97	38,18	40,26	41,27	38,25	39,79	40,25	44,90	46,65	50,13
Fahrradbau	männl.	19,43	21,67	21,99	25,20	26,17	25,93	26,79	27,34	30,07	33,97	33,86
	weibl.	11,68	14,92	15,81	18,48	18,44	19,38	20,79	20,72	21,76	24,21	25,17
	alle	19,00	20,20	20,82	24,08	24,84	24,75	25,52	26,23	28,34	32,35	32,03
Baugewerbe ¹⁵⁾	männl.	24,28	25,67	27,84	30,34	30,24	30,18	32,01	33,22	36,46	38,07	38,63

1) Jahresdurchschnitt; Angaben auf Grund der Statistik der Hohen Behörde der Montan-Union.- 2) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie; bis 1957 einschl. Steinkohlenbergbau und Baugewerbe.- 3) Bis 1956 nur Konservenerzeugung.- 4) Konservenerzeugung.- 5) Ab 1958 einschl. Herstellung sonstiger Nahrungsmittel.- 6) Brauereien und Mälzereien.- 7) Einschl. Kunstseidenwebereien.- 8) 1953 nur Herrenschuhe; ab 1955 Herren- und Damenschuhe.- 9) 1953 nur Herrenoberbekleidung.- 10) Fischereien.- 11) Bis 1957 nur Buch- und Zeitungsdruck.- 12) 1953 nur Reifenherstellung.- 13) Betonsteinindustrie.- 14) Steingut- und Porzellanwarenherstellung.- 15) Hochbau.- a) 2. Vj.- b) 3. Vj.- c) September.- d) März.

Dänemark
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Danische Arbeitgebervereinigung in Zusammenarbeit mit dem Statistiske Departement, Kopenhagen.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land. Es werden Angaben für Kopenhagen und die Provinz nachgewiesen.

Erfaßte Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie (einschließlich Handwerksbetriebe), Baugewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfaßte Betriebe: Es werden alle Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten erfaßt, sofern die Betriebsinhaber der Dänischen Arbeitgebervereinigung angehören.

Erfaßter Personenkreis und erfaßte Arbeitergruppen: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter (ohne Vorarbeiter) im Alter von 18 Jahren und darüber, wobei nach Facharbeitern (faglaerte) und Hilfsarbeitern (ufaglaerte) in einzelnen Berufen unterschieden wird. Im September 1963 wurden 297 102 Arbeiter erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: In den nach Wirtschaftszweigen nachgewiesenen Bruttostundenverdiensten sind Teuerungszulagen, Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Gefahren-, Härte- und Schmutzzulagen u. dgl. enthalten, nicht jedoch Urlaubsgelder.

Die für die Berufe nachgewiesenen Bruttostundenverdienste (gennemsnitlige timefortjeneste) enthalten Teuerungszulagen, Urlaubsgelder und sonstige bare Zulagen und Zuschüsse sowie den Wert von Naturalleistungen, nicht jedoch Entgelte für Überstundenarbeit.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die nach Berufen ausgewiesenen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden ausschließlich der Mehrarbeitsstunden ermittelt. Die Jahresdurchschnitte werden aus den Vierteljahresangaben errechnet. Gesamtdurchschnitte für die erfaßten Berufe und Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Berufen und Zweigen erfaßten Arbeiter errechnet. Die nach Wirtschaftszweigen nachgewiesenen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden einschließlich der geleisteten Mehrarbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Statistisk Arbog" und "Statistiske Efterretninger", herausgegeben vom Statistiske Departement, Kopenhagen.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen**

Kronen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1951	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
		3. Vierteljahr										
Verarbeitende Industrie 1)	männl.	3,80	4,18	4,35	4,52	4,88	5,13	5,33	5,75	6,18	6,99	7,63
	weibl.	2,47	2,70	2,81	2,95	3,24	3,42	3,55	3,85	4,11	4,67	5,11
	alle	3,45	3,80	3,97	4,14	4,50	4,74	4,92	5,31	5,71	6,41	7,00
Nahrungsmittelindustrie	männl.	3,45	3,75	3,96	4,14	4,47	4,68	4,89	5,24	5,61	6,44	6,76
	weibl.	2,17	2,39	2,51	2,65	2,97	3,13	3,28	3,56	3,82	4,51	4,82
	alle	.	3,22	3,40	3,55	3,84	4,05	4,24	4,56	4,79	5,45	5,76
Getränkeindustrie	männl.	3,59	4,01	4,22	4,39	4,82	5,03	5,25	5,77	6,20	7,24	7,54
	weibl.	2,55	3,00	3,19	3,39	3,78	3,99	4,18	4,66	5,08	5,97	6,22
	alle	.	3,76	3,97	4,14	4,58	4,80	5,01	5,49	5,92	6,89	7,20
Tabakindustrie	männl.	3,67	4,12	4,15	4,24	4,64	4,96	5,01	5,54	6,02	6,64	7,31
	weibl.	2,81	3,04	3,19	3,31	3,57	3,77	3,84	4,18	4,45	4,87	5,37
	alle	.	3,38	3,48	3,60	3,91	4,15	4,21	4,60	4,91	5,34	5,84
Textilindustrie	männl.	3,59	3,92	4,12	4,20	4,54	4,71	4,89	5,20	5,51	6,18	6,65
	weibl.	2,47	2,71	2,81	2,92	3,23	3,41	3,53	3,73	3,95	4,47	4,84
	alle	.	3,18	3,32	3,41	3,74	3,90	4,05	4,30	4,58	5,11	5,53
Bekleidungs- und Schuhindustrie	männl.	4,00	4,27	4,44	4,51	4,83	5,05	5,23	5,81	6,06	6,77	7,38
	weibl.	2,52	2,71	2,80	2,92	3,18	3,35	3,44	3,81	4,00	4,54	5,07
	alle	.	3,07	3,19	3,33	3,60	3,80	3,92	4,35	4,55	5,10	5,64
Holzindustrie 2)	männl.	3,39	4,00	4,16	4,32	4,61	4,84	4,94	5,58	5,96	6,63	7,28
	weibl.	2,19	2,64	2,50	2,62	2,91	3,06	3,12	3,45	3,75	4,19	4,55
	alle	.	3,93	4,10	4,25	4,54	4,77	4,86	5,48	5,85	6,51	7,13
Möbelindustrie	männl.	3,65	4,01	4,13	4,28	4,59	4,83	4,92	5,55	5,96	6,66	7,32
	weibl.	2,87	2,84	2,78	2,83	3,17	3,45	3,59	3,98	4,23	4,55	4,92
	alle	.	4,02	4,16	4,49	4,74	4,82	5,45	5,82	6,48	7,10	
Papierindustrie	männl.	3,49	3,83	4,03	4,15	4,61	4,77	4,95	5,45	5,77	6,67	7,04
	weibl.	2,29	2,59	2,66	2,79	3,15	3,32	3,44	3,80	4,02	4,65	5,00
	alle	.	3,27	3,40	3,55	3,99	4,16	4,33	4,79	5,09	5,83	6,20
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	männl.	4,31	4,78	5,14	5,41	6,00	6,25	6,51	7,22	7,69	8,71	9,32
	weibl.	2,47	2,72	2,91	3,08	3,41	3,60	3,75	4,26	4,49	5,07	5,52
	alle	.	4,43	4,76	5,03	5,58	5,83	6,07	6,75	7,21	8,13	8,71
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	männl.	4,03	4,34	4,46	4,64	5,01	5,17	5,33	5,95	6,11	6,78	7,35
	weibl.	2,67	2,83	2,96	3,04	3,29	3,51	3,54	3,86	4,02	4,45	4,85
	alle	.	4,07	4,16	4,37	4,73	4,90	5,04	5,58	5,67	6,15	6,68
Gummiverarbeitung	männl.	4,01	4,30	4,40	4,47	4,74	4,96	5,26	5,55	5,91	6,60	7,21
	weibl.	2,41	2,57	2,59	2,69	2,93	3,10	3,29	3,50	3,78	4,27	4,77
	alle	.	3,45	3,56	3,69	3,94	4,18	4,36	4,67	5,02	5,60	6,18
Chemische Industrie	männl.	3,50	3,79	3,95	4,07	4,44	4,64	4,82	5,17	5,56	6,50	6,87
	weibl.	2,20	2,40	2,50	2,67	2,99	3,19	3,35	3,57	3,80	4,40	4,70
	alle	.	3,44	3,65	3,80	4,17	4,33	4,50	4,87	5,22	6,00	6,38
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	männl.	3,50	3,83	3,93	4,07	4,41	4,53	4,65	5,00	5,20	6,21	6,54
	weibl.	.	2,42	2,91	2,99	3,53	3,53	3,45	4,00	4,02	4,41	4,89
	alle	.	3,81	3,93	4,07	4,41	4,53	4,65	4,99	5,19	6,20	6,53
Verarbeitung von Steinen und Erden	männl.	3,50	3,82	4,03	4,15	4,46	4,66	4,83	5,29	5,54	6,51	6,97
	weibl.	2,36	2,72	2,91	3,07	3,43	3,61	3,80	4,05	4,30	4,93	5,35
	alle	.	3,73	3,93	4,05	4,38	4,57	4,73	5,18	5,43	6,35	6,81
Eisen- und Metallerzeugung 3)	männl.	3,95	4,33	4,46	4,61	4,94	5,20	5,43	5,79	6,32	7,11	7,85
	weibl.	2,49	2,71	2,83	2,99	3,26	3,46	3,62	3,86	4,19	4,69	5,26
	alle	.	4,18	4,29	4,40	4,73	4,97	5,19	5,51	6,00	6,72	7,42
Fahrzeugbau	männl.	.	.	4,57	4,79	5,15	5,47	5,70	6,08	6,42	7,14	7,98
	weibl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	alle	.	.	4,57	4,79	5,15	5,47	5,70	6,08	6,42	7,14	7,98
Baugewerbe	männl.	4,00	4,34	4,60	4,77	5,02	5,25	5,41	6,02	6,46	7,38	8,05
	weibl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	alle	4,00	4,34	4,60	4,77	5,02	5,25	5,41	6,02	6,46	7,38	8,05

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Bis 1953 einschl. Möbelindustrie. - 3) Einschließlich EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen; Maschinenbau und elektrotechnischer Industrie; bis 1954 einschl. Fahrzeugbau.

Dänemark
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Berufen und Arbeitergruppen in Kopenhagen

Kronen

Beruf und Arbeitergruppe	Ge- schlecht	1950	1953	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
		Durchschnitt									1.Vj.	2.Vj.
Gesamtdurchschnitt¹⁾		3,09	4,09	5,10	5,31	5,71	6,08	6,82	7,52	7,77	8,25	8,10
Facharbeiter	männl.	3,70	4,85	6,02	6,28	6,78	7,33	8,17	9,04	9,37	9,84	9,76
Hilfsarbeiter	männl.	3,09	4,10	5,03	5,21	5,61	5,92	6,68	7,33	7,53	7,99	7,83
Arbeiter	männl.	3,34	4,41	5,45	5,65	6,08	6,47	7,25	7,98	8,28	8,71	8,55
Arbeiter	weibl.	2,20	2,88	3,69	3,82	4,10	4,35	4,88	5,40	5,63	6,21	5,93
Textilhilfsarbeiter	männl.	3,37	4,43	5,65	5,77	6,10	6,50	7,23	7,91	8,19	8,72	8,26
Textilarbeiter	weibl.	2,32	3,05	3,82	3,98	4,19	4,44	4,98	5,54	5,81	6,36	6,04
Schneider	männl.	3,82	4,64	5,51	5,59	6,11	6,39	7,12	8,18	8,62	9,31	8,89
Zuschneider	weibl.	2,67	3,33	3,99	4,05	4,37	4,59	5,09	5,72	6,06	6,82	6,25
Wäher	weibl.	2,47	3,04	3,76	3,87	4,24	4,48	5,11	5,81	6,08	6,76	6,38
Schuhmacher	männl.	3,92	4,89	6,00	6,27	6,91	7,32	8,11	8,82	9,11	9,61	9,39
Sattler	männl.	4,05	4,88	5,93	6,11	6,66	7,22	8,13	9,14	9,57	10,16	9,86
Lederwaren-Facharbeiter	männl.	4,03	4,82	5,65	5,82	6,33	6,75	7,36	7,88	8,08	8,52	8,48
Lederwaren-Hilfsarbeiter	männl.	3,54	4,25	5,17	5,32	5,92	6,46	6,96	7,79	7,95	8,26	8,21
Lederwarenarbeiter	weibl.	2,55	3,11	3,85	3,92	4,19	4,49	5,02	5,47	5,73	6,14	6,11
Schmiede	männl.	4,12	5,28	6,60	6,90	7,33	7,90	8,78	9,71	10,15	10,50	10,45
Formen	männl.	4,32	5,63	6,86	7,26	7,63	8,08	8,93	9,96	10,53	10,79	10,88
Kupferschmiede	männl.	4,30	5,53	7,16	7,45	7,73	8,17	8,72	9,52	10,09	10,37	10,23
Metallhilfsarbeiter	männl.	3,33	4,33	5,44	5,70	6,04	6,50	7,20	7,99	8,39	8,85	8,61
Metallarbeiter	weibl.	2,34	3,04	3,95	4,14	4,41	4,75	5,25	5,86	6,24	6,55	6,52
Installateure	männl.	4,22	5,32	6,85	7,01	7,56	8,27	9,21	10,25	10,42	11,05	10,98
Elektroinstallateure	männl.	4,05	5,08	6,39	6,73	7,29	8,08	9,10	10,19	10,70	11,30	10,99
Zimmerer	männl.	4,51	5,81	7,31	7,55	8,34	9,21	10,15	11,34	11,41	12,08	12,71
Bautischler	männl.	4,22	5,41	6,59	6,81	7,61	8,59	9,59	10,80	11,14	11,72	11,49
Schiffsschlepper	männl.	4,10	5,39	6,86	7,10	7,51	7,84	8,59	9,68	9,87	10,59	10,43
Schiffstischler	männl.	3,96	5,18	6,57	6,90	7,35	7,81	8,57	9,50	9,92	10,40	10,48
Möbeltischler	männl.	3,84	4,88	5,99	6,19	6,75	7,44	8,25	9,17	9,57	10,19	9,88
Modelltischler	männl.	3,98	5,17	6,33	6,59	7,00	7,49	8,21	9,06	9,52	9,78	9,82
Hilfsarbeiter in der Holzindustrie	männl.	3,01	3,89	4,57	4,72	5,16	5,63	6,33	6,92	7,24	7,72	7,48
Stellmacher	männl.	4,29	5,35	6,27	6,54	7,03	7,80	8,66	9,71	10,40	10,70	10,61
Maler	männl.	4,12	5,13	6,26	6,68	7,30	8,01	8,86	9,76	10,02	10,40	10,48
Maurer	männl.	5,10	6,49	7,63	7,82	8,70	9,66	10,65	12,07	12,00	13,00	13,02
Bauhilfsarbeiter	männl.	4,37	5,56	6,57	6,75	7,54	8,36	9,31	10,59	10,54	11,38	11,37
Glaser	männl.	3,48	4,60	5,86	5,92	6,68	6,89	7,65	8,48	8,68	8,89	9,14
Schriftsetzer	männl.	4,13	5,57	7,50	7,81	8,50	9,00	10,01	10,97	11,26	12,61	11,64
Druckerei-Hilfsarbeiter	männl.	3,64	4,33	5,64	6,30	7,49	7,90	8,87	9,76	10,01	11,28	10,39
Druckereiarbeiter	weibl.	2,36	3,14	4,44	4,62	5,13	5,47	6,18	6,87	7,16	8,07	7,44
Buchbinder	männl.	3,93	5,07	6,49	6,75	7,60	8,26	9,07	10,08	10,49	11,67	10,75
Buchbindereiarbeiter	weibl.	2,40	3,10	4,09	4,22	4,74	5,10	5,63	6,27	6,54	7,41	6,82
Facharbeiter in der Glasindustrie	männl.	4,04	5,34	6,61	6,95	7,48	8,07	9,08	10,05	10,10	10,61	10,86
Hilfsarbeiter in der Glasindustrie	männl.	3,27	4,23	5,10	5,31	6,11	6,43	7,44	8,04	8,09	8,83	8,37
Arbeiter in der Glasindustrie	weibl.	2,23	2,71	3,57	3,69	3,94	4,16	4,69	5,33	5,60	6,28	5,85
Keramformer	männl.	3,82	4,89	6,41	6,78	7,57	8,05	8,68	9,42	9,86	10,54	10,18
Hilfsarbeiter in der keramischen Industrie	männl.	3,55	4,62	5,80	6,06	6,63	6,99	7,63	8,33	8,86	9,50	9,09
Arbeiter in der keramischen Industrie	weibl.	2,45	3,45	4,75	4,97	5,33	5,63	6,17	6,79	7,16	7,87	7,46
Müller	männl.	3,21	4,09	5,28	5,54	5,84	6,11	7,04	7,43	7,93	8,79	7,85
Mühlen-Hilfsarbeiter	männl.	5,03	3,81	4,91	5,08	5,25	5,60	6,25	6,79	7,03	7,79	6,87
Bäckerei-Hilfsarbeiter	männl.	2,94	3,75	4,62	4,81	5,25	5,52	6,47	6,64	6,90	7,30	7,20
Bäckereiarbeiter	weibl.	2,01	2,59	3,38	3,57	3,88	4,05	4,63	4,92	5,07	5,43	5,39
Hilfsarbeiter in der Süßwarenindustrie	männl.	3,01	3,90	4,72	4,91	5,33	5,63	6,51	7,12	7,21	7,99	7,42
Arbeiter in der Süßwarenindustrie	weibl.	1,97	2,56	3,34	3,50	3,82	4,05	4,90	5,46	5,79	6,49	5,90
Brauerei-Hilfsarbeiter	männl.	3,12	4,26	5,34	5,56	6,08	6,38	7,36	8,08	8,09	8,98	8,26
Brauereiarbeiter	weibl.	2,24	3,35	4,52	4,70	5,19	5,48	6,39	7,08	7,05	7,92	7,34
Schlachter	männl.	3,43	4,60	6,00	6,35	6,79	7,36	8,16	8,94	9,22	9,22	8,96
Schlachtere-Hilfsarbeiter	männl.	3,36	4,24	5,41	5,72	6,10	6,51	7,29	7,99	8,37	8,88	8,51
Molkerei-Facharbeiter ²⁾	männl.	3,25	3,81	4,67	4,85	5,15	5,38	6,41	6,91	7,01	7,76	7,31
Molkerei-Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,94	3,64	4,47	4,62	4,83	5,18	5,92	6,33	6,41	7,37	6,85
Molkereiarbeiter ²⁾	weibl.	1,82	2,35	3,07	3,23	3,47	3,63	4,16	4,45	4,54	5,39	5,07
Hilfsarbeiter in der Farbenindustrie	männl.	3,39	4,40	5,73	5,91	6,33	6,83	7,64	8,26	8,39	9,18	8,67
Arbeiter in der Farbenindustrie	weibl.	2,12	2,75	3,72	3,94	4,18	4,48	5,07	5,60	5,92	6,64	6,13
Hilfsarbeiter in der Seifenindustrie	männl.	3,14	4,04	4,81	5,02	5,30	5,73	6,59	7,19	7,48	8,22	7,59
Arbeiter in der Seifenindustrie	weibl.	2,12	2,83	3,68	3,86	4,10	4,31	4,74	5,27	5,45	6,16	5,72
Hilfsarbeiter in der Zuckerindustrie	männl.	3,25	4,16	4,98	5,25	5,74	6,13	7,04	7,90	8,35	8,74	8,50
Arbeiter in der Zuckerindustrie	weibl.	2,01	2,60	3,41	3,59	3,98	4,23	4,96	5,65	6,03	6,47	6,14
Zigarrenmacher, Facharbeiter	männl.	3,29	4,04	5,39	5,57	6,00	6,37	7,18	7,70	7,93	8,44	8,15
Zigarrenmacher, Hilfsarbeiter	weibl.	2,68	3,30	4,08	4,22	4,56	4,83	5,38	6,09	6,29	6,83	6,45
Gerber	männl.	4,01	4,95	6,02	6,25	6,85	7,02	7,67	8,22	8,96	9,55	9,18
Gerberei-Hilfsarbeiter	männl.	3,80	4,80	5,92	6,09	6,64	6,97	7,71	8,50	8,74	9,50	9,15
Gerbereiarbeiter	weibl.	2,40	3,28	4,23	4,32	4,72	4,72	5,37	5,88	5,76	6,40	6,25
Papierverarbeiter, Hilfsarbeiter	männl.	3,45	4,41	5,43	5,56	6,13	6,62	7,48	8,27	8,43	9,54	8,70
Papierverarbeiter	weibl.	2,20	2,90	3,75	3,92	4,29	4,57	5,25	5,84	6,00	6,93	6,33
Steuer	männl.	3,78	4,51	5,48	5,64	6,09	6,35	7,10	7,74	8,04	8,55	8,46
Lagerhilfsarbeiter	männl.	2,96	3,82	4,64	4,91	5,36	5,68	6,48	7,14	7,27	8,09	7,45
Wäscherei-Hilfsarbeiter	männl.	3,28	4,14	5,01	5,17	5,53	6,00	6,74	7,43	7,64	8,32	7,70
Wäschereiarbeiter	weibl.	2,19	2,84	3,66	3,85	4,05	4,35	4,87	5,41	5,71	6,21	5,94

1) Landesdurchschnitt, errechnet aus Angaben für einzelne Berufe in der verarbeitenden Industrie, im Baugewerbe, im Verkehr und in Dienstleistungen.

2) Provinz.

Finnland
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger sind die Arbeitgeberverbände.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich, in der Textilindustrie z. T. halbjährlich durchgeführt. Der Berichtszeitraum ist in den einzelnen Industrien verschieden. Es werden Lohnsummen für zwei Wochen, für den zweiten Monat im Kalendervierteljahr oder für das ganze Kalendervierteljahr erfragt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden die Betriebe aller verbandsangehörigen Arbeitgeber erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter (ohne Vorarbeiter) im Alter von 18 Jahren und darüber. Im 3. Vierteljahr 1963 wurden etwa 186 577 Arbeiter erfaßt. Nicht erfaßt werden Arbeiter, die infolge Urlaub, Krankheit oder Streik abwesend waren.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien und andere bare Zulagen sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Urlaubs- und Krankengelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in diesen Wirtschaftszweigen Beschäftigten errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Vierteljahresangaben errechnet.

Quellenangabe: "Sosiaalinen Aikakauskirja" (Social Tidskrift), herausgegeben vom Sosiaaliministeriön, Helsinki; "Tilastokatsauksia" (Statistiska Översikter), herausgegeben vom Tilastollinen Päätoimisto (Statistisches Zentralbüro), Helsinki.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen**

Finnmark

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1958	1960	1961	1962	1963 1)		
		Durchschnitt						1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden										
Erzbergbau	männl.	113	155	234	261	280	296	3,01	3,17	3,17
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	männl.	129	178	226	251	266	278	2,80	2,94	3,03
Verarbeitende Industrie ²⁾										
	männl.	117	164	217	244	262	277	2,79	2,99	2,99
	weibl.	76	112	147	162	173	182	1,88	1,98	1,98
Nahrungsmittelindustrie										
darunter:										
Nährmittelindustrie	männl.	.	145	197	228	244	264	2,68	2,81	2,87
	weibl.	.	103	141	157	168	179	1,79	2,07	2,05
Zuckerindustrie ³⁾	männl.	99	153	220	242	272	290	2,80	3,08	3,05
	weibl.	72	109	148	164	175	186	1,86	2,05	2,06
Getränkeindustrie ⁴⁾	männl.	.	153	203	221	234	253	2,59	2,99	2,90
	weibl.	.	103	141	156	161	173	1,74	2,04	2,07
Tabakindustrie	männl.	.	145	208	235	256	273	2,75	2,95	2,88
	weibl.	.	106	153	173	183	195	1,98	2,09	2,10

Anmerkungen siehe Seite 9.

Finnland

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter

nach Wirtschaftszweigen

Finnmark

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1958	1960	1961	1962	1963 1)		
		Durchschnitt						1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.
Textilindustrie	männl.	90	151	192	214	231	244	2,56	2,59	2,63
	weibl.	70	113	144	157	167	174	1,83	1,85	1,86
darunter:										
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung										
darunter:										
Wollindustrie	männl.	89	145	185	205	220	231	2,42	2,46	2,47
	weibl.	71	112	142	155	165	169	1,80	1,82	1,83
Baumwollindustrie	männl.	90	150	189	211	225	237	2,48	2,52	2,55
	weibl.	67	105	138	151	158	166	1,73	1,76	1,76
Leinenindustrie	männl.	89	159	204	230	245	262	2,73	2,78	2,79
	weibl.	67	107	138	152	160	166	1,74	1,78	1,77
Bekleidungsindustrie ⁵⁾	männl.	.	151	199	210	232	248	2,59	2,75	2,72
	weibl.	.	111	144	155	168	177	1,78	1,88	1,91
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)	männl.	109	153	196	222	242	256	2,66	2,72	2,78
	weibl.	77	108	142	160	170	181	1,96	1,97	1,95
Sägewerke	männl.	110	155	203	230	251	267	2,72	2,80	2,91
	weibl.	79	110	144	164	173	184	2,01	2,02	1,99
Möbelindustrie	männl.	.	142	190	213	234	248	2,47	2,66	2,66
	weibl.	.	101	142	157	166	175	1,75	1,87	1,86
Papierindustrie Papiererzeugung	männl.	117	168	222	253	271	284	2,84	3,10	3,12
	weibl.	74	114	153	171	185	195	1,98	2,19	2,21
Papierverarbeitung	männl.	.	161	221	252	274	285	2,90	3,13	3,22
	weibl.	.	117	158	178	193	203	2,07	2,28	2,34
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	männl.	.	173	247	278	291	308	3,09	3,49	3,40
	weibl.	.	122	173	194	201	211	2,09	2,37	2,31
Lederindustrie ⁷⁾	männl.	103	146	190	210	227	241	2,43	2,55	2,58
	weibl.	82	107	144	157	167	177	1,80	1,90	1,92
Chemische Industrie	männl.	.	168	223	251	269	284	2,86	3,20	3,06
	weibl.	.	108	146	160	171	182	1,87	2,01	1,99
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter: Glasindustrie ⁸⁾	männl.	110	165	220	246	270	290	2,94	3,13	3,11
	weibl.	67	99	134	145	155	163	1,68	1,79	1,79
Keramische Industrie	männl.	136	183	236	263	282	301	3,04	3,28	3,25
	weibl.	92	123	163	179	194	206	2,05	2,20	2,23
Eisen- und Metallerzeugung ⁹⁾	männl.	120	163	218	255	271	286	2,90	3,05	3,05
	weibl.	.	128	163	177	189	200	2,06	2,16	2,15
EEM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	männl.	.	169	220	244	261	277	2,85	2,99	2,98
	weibl.	.	128	163	177	189	200	2,06	2,16	2,15
Maschinenbau	männl.	128	176	230	257	275	289	2,89	3,05	3,06
	weibl.	88	108	146	162	173	181	1,83	1,91	1,91
Elektrotechnische Industrie	männl.	.	158	204	232	246	265	2,73	2,88	2,80
	weibl.	.	119	151	169	179	191	1,96	2,06	2,03
Fahrzeugbau ¹⁰⁾	männl.	.	167	224	249	266	286	2,88	3,09	3,02
	weibl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baugewerbe ¹¹⁾	männl.	.	.	246	284	318	342	3,28	3,68	3,79
	weibl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Energiewirtschaft ¹²⁾	männl.	.	152	213	230	244	254	2,53	2,88	2,83
	weibl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Ab 1963 neue Finnmark (nmk).- 2) Durchschnitt aus Bergbau, den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie sowie der Energiewirtschaft.- 3) Ab 1953 einschl. Süßwarenindustrie.
4) Brauereien und Herstellung von Erfrischungsgetränken.- 5) Ohne Schuhindustrie.- 6) Furnierherstellung.-
7) Einschl. Schuhindustrie und Gummiverarbeitung; 1950 nur Gummiverarbeitung.- 8) 1950 nur Fensterglaserherstellung.- 9) Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke).- 10) Kraftfahrzeugreparatur.- 11) Hochbau.- 12) Elektrizitätswerke.

Frankreich
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministère du Travail, Paris.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden halbjährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist die letzte volle und normale Lohnzahlungsperiode (ohne Fest- und Feiertage) in den Monaten März und September. Die hier nachgewiesenen Durchschnittsverdienste gelten für den Monat September.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe (einschließlich öffentlicher Arbeiten), der Handel, einzelne Zweige des Verkehrs sowie einzelne Dienstleistungen erfasst.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten sowie auf eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 10 bis 49 Beschäftigten.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Heimarbeiter, der Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, der Gelegenheits- und Saisonarbeiter.

Nicht erfasst werden Werkmeister, Vorarbeiter, mitarbeitende Familienangehörige, Lehrlinge (die bis 1957 einbegriffen sind) sowie wegen Krankheit, Urlaub oder aus sonstigen Gründen während des gesamten Erhebungszeitraums abwesende Arbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht- und Sonntagsarbeit, Leistungsprämien, Schicht-, Gefahren-, Erschwerungs- und Schmutzzulagen, Anwesenheits-, Regelmäßigkeits- und Dienstalterprämien, ferner tariflich oder freiwillig gezahltes Kindergeld sowie Lohnfortzahlungen bei kurzfristigen Arbeitsversäumnissen infolge Krankheit, Unfall oder aus persönlichen Gründen.

Nicht enthalten sind Urlaubsvergütungen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, gesetzliches Kindergeld, der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beiträge, die nicht Arbeitseinkommen sondern Spesenersatz sind, wie Fahr-, Kleider- und Werkzeuggeld.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Erhebungszeitraum von den erfassten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt. Dazu zählen auch bezahlte Ausfallzeiten im Sinne kurzfristiger Arbeitsbefreiungen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der ermittelten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Wirtschaftszweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Quellenangabe: "Revue Francaise du Travail", herausgegeben vom Ministère du Travail, Paris, und "Sozialstatistik", herausgegeben vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Francs

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
		September									
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	mannl. alle	1,42	1,50	1,64	1,84	2,13 2,02	2,38 2,25	2,51 2,39	2,75 2,59	2,96 2,80	3,21 3,03
Verarbeitende Industrie											
Nahrungsmittelindustrie	mannl. alle	1,28	1,36	1,54	1,68	1,97 1,83	2,20 2,07	2,32 2,18	2,59 2,42	2,74 2,55	2,95 2,75
Textilindustrie	mannl. alle	1,24	1,32	1,44	1,57	1,83 1,71	2,00 1,87	2,14 1,99	2,33 2,16	2,50 2,32	2,74 2,54
Bekleidungsindustrie	mannl. alle	1,17	1,26	1,34	1,46	2,02 1,64	2,25 1,81	2,42 1,94	2,58 2,04	2,75 2,21	2,97 2,38
Holzindustrie ²⁾	mannl. alle	1,26	1,34	1,45	1,64	1,84 1,83	2,07 2,06	2,17 2,14	2,35 2,30	2,50 2,45	2,78 2,70
Papierindustrie	mannl. alle	1,37	1,44	1,59	1,79	2,05 1,94	2,34 2,20	2,48 2,36	2,70 2,53	2,96 2,80	3,24 3,02
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	mannl. alle	1,88	1,99	2,04	2,37	2,90 2,62	3,50 3,17	3,84 3,59	4,21 3,80	4,44 4,09	4,68 4,33
Lederindustrie	mannl. alle	1,21	1,31	1,42	1,56	1,84 1,72	2,07 1,96	2,18 2,06	2,35 2,20	2,53 2,32	2,68 2,47
Chemische Industrie ³⁾	mannl. alle	1,56	1,65	1,86	2,08	2,36 2,26	2,65 2,50	2,80 2,65	3,15 2,97	3,37 3,17	3,55 3,38
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁴⁾	mannl. alle	1,34	1,43	1,61	1,85	2,10 2,02	2,38 2,29	2,52 2,41	2,75 2,65	3,00 2,89	3,24 3,14
Eisen- und Metallerzeugung	mannl. alle	1,51	1,60	1,81	2,02	2,19 2,17	2,46 2,45	2,57 2,54	2,87 2,85	3,17 3,14	3,46 3,44
Maschinenbau ⁵⁾	mannl. alle	1,61	1,72	1,87	2,08	2,32 2,28	2,57 2,51	2,70 2,65	2,98 2,90	3,20 3,13	3,46 3,37
Sonstige verarbeitende Industrien	mannl. alle	1,34	1,45	1,55	1,71	2,18 1,90	2,44 2,14	2,58 2,24	2,81 2,46	2,94 2,61	3,25 2,85
Baugewerbe	mannl.	1,38	1,45	1,56	1,81	2,01	2,25	2,37	2,54	2,75	3,04

1) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie sowie dem Baugewerbe.- 2) Einschl. Möbelindustrie.- 3) Einschl. Gummiverarbeitung.- 4) Glaswaren, Keramik und Baumaterialien.- 5) Einschl. elektrotechnischer Industrie.

Frankreich
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden erwachsener Arbeitnehmer *)
nach Arbeitnehmergruppen und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
										1. Jan.	1. April	1. Juli
	Arbeiter											
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	45,8	45,6	46,7	46,9	46,2	46,4	46,8	46,9	47,1	46,5	...	47,3
Verarbeitende Industrie ²⁾	45,6	45,2	45,9	46,2	45,1	45,5	45,9	46,1	46,3	46,3	46,1	46,4
Nahrungsmittelindustrie	46,6	45,7	45,7	47,2	46,6	47,1	47,6	48,2	47,9	47,8	46,6	47,7
Textilindustrie	43,3	42,4	47,3	44,2	41,2	43,0	43,6	43,5	43,8	44,2	44,1	44,5
Bekleidungsindustrie	41,4	40,9	43,5	42,2	40,4	41,6	42,0	42,0	42,0	42,3	42,5	42,5
Holzindustrie ³⁾	45,9	45,9	47,0	47,4	46,8	46,8	47,1	47,6	48,1	47,9	47,7	48,4
Papierindustrie	45,3	45,0	46,3	46,6	45,9	46,0	46,7	47,0	47,0	46,8	46,6	47,3
Druckgewerbe	42,2	42,3	43,6	43,4	43,2	43,6	43,8	44,1	44,4	44,4	44,2	44,4
Lederindustrie	41,8	41,4	42,8	43,6	42,0	43,3	43,4	44,0	44,5	44,9	44,6	44,9
Chemische Industrie ⁴⁾	45,2	44,8	49,7	45,9	45,6	45,8	46,2	46,3	45,9	46,1	45,6	46,0
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁵⁾	45,7	45,9	47,5	47,1	46,9	46,6	47,0	47,2	47,5	47,3	47,2	47,6
Eisen- und Metallherzeugung	48,6	47,4	48,8	49,0	48,0	48,1	48,2	48,3	48,0	47,9	47,7	47,6
EEM-Warenindustrie ⁶⁾	46,4	46,1	47,7	47,9	47,2	47,0	47,4	47,7	47,9	47,8	47,6	48,0
Baugewerbe ⁷⁾	47,8	48,1	46,5	49,9	49,8	49,6	49,9	50,3	50,7	48,2	50,3	51,4
Verkehr ⁸⁾	47,5	47,3	48,4	48,5	48,6	48,7	49,2	49,5	49,8	49,6	49,7	50,0
	Angestellte											
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	44,0	43,9	44,4	44,4	44,3	44,4	44,5	44,3	44,4	44,3	...	44,1
Verarbeitende Industrie ²⁾	44,0	43,9	44,4	44,5	44,2	44,3	44,5	44,3	44,3	44,5	44,2	44,3
Nahrungsmittelindustrie	44,1	44,0	44,1	44,2	44,1	44,4	44,7	44,1	44,2	44,5	44,0	44,1
Textilindustrie	42,4	41,9	42,3	42,6	42,0	42,3	42,5	42,3	42,4	42,6	42,4	42,4
Bekleidungsindustrie	40,9	41,0	41,5	41,6	41,1	41,7	41,8	41,4	41,5	41,6	41,6	41,6
Holzindustrie ³⁾	44,1	43,9	44,6	44,6	44,7	44,6	44,6	44,7	44,8	44,7	44,7	44,8
Papierindustrie	42,7	42,7	43,0	43,3	43,3	43,4	43,4	43,3	43,3	43,3	43,3	43,5
Druckgewerbe	41,5	41,5	42,0	41,8	41,6	41,8	41,8	41,2	41,3	41,1	41,2	41,2
Lederindustrie	41,5	41,6	41,9	42,3	41,9	42,5	42,4	42,5	42,9	43,3	43,1	43,1
Chemische Industrie ⁴⁾	44,1	43,8	44,1	44,1	43,9	44,1	44,4	43,8	43,3	43,6	43,2	43,3
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁵⁾	44,8	45,0	45,5	45,8	45,8	45,7	45,9	45,7	45,7	45,5	45,5	45,5
Eisen- und Metallherzeugung	47,2	46,6	47,5	47,3	47,2	47,1	47,2	46,9	47,0	46,9	46,7	46,6
EEM-Warenindustrie ⁶⁾	44,7	44,6	45,6	45,7	45,3	45,3	45,6	45,5	45,6	45,8	45,5	45,6
Baugewerbe ⁷⁾	45,1	45,2	46,1	46,0	46,0	46,1	46,1	46,1	46,1	46,0	46,2	46,1
Verkehr ⁸⁾	45,8	45,4	45,7	45,6	45,7	45,7	45,9	45,4	45,5	45,2	45,2	45,1
	Alle Arbeitnehmer											
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	45,3	45,1	46,0	46,1	45,6	45,8	46,0	46,1	46,2	45,8	46,0	46,3
Verarbeitende Industrie ²⁾	45,3	45,0	45,6	45,8	44,9	45,2	45,6	45,8	45,9	45,9	45,7	46,0
Nahrungsmittelindustrie	46,0	45,3	46,6	46,5	46,1	46,5	47,0	47,3	47,1	47,0	46,0	46,9
Textilindustrie	43,2	42,3	43,3	43,9	41,3	42,9	43,4	43,3	43,5	44,0	43,9	44,1
Bekleidungsindustrie	41,3	40,9	41,8	42,1	40,5	41,6	42,0	41,9	41,9	42,2	42,4	42,3
Holzindustrie ³⁾	45,7	45,7	46,8	47,1	46,6	46,6	46,9	47,3	47,7	47,6	47,4	48,1
Papierindustrie	44,8	44,6	45,7	46,0	45,5	45,5	46,1	46,4	46,4	46,2	46,0	46,6
Druckgewerbe	42,0	42,1	43,1	42,9	42,7	43,0	43,2	43,2	43,4	43,4	43,2	43,4
Lederindustrie	41,8	41,4	42,7	43,4	42,0	43,2	43,3	43,8	44,3	44,7	44,4	44,7
Chemische Industrie ⁴⁾	44,9	44,5	45,2	45,3	45,1	45,3	45,6	45,5	45,1	45,3	44,8	45,1
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁵⁾	45,6	45,8	46,4	46,9	46,8	46,5	46,9	47,0	47,2	47,0	47,0	47,3
Eisen- und Metallherzeugung	48,3	47,3	48,9	48,7	47,8	47,9	48,0	48,0	47,8	47,7	47,5	47,4
EEM-Warenindustrie ⁶⁾	46,0	45,8	47,2	47,3	46,7	46,6	47,0	47,2	47,3	47,3	47,1	47,4
Baugewerbe ⁷⁾	47,5	47,7	49,3	49,5	49,4	49,2	49,5	49,9	50,2	47,9	49,8	50,8
Verkehr ⁸⁾	47,0	46,8	47,5	47,6	47,7	47,7	48,1	48,2	48,4	48,2	48,2	48,4

*) Männliche und weibliche Arbeiter bzw. Angestellte zusammen.- 1) Durchschnitt aus Bergbau, verarbeitender Industrie, Baugewerbe, Energiewirtschaft, Handel, Verkehr und Dienstleistungen.- 2) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie; bis 1955: einschl. Baugewerbe.- 3) Einschl. Möbelindustrie.- 4) Einschl. Gummiverarbeitung.- 5) Keramische Industrie und Baumaterialherstellung; ab 1955: einschl. Glasindustrie.- 6) Einschl. Maschinenbau, elektrotechnischer Industrie, Fahrzeugbau und sonstiger verarbeitender Industrien.- 7) Einschl. öffentlicher Arbeiten.- 8) Ohne Staatsbahnen und öffentliche Pariser Verkehrsbetriebe.

In vorstehender Übersicht sind die Ergebnisse der vierteljährlich vom Arbeitsministerium, Paris, zum 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober jedes Jahres durchgeführten Erhebungen über die Wochenarbeitszeit (durée hebdomadaire du travail) zusammengestellt. Diese Erhebungen erstrecken sich über das gesamte Land und erfassen alle Betriebe mit 50 und mehr sowie eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 10 bis 49 Beschäftigten. Insgesamt werden etwa 30 000 Betriebe mit etwa 4,2 Millionen beschäftigten Arbeitnehmern im Alter von 18 Jahren und darüber erfaßt.

Berichtszeitraum ist die den genannten Stichtagen vorangehende Woche, die keine öffentlichen Feiertage enthält darf.

Die Erhebungen erstrecken sich auf den Bergbau, die verarbeitende Industrie, das Baugewerbe, die Energiewirtschaft, den Handel, den Verkehr sowie einzelne Zweige der Dienstleistungen. Die hier nachgewiesenen Angaben beziehen sich auf die verarbeitende Industrie, das Baugewerbe sowie den Verkehr.

Die nachgewiesenen durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten stellen nicht das Ergebnis einer Division von Arbeitszeitsummen durch Beschäftigtensummen dar. Vielmehr handelt es sich um die in den Betrieben kollektiv geleisteten Wochenarbeitsstunden. In dieser überindividuellen Arbeitszeit kommt generell geleistete Mehrarbeit ebenso zum Ausdruck wie Kurzarbeit. Unberücksichtigt hingegen bleiben die von einzelnen Arbeitnehmern individuell geleisteten Mehrarbeitsstunden wie auch individuelle Ausfallszeiten, z.B. infolge Urlaub, Krankheit u. dgl.

Bei unterschiedlicher Arbeitsdauer in einzelnen Betriebsteilen wird eine durchschnittliche Arbeitszeit für den gesamten Betrieb gemeldet. Bei den nach Arbeitnehmergruppen und Wirtschaftszweigen nachgewiesenen Durchschnitten handelt es sich um gewogene Zahlen. Die Erhebungsergebnisse werden vierteljährlich in der vom Arbeitsministerium, Paris, herausgegebenen "Revue Française du Travail" sowie im "Bulletin mensuel de Statistique", herausgegeben vom Institut National de la Statistique et des Etudes Économiques, veröffentlicht.

Irland
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Central Statistics Office, Dublin.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich für die Monate März, Juni, September und Dezember sowie jährlich für den Monat Oktober durchgeführt. Berichtszeitraum ist üblicherweise die der Monatsmitte nachstliegende Lohnwoche.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau und einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfasst.

Erfasste Betriebe: Die Jahreserhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit durchschnittlich 3 und mehr Beschäftigten, die Vierteljahreserhebungen auf eine Auswahl von Betrieben, die im ganzen mindestens 80 % der Bruttoproduktion des jeweiligen Wirtschaftszweiges repräsentieren.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich Lehrlinge und Vorarbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien sowie andere Barzulagen und Zuschüsse.

Nicht einbezogen wird der Wert von Naturalleistungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

An Stelle von Jahresdurchschnitten werden die durch Oktobererhebungen ermittelten Angaben ausgewiesen.

Quellenangabe: "Irish Trade Journal and Statistical Bulletin", herausgegeben vom Central Statistics Office, Dublin.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen
Pence

Wirtschaftszweig	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
	Oktober							September	April	Jan.	Sept.	
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	.	32,4	33,4	33,0	41,3	42,3	45,6	49,0	56,6	54,6	59,4	57,1
Kohlenbergbau ¹⁾	26,0	32,2	33,5	38,4	41,3	41,6	44,8	43,8	56,1	54,0	60,9	57,9
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	.	32,6	37,6	37,6	38,9	42,3	43,6	46,2	55,3	55,9	56,2	55,3
Verarbeitende Industrie ²⁾	23,0	29,0	33,0	34,2	35,3	37,2	39,7	42,4	48,1	48,3	49,4	49,3
Nahrungsmittelindustrie	.	30,5	36,0	35,3	37,6	40,6	42,9	46,6	49,1	48,7	48,7	49,1
darunter:												
Fleischverarbeitung	.	30,5	36,0	35,3	37,6	40,6	42,9	46,6	49,1	48,7	48,7	49,1
Milchverarbeitung ³⁾	19,6	26,2	30,2	31,6	32,7	33,0	35,5	37,1	40,2	41,6	42,0	42,0
Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾	.	23,2	25,8	26,9	27,5	30,3	30,2	32,0	37,2	37,8	39,7	39,7
Mühlenindustrie ⁵⁾	25,8	30,7	35,3	36,1	37,0	37,7	40,3	42,9	43,9	49,8	50,9	51,9
Bäckwarenindustrie	24,3	29,1	32,1	33,1	35,1	36,6	40,3	42,4	46,6	49,4	50,4	50,0
Süßwarenindustrie ⁶⁾	20,0	27,1	29,4	31,0	34,2	33,1	34,6	36,1	43,1	43,4	44,2	44,2
Getränkeindustrie	.	33,0	38,4	38,3	43,1	42,0	43,9	47,5	55,4	56,5	54,4	54,6
Brennereien und Spirituosenindustrie	32,4	42,5	47,7	51,0	52,2	53,7	57,1	60,0	71,0	73,4	72,5	73,6
Brauereien und Malzereien	24,4	29,5	33,4	34,2	34,9	36,1	37,6	42,4	47,3	46,4	49,4	47,9
Mineralbrunnen-, -wasser- und Limonadenindustrie	24,0	32,6	36,9	37,9	41,4	43,7	46,1	43,5	54,9	56,4	57,5	56,3
Tabakindustrie	24,0	32,6	36,9	37,9	41,4	43,7	46,1	43,5	54,9	56,4	57,5	56,3
Textilindustrie	.	23,8	28,5	28,4	30,6	31,6	33,7	35,6	40,7	41,0	39,6	41,2
darunter:												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	.	23,8	28,5	28,4	30,6	31,6	33,7	35,6	40,7	41,0	39,6	41,2
darunter:												
Wollindustrie	19,3	23,8	28,5	28,4	30,6	31,6	33,7	35,6	40,7	41,0	39,6	41,2
Baumwollindustrie ⁷⁾	17,5	20,7	26,9	28,2	30,7	31,7	34,5	37,2	43,8	43,3	44,3	44,6
Wirkerei und Strickerei ⁸⁾	18,0	22,4	27,1	28,8	29,5	30,5	32,3	32,6	37,4	38,0	39,0	39,1
Bekleidungs- und Schuhindustrie	23,5	30,7	34,9	36,9	38,1	39,6	40,4	42,2	48,1	47,4	48,0	48,3
Schuhindustrie	16,6	23,6	25,3	25,8	27,4	26,5	30,1	32,2	35,6	35,5	36,2	36,7
Bekleidungsindustrie	16,6	20,0	23,5	24,0	25,3	26,6	27,3	28,5	31,5	32,4	33,1	33,3
darunter:												
Oberbekleidungsindustrie (Herren-)	16,6	23,6	25,3	25,8	27,4	26,5	30,1	32,2	35,6	35,5	36,2	36,7
Oberbekleidungsindustrie (Damen-)	16,6	20,0	23,5	24,0	25,3	26,6	27,3	28,5	31,5	32,4	33,1	33,3
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)	24,9	29,8	33,8	33,9	34,7	36,2	37,6	38,1	41,8	41,9	43,8	44,1
Möbelindustrie ⁹⁾	25,0	30,8	33,3	34,5	36,9	37,1	38,4	42,9	44,9	45,2	46,6	46,8
Papierindustrie	20,6	27,0	32,9	33,7	35,3	36,8	39,5	42,3	49,6	49,7	51,3	53,0
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	28,8	36,2	40,8	42,0	45,0	47,8	49,5	53,2	58,1	58,6	59,1	60,9
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	22,8	32,7	39,5	41,2	43,7	44,4	47,8	50,4	56,5	57,2	57,6	59,3
Ledererzeugung	18,1	22,1	23,3	23,4	25,2	27,0	30,2	33,4	34,3	35,6	34,9	34,9
Lederverarbeitung	22,8	32,7	39,5	41,2	43,7	44,4	47,8	50,4	56,5	57,2	57,6	59,3
Chemische Industrie	24,3	37,6	39,3	41,2	41,3	44,4	50,4	54,6	55,9	60,6	61,3	60,5
Düngemittelindustrie	24,2	31,7	34,4	35,1	38,1	38,9	42,1	44,6	51,3	51,3	54,1	54,3
Farbenindustrie	24,2	31,7	34,4	35,1	38,1	38,9	42,1	44,6	51,3	51,3	54,1	54,3
Sonstige chemische Industrie	24,2	31,7	34,4	35,1	38,1	38,9	42,1	44,6	51,3	51,3	54,1	54,3
darunter:												
Pharmazeutische Industrie	18,4	23,5	27,9	28,3	29,9	31,3	32,1	34,0	37,6	41,5	42,0	41,8
Seifenindustrie	24,8	29,9	36,5	37,9	39,8	41,7	45,7	44,6	51,0	54,0	55,0	54,2

Anmerkungen siehe Seite 13.

Irland
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen
Pence

Wirtschaftszweig	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
	Oktober							September	März	Juni	Sept.	
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter: Zementindustrie ¹⁰⁾ Glasindustrie	25,5	32,3	37,2	38,4	40,4	40,9	44,9	48,7	55,6	55,8	56,2	55,9
EBM-Warenindustrie	25,1	31,9	36,9	37,2	39,5	40,5	43,2	45,0	52,3	51,9	52,8	53,7
Maschinenbau ¹¹⁾	22,7	33,3	37,8	38,5	39,3	40,5	43,6	46,0	53,5	55,2	54,9	55,3
Elektrotechnische Industrie	.	27,4	30,8	31,4	31,6	34,2	36,2	40,5	45,2	44,9	45,2	46,3
Fahrzeugbau darunter: Schiffbau Kraftfahrzeugbau ¹²⁾	31,4	39,1	40,8	45,9	44,4	48,1	54,2	56,7	61,0	67,1	62,2	63,0
		38,7	44,8	46,0	48,2	47,8	51,2	54,9	63,2	64,8	66,9	66,6

Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
	Oktober							September	März	Juni	Sept.	
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden Kohlenbergbau ¹⁾	44,6	43,7	45,2	45,4	46,1	48,7	45,8	46,4	43,8	35,4	48,5	44,6
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	.	48,5	47,5	49,2	48,2	48,1	49,6	46,9	46,9	47,9	49,5	48,4
Verarbeitende Industrie ²⁾	45,0	45,1	44,8	44,7	45,1	45,2	45,4	44,5	44,5	43,8	44,0	44,5
Nahrungsmittelindustrie darunter: Fleischverarbeitung Milchverwertung ³⁾ Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾ Mühlindustrie ⁵⁾ Backwarenindustrie Süßwarenindustrie ⁶⁾	48,6	48,1	49,2	51,0	50,6	48,7	49,2	46,1	51,2	47,7	45,3	48,9
	44,4	49,2	48,9	48,7	48,4	47,9	48,7	49,9	51,1	45,1	50,4	49,1
	46,4	44,4	45,6	44,5	44,2	44,1	43,7	41,8	39,9	42,2	41,6	43,7
	46,9	47,1	48,4	49,0	48,7	46,9	47,6	48,2	47,4	45,2	45,8	47,2
	45,1	46,3	46,4	45,8	46,2	45,9	45,9	46,7	45,7	45,4	46,1	46,1
		47,7	47,1	47,2	47,0	46,3	46,2	45,5	42,3	42,3	42,3	41,5
Getränkeindustrie Brennereien und Spirituosenindustrie Brauereien und Mälzereien Mineralbrunnen-, -wasser- und Limonadenindustrie	48,0	47,7	46,2	46,0	46,2	45,9	45,9	44,3	43,5	45,2	42,9	43,0
	44,8	43,4	42,8	41,7	42,9	43,3	44,8	47,3	45,8	42,9	44,9	44,4
	43,3	44,8	45,7	44,7	44,7	45,0	45,6	44,8	45,6	44,2	47,4	45,4
Tabakindustrie	42,7	43,0	43,9	43,0	43,7	45,1	42,8	44,8	44,1	42,5	42,2	44,0
Textilindustrie darunter: Spinnerei, Weberei und Textilveredlung darunter: Wollindustrie ⁷⁾ Baumwollindustrie ⁸⁾ Wirkerei und Strickerei ⁸⁾	46,4	46,4	44,2	44,3	44,1	44,2	44,0	44,4	45,4	44,6	45,5	44,9
	44,8	46,2	44,0	40,8	43,2	44,1	43,8	43,0	43,4	42,1	41,9	42,2
	.	44,1	42,9	42,8	43,4	43,6	43,8	42,9	44,9	43,9	43,1	44,0
Bekleidungs- und Schuhindustrie Schuhindustrie Bekleidungsindustrie darunter: Oberbekleidungsindustrie (Herren-) Oberbekleidungsindustrie (Damen-)	43,5	43,4	41,4	41,8	42,9	42,6	45,3	43,3	43,7	41,6	39,4	44,5
	42,5	41,9	42,5	41,6	42,2	41,9	42,5	40,5	40,8	41,6	41,2	41,2
	41,9	41,4	41,8	41,1	41,4	41,4	42,1	40,9	40,9	40,8	40,4	40,3
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie) Möbelindustrie ⁹⁾	46,3	45,9	45,1	45,4	45,6	45,8	46,1	46,1	45,9	44,7	45,5	45,3
	44,4	43,9	44,4	44,4	44,5	44,3	44,8	43,3	43,8	44,2	44,6	44,0
Papierindustrie	46,0	46,8	46,3	47,0	46,8	48,8	47,2	46,7	46,7	45,2	45,5	47,6
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	42,6	42,3	42,7	42,6	43,3	43,6	44,0	45,9	45,3	45,0	45,1	45,6
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie) Ledererzeugung Lederverarbeitung	46,9	47,9	47,8	48,7	48,5	48,2	48,5	47,6	47,1	46,9	47,2	47,3
	.	45,8	45,0	45,2	45,1	44,7	44,9	44,4	44,3	45,1	38,7	42,9
Chemische Industrie Düngemittelindustrie Farbenindustrie Sonstige chemische Industrie darunter: Pharmazeutische Industrie Seifenindustrie	47,6	47,8	48,5	47,7	48,7	48,9	46,3	46,7	45,4	48,6	43,0	44,0
	46,6	45,2	44,9	43,9	44,6	45,0	44,3	44,6	44,0	43,4	44,7	43,9
	44,0	43,0	42,6	43,0	43,6	43,2	43,1	44,5	44,2	42,0	42,7	42,8
	45,6	42,1	42,0	43,0	42,2	44,2	42,7	42,8	40,8	41,2	43,5	43,5
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter: Zementindustrie ¹⁰⁾ Glasindustrie	47,6	47,0	47,0	47,3	47,2	48,2	48,0	48,8	46,1	45,6	45,3	46,2
	.	46,9	46,8	47,5	48,1	48,1	46,2	47,2	45,8	45,7	45,6	45,4
EBM-Warenindustrie	45,1	44,4	44,6	45,2	45,9	45,6	45,9	45,1	44,9	44,8	44,8	44,7
Maschinenbau ¹¹⁾	46,3	46,5	44,5	45,3	45,8	45,8	45,9	44,7	44,0	44,0	43,2	43,1
Elektrotechnische Industrie	.	44,4	45,1	46,2	46,1	47,0	46,2	44,0	42,7	43,1	43,0	43,1
Fahrzeugbau darunter: Schiffbau Kraftfahrzeugbau ¹²⁾	45,1	46,2	48,0	47,1	43,9	42,5	47,9	46,2	42,4	48,9	43,8	41,1
		46,3	42,9	44,5	44,9	45,4	45,8	43,4	41,5	43,4	45,8	45,1

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Einschl. Forstgewinnung; 1950 gesamter Bergbau.- 2) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie; 1950 einschl. Bergbau.- 3) 1950 einschl. Margarineindustrie.- 4) Konservenindustrie.- 5) Ab 1953: einschl. Futtermittelherstellung.- 6) Bis 1960: einschl. Zuckerindustrie.- 7) Einschl. Leinenindustrie.- 8) Strampfindustrie.- 9) Ab 1961: einschl. Herstellung von Bürsten und Besen.- 10) 1950 einschl. Glas- und keramische Industrie.- 11) 1950 einschl. elektrotechnischer Industrie.- 12) Einschl. Reparatur.

Italien

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministero del Lavoro e della Previdenza Sociale, Rom.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum sind die in den Kalendermonat fallenden Lohnzahlungsperioden.

Erhebungsgebiet: Die Verdienstatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, die verarbeitende Industrie und die Energiewirtschaft erfasst.

Erfasste Betriebe: In einzelnen Wirtschaftszweigen werden alle Betriebe, in anderen eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle in den Lohnlisten aufgeführten männlichen und weiblichen Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber einschließlich der Lehrlinge, Vorarbeiter, Werkmeister, Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, Gelegenheits- und Saisonarbeiter sowie für die Arbeiter, die infolge Krankheit, Urlaub, Betriebsunfall, Streik oder aus persönlichen Gründen nur während eines Teiles des Berichtszeitraumes gearbeitet haben.

Nicht erfasst werden Heimarbeiter und mitarbeitende Familienangehörige.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schicht-, Gefahren-, Erschwernis-, Schmutz- und Teuerungszulagen, den Wert von Naturalleistungen sowie Anwesenheitsprämien und in gewissem Umfang Kleidergeld.

Nicht enthalten sind Urlaubs- und Feiertagsvergütungen, Familiensulagen und Gratifikationen sowie Gewinnbeteiligungen.

Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und andere Pflichtabgaben sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als gewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Rassegna di Statistiche del Lavoro", herausgegeben von der Confederazione Generale dell'Industria Italiana, Rom.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Lira

Wirtschaftszweig	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
	Durchschnitt										
Bergbau	151	184	192	202	219	230	243	240	253	269	306
Verarbeitende Industrie ¹⁾	143	169	175	185	198	207	216	221	232	248	286
Nahrungsmittelindustrie	116	138	144	156	163	170	180	183	189	204	234
darunter:											
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	108	123	129	145	153	162	170	174	180	195	225
Mühlenindustrie	120	143	148	157	169	181	186	190	198	209	249
Nahrungsmittelindustrie	100	121	126	133	142	151	156	160	168	178	216
Zuckerindustrie	151	178	186	201	209	214	232	231	239	255	290
Süßwarenindustrie	107	135	139	149	157	164	177	179	188	211	231
Textilindustrie	122	142	147	154	161	168	173	177	187	198	246
darunter:											
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung											
darunter:											
Wollindustrie	136	156	161	168	175	183	189	190	203	214	265
Baumwollindustrie	121	140	146	152	159	166	171	173	185	195	245
Seidenindustrie ³⁾	118	137	141	147	153	159	162	173	185	195	243
Wirkerei und Strickerei											
Strickwarenindustrie	103	117	121	127	131	135	141	141	149	159	189
Strumpfindustrie	110	129	135	140	146	151	157	157	163	173	207
Bekleidungs- und Schuhindustrie	115	132	135	142	147	151	154	155	159	167	200
Schuhindustrie	113	130	132	140	145	149	152	153	157	166	199
Bekleidungsindustrie ⁴⁾	119	141	146	151	161	165	168	167	171	178	214
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie) ⁵⁾	113	126	128	133	140	146	151	157	163	172	214
Papierindustrie	125	155	161	178	186	192	210	214	222	250	272
Druckgewerbe	160	199	211	228	240	256	273	277	303	313	379
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie) ⁶⁾	139	168	172	176	183	188	191	194	199	212	252
Gummiverarbeitung	177	207	220	247	258	270	278	292	306	319	372
Chemische Industrie	149	179	187	200	212	223	234	241	246	269	307
Verarbeitung von Steinen und Erden	134	155	160	169	180	186	195	199	205	223	255
darunter:											
Zementindustrie	138	170	179	190	205	212	222	227	240	262	287
Ziegeleien	110	132	138	149	157	162	176	178	183	206	228
Glasindustrie	170	190	194	203	216	223	231	239	245	260	298
Keramische Industrie	130	153	155	165	173	179	185	186	191	204	249

Anmerkungen siehe Seite 15.

Italien
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen
Lire

Wirtschaftszweig	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
	Durchschnitt										
Eisen- und Metallerzeugung	194	223	229	244	262	275	281	268	305	325	359
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	201	230	235	249	268	281	286	294	312	332	366
NE-Metallindustrie (einschl. Gießereien)	158	193	203	219	235	245	254	261	277	291	322
EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	159	188	194	204	219	232	241	250	264	277	314
Maschinenbau	152	177	181	188	202	211	220	227	238	253	285
Elektrotechnische Industrie	156	183	188	196	209	216	226	230	240	257	288
Fahrzeugbau	174	206	213	227	247	260	272	286	302	322	363
darunter:											
Schiffbau	163	191	195	209	224	234	247	260	278	292	326
Lokomotiv- und Waggonbau	167	196	200	219	237	252	272	289	296	320	353
Kraftfahrzeugbau 7)	185	220	230	242	266	280	291	303	319	337	380
Fahrradbau	135	165	166	169	179	186	188	189	200	215	234
Energiewirtschaft ⁸⁾	188	241	255	270	291	300	339	365	380	424	457

Durchschnittliche Monatsarbeitsstunden der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
	Durchschnitt										
Bergbau	173	170	169	171	167	166	160	163	164	162	160
Verarbeitende Industrie ¹⁾	165	169	171	170	168	169	167	169	171	170	164
Nahrungsmittelindustrie	171	172	174	175	169	167	167	170	170	168	167
darunter:											
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	167	166	170	169	165	161	165	164	166	165	163
Mühlenindustrie	175	185	184	187	182	180	179	178	180	178	175
Nahrungsmittelindustrie	162	167	167	167	165	162	162	163	164	164	163
Zuckerindustrie	185	181	184	190	174	178	173	194	183	176	183
Süßwarenindustrie	172	172	173	174	169	169	168	168	171	169	167
Textilindustrie	154	153	156	148	153	157	154	161	163	159	156
darunter:											
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung											
darunter:											
Wollindustrie	154	164	162	157	162	162	156	165	166	161	159
Baumwollindustrie	155	148	153	140	145	155	152	157	160	155	152
Seidenindustrie 3)	148	146	149	150	151	153	154	161	163	159	157
Wirkerei und Strickerei											
Strickwarenindustrie	152	159	157	157	158	155	153	158	158	156	152
Strumpfindustrie	156	156	149	151	158	159	154	161	165	161	155
Bekleidungs- und Schuhindustrie	137	144	145	143	143	143	140	142	144	142	139
Schuhindustrie	131	141	144	140	141	142	140	141	143	141	138
Bekleidungsindustrie ⁴⁾	159	156	154	156	156	155	149	152	156	154	149
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie) ⁵⁾	163	160	166	166	161	161	162	163	163	162	160
Papierindustrie	187	184	185	185	180	181	179	181	182	182	179
Druckgewerbe	182	185	184	187	182	180	180	180	181	178	170
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie) ⁶⁾	157	166	167	161	159	162	162	166	166	165	160
Gummiverarbeitung	163	171	174	172	164	164	166	174	174	170	160
Chemische Industrie	176	180	181	179	176	176	176	178	178	175	172
Verarbeitung von Steinen und Erden	171	174	175	177	170	171	170	170	172	171	171
darunter:											
Zementindustrie	182	187	188	189	183	182	177	182	184	181	183
Ziegeleien	168	174	176	176	168	169	170	169	170	172	172
Glasindustrie	166	166	165	170	165	166	166	168	169	164	167
Keramische Industrie	172	170	174	176	169	170	167	167	170	170	167
Eisen- und Metallerzeugung	178	180	184	185	179	177	175	175	180	178	169
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	178	180	183	185	179	177	174	174	179	178	169
NE-Metallindustrie (einschl. Gießereien)	179	184	187	183	178	176	178	178	181	178	167
EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	171	176	177	177	170	172	169	171	176	175	165
Maschinenbau	169	175	177	177	173	172	171	170	175	174	165
Elektrotechnische Industrie	167	176	178	177	172	172	172	172	171	175	163
Fahrzeugbau	171	182	180	181	180	180	177	175	178	177	170
darunter:											
Schiffbau	165	184	175	184	190	189	185	172	168	171	172
Lokomotiv- und Waggonbau	175	188	190	191	187	184	183	183	193	189	182
Kraftfahrzeugbau 7)	174	178	179	178	172	174	172	175	178	177	167
Fahrradbau	163	174	176	169	169	164	171	169	171	168	160
Energiewirtschaft ⁸⁾	196	195	194	194	191	193	189	187	188	186	185

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgenden sowie einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschließlich Fleischkonserven.- 3) Webereien.- 4) Hutindustrie.- 5) Sägewerke.- 6) Gerbereien.- 7) Einschl. Flugzeugbau.- 8) Elektrizitätserzeugung.

Jugoslawien

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Savezni Zavod za Statistiku, Belgrad.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Kohlenbergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es wird eine repräsentative Auswahl von 277 Betrieben im Bergbau, in der verarbeitenden Industrie, in der Energiewirtschaft sowie von 39 Betrieben im Baugewerbe erfaßt.

Erfasster Personenkreis und erfaßte Arbeitergruppen: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter (radnici) im Alter von 21 Jahren und darüber. Dabei werden hochqualifizierte Facharbeiter, Facharbeiter, angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter unterschieden.

Nicht erfaßt werden Lehrlinge und Kurzarbeiter. Im Kohlenbergbau, in der verarbeitenden Industrie und in der Energiewirtschaft werden durch die Erhebung 33 %, im Baugewerbe 26 % der Beschäftigten erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Urlaubs-, Kranken- und Feiertagsgelder, Familienzulagen sowie Gewinnbeteiligungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeiter errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Jahresdurchschnitte sind als arithmetisches Mittel aus den Monatsdurchschnitten errechnet.

Quellenangabe: "Statisticki Godisnjak FNRJ" (Jahrbuch) und "Indeks" (Monatszeitschrift), herausgegeben vom Savezni Zavod za Statistiku, Belgrad.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter *)
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen

Dinare

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	1954	1957	1958	1959	1960	1961
		Durchschnitt					
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	Hochqual. Facharbeiter	14 210	20 250	20 570	24 230	29 050	33 800
	Facharbeiter	10 150	13 550	14 220	15 930	19 020	21 620
	Angelernte Arbeiter	8 200	10 630	11 200	12 450	14 650	16 750
	Hilfsarbeiter	6 940	9 090	9 360	9 990	11 890	13 550
	Alle Arbeiter	9 100	12 490	13 060	14 830	17 720	20 420
	Alle Arbeiter 2)	8 690	10 960	11 330	13 060	15 660	18 050
Bergbau ³⁾	Hochqual. Facharbeiter	16 380	23 620	24 030	28 290	33 370	36 220
	Facharbeiter	12 020	16 840	17 980	20 470	23 260	26 070
	Angelernte Arbeiter	9 230	12 410	13 270	14 990	17 030	19 000
	Hilfsarbeiter	7 220	10 130	10 730	11 270	12 970	13 670
	Alle Arbeiter	10 230	14 300	15 170	17 350	20 060	22 490
Verarbeitende Industrie Nahrungsmittelindustrie	Hochqual. Facharbeiter	13 400	19 690	17 880	21 650	25 260	31 430
	Facharbeiter	9 780	13 860	13 220	15 410	18 050	22 490
	Angelernte Arbeiter	7 460	10 240	9 760	11 320	13 180	15 960
	Hilfsarbeiter	6 550	9 370	8 490	9 240	10 690	12 870
	Alle Arbeiter	7 760	11 650	10 880	13 000	15 230	18 730
Tabakindustrie	Hochqual. Facharbeiter	12 150	22 270	18 760	21 870	26 970	28 360
	Facharbeiter	9 150	12 700	10 980	12 520	14 770	17 480
	Angelernte Arbeiter	7 290	10 070	9 370	10 570	13 160	15 030
	Hilfsarbeiter	6 660	9 010	8 540	8 990	10 610	13 360
	Alle Arbeiter	7 790	11 070	10 220	11 770	14 270	16 710
Textilindustrie	Hochqual. Facharbeiter	14 400	19 800	21 660	23 270	27 720	32 840
	Facharbeiter	8 920	11 240	12 090	13 330	16 330	18 180
	Angelernte Arbeiter	7 510	9 170	9 790	10 730	13 200	14 790
	Hilfsarbeiter	7 040	8 720	9 320	9 850	12 130	13 580
	Alle Arbeiter	8 310	10 640	11 530	12 710	15 680	17 680
Holzindustrie	Hochqual. Facharbeiter	12 280	16 610	16 680	19 660	23 800	27 350
	Facharbeiter	8 740	11 130	11 470	13 140	15 990	17 240
	Angelernte Arbeiter	7 370	9 630	10 050	10 840	12 890	13 750
	Hilfsarbeiter	6 210	7 870	8 320	8 790	10 490	11 600
	Alle Arbeiter	7 810	10 210	10 590	11 960	14 500	15 780

Anmerkungen siehe Seite 17.

Jugoslawien

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter *)

nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen

Dinare

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	1954	1957	1958	1959	1960	1961
		Durchschnitt					
Papierindustrie	Hochqual. Facharbeiter	15 550	22 980	24 730	27 180	33 690	35 970
	Facharbeiter	10 810	15 060	16 970	17 930	22 760	25 410
	Angelernte Arbeiter	8 240	10 740	11 950	12 800	15 480	17 710
	Hilfsarbeiter	7 440	9 470	10 610	10 720	14 170	16 750
Druckgewerbe	Alle Arbeiter	8 980	12 310	13 840	15 390	19 230	22 060
	Hochqual. Facharbeiter	16 200	25 820	23 230	27 280	34 360	44 360
	Facharbeiter	11 450	16 300	15 170	17 520	21 150	27 420
	Angelernte Arbeiter	8 250	11 800	10 450	11 660	13 860	18 390
Lederindustrie ⁴⁾	Hilfsarbeiter	7 060	9 750	9 130	9 970	11 990	16 120
	Alle Arbeiter	10 330	16 000	14 300	15 220	18 680	24 500
	Hochqual. Facharbeiter	12 460	19 210	19 160	21 640	29 000	30 450
	Facharbeiter	9 670	13 370	13 740	14 830	19 410	21 040
Gummiverarbeitung	Angelernte Arbeiter	8 250	10 620	10 950	11 650	14 940	16 010
	Hilfsarbeiter	7 390	9 120	9 610	10 160	13 100	14 060
	Alle Arbeiter	9 290	13 010	13 300	14 460	19 020	20 560
	Hochqual. Facharbeiter	11 290	20 360	23 780	24 810	29 030	32 170
Chemische Industrie	Facharbeiter	9 990	15 170	17 000	17 600	21 010	24 430
	Angelernte Arbeiter	8 000	11 280	13 020	14 190	17 190	20 520
	Hilfsarbeiter	7 000	8 800	11 290	11 790	12 890	15 860
	Alle Arbeiter	9 350	14 430	16 690	18 010	21 630	24 770
Mineralölverarbeitung	Hochqual. Facharbeiter	14 440	23 010	23 610	25 620	30 680	35 290
	Facharbeiter	10 520	15 880	16 680	18 100	22 100	25 310
	Angelernte Arbeiter	8 470	11 870	12 550	13 570	15 910	18 080
	Hilfsarbeiter	7 430	10 310	10 580	11 010	13 140	15 600
Verarbeitung von Steinen und Erden	Alle Arbeiter	9 180	13 490	14 390	16 040	19 400	22 190
	Hochqual. Facharbeiter	13 790	26 270	25 090	26 280	27 530	38 360
	Facharbeiter	10 730	18 210	17 950	19 640	21 190	28 680
	Angelernte Arbeiter	9 310	14 420	13 840	14 090	15 530	22 500
Eisen- und Metallherzeugung Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	Hilfsarbeiter	8 100	11 500	11 050	10 840	12 970	19 750
	Alle Arbeiter	10 110	16 990	16 360	17 590	19 460	27 480
	Hochqual. Facharbeiter	14 610	20 860	21 490	23 680	31 260	35 410
	Facharbeiter	10 850	15 020	15 270	17 430	21 660	23 830
NE-Metallindustrie (einschl. Gießereien)	Angelernte Arbeiter	8 910	11 900	12 180	13 330	16 590	18 960
	Hilfsarbeiter	7 390	9 700	9 980	10 600	13 010	14 060
	Alle Arbeiter	9 150	12 760	13 180	14 650	18 260	20 370
	Hochqual. Facharbeiter	16 840	22 150	22 940	27 830	34 030	38 350
EBM-Warenindustrie, Stahlver- formung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetall- konstruktionen	Facharbeiter	12 500	16 060	17 270	20 510	24 810	28 690
	Angelernte Arbeiter	9 270	12 900	13 900	15 450	18 280	21 200
	Hilfsarbeiter	8 370	10 590	11 490	12 640	15 210	16 620
	Alle Arbeiter	11 020	15 140	16 140	18 860	22 730	26 300
Elektrotechnische Industrie	Hochqual. Facharbeiter	14 420	20 200	21 990	24 090	29 220	33 620
	Facharbeiter	11 280	15 280	16 010	17 940	21 510	24 470
	Angelernte Arbeiter	9 390	12 420	13 010	14 580	16 790	18 820
	Hilfsarbeiter	8 090	11 020	11 080	11 500	13 550	14 740
Fahrzeugbau ⁵⁾	Alle Arbeiter	10 160	13 950	14 670	16 560	19 750	22 220
	Hochqual. Facharbeiter	14 930	20 030	20 400	24 120	28 490	33 500
	Facharbeiter	10 650	13 910	14 880	17 670	20 390	23 630
	Angelernte Arbeiter	8 530	10 410	11 340	13 310	15 280	18 360
Baugewerbe	Hilfsarbeiter	6 880	8 860	9 300	10 510	12 240	14 390
	Alle Arbeiter	10 210	13 620	14 500	17 310	20 210	24 050
	Hochqual. Facharbeiter	13 490	19 480	19 970	23 930	29 070	37 060
	Facharbeiter	10 120	13 950	14 370	16 920	21 120	24 590
Energiewirtschaft ⁶⁾	Angelernte Arbeiter	7 980	10 340	11 120	12 600	14 650	16 700
	Hilfsarbeiter	6 220	8 480	9 050	10 210	12 680	14 420
	Alle Arbeiter	9 000	12 460	12 940	15 250	18 530	21 980
	Hochqual. Facharbeiter	14 300	24 690	23 500	25 710	31 890	35 300
Energiewirtschaft ⁶⁾	Facharbeiter	10 230	17 070	16 830	18 260	22 590	25 830
	Angelernte Arbeiter	8 740	12 500	13 040	14 300	17 880	19 950
	Hilfsarbeiter	7 230	9 370	9 690	10 060	11 990	14 680
	Alle Arbeiter	10 400	16 890	16 550	18 460	22 560	25 620
Energiewirtschaft ⁶⁾	Hochqual. Facharbeiter	13 490	19 480	19 970	23 930	29 070	37 060
	Facharbeiter	10 120	13 950	14 370	16 920	21 120	24 590
	Angelernte Arbeiter	7 980	10 340	11 120	12 600	14 650	16 700
	Hilfsarbeiter	6 220	8 480	9 050	10 210	12 680	14 420
Energiewirtschaft ⁶⁾	Alle Arbeiter	9 000	12 460	12 940	15 250	18 530	21 980
	Hochqual. Facharbeiter	13 470	22 040	23 000	26 430	33 170	41 650
	Facharbeiter	10 040	14 900	15 360	18 610	23 510	29 090
	Angelernte Arbeiter	8 520	11 340	11 610	13 230	16 060	20 500
Energiewirtschaft ⁶⁾	Hilfsarbeiter	6 890	8 530	9 400	10 950	12 850	16 450
	Alle Arbeiter	9 550	14 360	14 820	17 740	22 190	28 240

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus Kohlenbergbau, einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie und Energiewirtschaft.- 2) Ausschl. Familienzulagen.- 3) Kohlenbergbau.- 4) Einschl. Schuhindustrie.- 5) Schiffbau.- 6) Elektrizitätswerke.

Luxemburg
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Wirtschaftsministerium, Luxemburg, in Zusammenarbeit mit den statistischen Abteilungen des Generalsekretariats der Benelux-Zoll-Union und der Hohen Behörde der Montan-Union.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist üblicherweise eine volle und normale Lohnwoche (ohne Fest- und Feiertage) im Monat Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie sowie das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge, der Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, der Gelegenheits- und Saisonarbeiter.

Nicht erfaßt werden aufsichtsführende Kräfte (Vorarbeiter, Meister), Heimarbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie wegen Krankheit, Urlaub oder aus sonstigen Gründen während des gesamten Erhebungszeitraums abwesende Arbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht- und Sonntagsarbeit, Leistungsprämien, Schicht-, Band-, Gefahren-, Erschweris- und Schichtzulagen sowie Anwesenheits-, Regelmäßigkeits- und Dienstaltersprämien.

Nicht enthalten sind Urlaubsvergütungen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, ferner gesetzlich, tariflich oder freiwillig gezahltes Kindergeld, der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahr-, Kleider- und Werkzeuggeld.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Erhebungszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt. Dazu zählen auch bezahlte Ausfallzeiten im Sinne kurzfristiger Arbeitsbefreiungen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der ermittelten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Quellenangabe: "Statistische Informationen", herausgegeben vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften, Brüssel.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
France

Wirtschaftszweig	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
	Oktober								
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	30,65	33,07	34,83	38,94	40,88	42,08	43,27	44,93	48,76
Verarbeitende Industrie									
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	24,66	25,68	26,84	29,07	31,98	30,51	32,27	33,30	33,05
Getränkeindustrie ³⁾	26,64	28,55	30,05	31,99	34,72	36,06	36,38	38,50	40,53
Tabakindustrie ⁴⁾	26,54	26,42	31,50	32,66	32,32	34,77	38,37	36,51	39,23
Textilindustrie ⁵⁾	20,21	22,85	25,00	23,43	25,87	24,68	27,91	27,76	29,44
Bekleidungs- und Schuhindustrie									
Schuhindustrie	20,95	22,45	23,27	24,66	25,94	26,02	25,80	26,99	25,42
Bekleidungsindustrie	24,19	28,44	28,18	29,65	30,68	34,10	32,51	33,21	34,35
Holzindustrie ⁶⁾	26,20	25,24	26,51	28,19	29,99	31,53	31,54	35,01	36,00
Druckgewerbe ⁷⁾	30,53	31,30	34,36	37,63	40,83	41,87	44,44	43,05	46,19
Lederindustrie ⁸⁾	27,07	27,40	27,76	30,23	31,62	32,45	...	...	...
Gummiverarbeitung	25,74	31,10	31,10	39,12	39,03	40,82	41,48	43,05	44,80
Chemische Industrie ⁹⁾	.	26,00	25,95	26,08	26,61	26,60	26,44	28,46	26,98
Verarbeitung von Steinen und Erden									
Zementindustrie	27,08	27,39	28,92	32,80	33,81	35,90	37,74	37,69	39,66
Ziegeleien	28,71	28,64	28,23	30,30	30,22	30,93	30,77	31,84	32,34
Keramische Industrie	22,63	23,37	25,91	27,46	27,19	28,43	30,26	30,81	31,87
Maschinenbau	.	27,24	26,84	34,00	35,15	35,51	36,79	37,25	38,92
Baugewerbe	26,42	25,76	27,43	28,50	30,75	29,87	31,42	32,68	38,04

1) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie sowie dem Baugewerbe.-
2) Milchverwertung.- 3) Brauereien und Mälzereien.- 4) Zigarettenindustrie.- 5) Wollindustrie.- 6) Tischlereien.- 7) Buch- und Zeitungsdruck.- 8) Gerbereien.- 9) Farbenindustrie.

Niederlande
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, s'Gravenhage.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist eine Lohnwoche im Monat Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern.

Erfasster Personenkreis: Die hier nachgewiesenen Bruttostundenverdienste gelten für männliche und alle Arbeiter einschließlich der Lehrlinge und der mitarbeitenden Vorarbeiter.

Nicht erfaßt werden aufsichtsführende Kräfte, das Personal der Verwaltung, der Vertriebsabteilung, der Laboratorien und der Zeichenbüros.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstundenarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Vergütungen für kurzfristige Abwesenheiten und nicht kollektiven Urlaub, ferner den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen und Urlaubsgelder.

Steuern und Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden und kurzfristiger, bezahlter Ausfallzeiten ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Sozialstatistik", herausgegeben vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Gulden

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
		Oktober									
Verarbeitende Industrie ¹⁾	mannl.	1,16	1,35	1,41	1,54	1,71	1,73	1,78	1,95	2,20	2,40
	alle	1,07	1,25	1,31	1,44	1,61	1,61	1,67	1,83	2,06	2,25
Nahrungsmittelindustrie											
darunter:											
Fleischverarbeitung ²⁾	mannl.	1,03	1,24	1,32	1,46	1,64	1,61	1,63	1,81	2,03	2,20
	alle	0,99	1,20	1,28	1,42	1,61	1,58	1,61	1,78	2,00	2,16
Milchverwertung	mannl.	1,03	1,25	1,30	1,43	1,58	1,57	1,61	1,84	2,09	2,33
	alle	1,03	1,24	1,29	1,42	1,57	1,55	1,60	1,82	2,08	2,32
Ost- und Gemüseverarbeitung ²⁾	mannl.	0,97	1,16	1,23	1,34	1,51	1,46	1,52	1,74	1,96	2,20
	alle	0,89	1,04	1,12	1,22	1,39	1,35	1,41	1,62	1,83	2,06
Backwarenindustrie	mannl.	1,05	1,24	1,36	1,49	1,72	1,74	1,77	1,96	2,14	2,30
	alle	1,03	1,22	1,33	1,45	1,66	1,66	1,68	1,89	2,06	2,21
Zuckerindustrie	mannl.	1,35	1,56	1,64	1,75	1,98	2,03	2,13	2,48	2,59	2,80
Süßwarenindustrie	mannl.	0,95	1,15	1,23	1,40	1,57	1,47	1,56	1,78	2,01	2,23
	alle	0,76	0,92	1,00	1,16	1,31	1,20	1,30	1,49	1,70	2,08
Getränkeindustrie ³⁾	mannl.	1,06	1,26	1,30	1,45	1,62	1,63	1,67	1,91	2,14	2,35
Tabakindustrie ⁴⁾	mannl.	1,06	1,27	1,36	1,49	1,70	1,66	1,83	2,04	2,14	2,31
	alle	0,93	1,12	1,20	1,32	1,53	1,48	1,61	1,82	1,93	2,08
Textilindustrie											
darunter:											
Vollindustrie	mannl.	1,10	1,28	1,32	1,45	1,63	1,68	1,69	1,88	2,12	2,29
	alle	0,98	1,14	1,18	1,32	1,50	1,53	1,56	1,73	1,96	2,12
Baumwollindustrie ⁵⁾	mannl.	1,18	1,38	1,41	1,58	1,73	1,77	1,79	2,01	2,14	2,37
	alle	1,07	1,26	1,30	1,46	1,60	1,64	1,67	1,87	2,00	2,23
Wäckerlei und Strickerei ⁶⁾	mannl.	1,14	1,37	1,46	1,60	1,78	1,77	1,79	1,97	2,16	2,32
	alle	0,65	0,78	0,83	1,04	1,13	1,12	1,14	1,28	1,44	1,57
Bekleidungs- und Schuhindustrie											
Schuhindustrie	mannl.	0,90	1,07	1,15	1,32	1,45	1,45	1,47	1,61	1,87	2,02
	alle	0,80	0,94	1,02	1,19	1,30	1,30	1,33	1,45	1,69	1,83
Bekleidungsindustrie	mannl.	1,07	1,24	1,29	1,42	1,57	1,55	1,60	1,77	1,94	2,16
	alle	0,64	0,74	0,79	0,89	1,00	0,96	1,00	1,10	1,23	1,37
Holzindustrie											
Sägewerke und Holzbearbeitung	mannl.	1,04	1,22	1,29	1,44	1,56	1,55	1,61	1,79	1,99	2,21
Holzverarbeitung ⁷⁾	mannl.	1,04	1,24	1,31	1,40	1,54	1,47	1,52	1,73	1,93	2,11
Möbelindustrie	mannl.	0,97	1,14	1,22	1,35	1,52	1,50	1,55	1,73	1,94	2,14
Papierindustrie	mannl.	1,16	1,39	1,43	1,57	1,74	1,75	1,77	2,03	2,30	2,54
	alle	1,11	1,34	1,37	1,52	1,68	1,71	1,72	1,96	2,23	2,45
Druckgewerbe ⁸⁾	mannl.	1,16	1,32	1,44	1,51	1,70	1,71	1,81	1,91	2,09	2,32
	alle	1,13	1,30	1,41	1,48	1,67	1,66	1,76	1,86	2,04	2,26
Gummiverarbeitung	mannl.	1,11	1,30	1,37	1,51	1,69	1,65	1,80	1,95	2,24	2,42
	alle	1,05	1,24	1,31	1,45	1,64	1,59	1,75	1,89	2,17	2,36
Chemische Industrie ⁹⁾	mannl.	1,22	1,42	1,48	1,62	1,79	1,80	1,86	2,05	2,30	2,60
	alle	1,15	1,34	1,39	1,53	1,70	1,69	1,76	1,94	2,17	2,45
Verarbeitung von Steinen und Erden											
darunter:											
Zementindustrie	mannl.	1,10	1,26	1,34	1,48	1,63	1,62	1,69	1,91	2,17	2,38
Ziegeleien	mannl.	1,14	1,28	1,39	1,54	1,69	1,63	1,69	1,88	2,19	2,46
Glasindustrie	mannl.	1,10	1,29	1,33	1,45	1,60	1,60	1,69	1,88	2,11	2,52
	alle	1,06	1,24	1,28	1,40	1,55	1,54	1,63	1,82	2,03	2,43
Keramische Industrie ¹⁰⁾	mannl.	1,04	1,20	1,27	1,36	1,48	1,48	1,52	1,71	1,90	2,12
	alle	0,92	1,07	1,16	1,27	1,39	1,38	1,45	1,62	1,81	2,02
ERM-Warenindustrie ¹¹⁾	mannl.	1,14	1,33	1,36	1,49	1,64	1,63	1,73	1,84	2,13	2,30
	alle	1,11	1,29	1,32	1,44	1,59	1,59	1,69	1,80	2,08	2,24
Fahrzeugbau ¹²⁾	mannl.	1,25	1,46	1,50	1,65	1,81	1,80	1,92	2,02	2,36	2,49
Baugewerbe											
darunter:											
Hochbau	mannl.	1,18	1,35	1,40	1,55	1,77	1,79	1,79	1,97	2,20	2,41
Tiefbau	mannl.	1,17	1,36	1,40	1,49	1,66	1,72	1,76	1,95	2,16	2,40
Dienstleistungen ¹³⁾	mannl.	0,93	1,11	1,18	1,28	1,43	1,42	1,48	1,63	1,82	2,00
	alle	0,63	0,75	0,81	0,90	1,03	0,99	1,05	1,17	1,31	1,44

1) Einschl. Steinkohlenbergbau, Baugewerbe und Dienstleistungen.- 2) Konservenerstellung.- 3) Brauereien.- 4) Zigarrenindustrie.- 5) Einschl. Leinenindustrie.- 6) Einschl. Strumpfwarenindustrie.- 7) Tischlereien.- 8) Buch- und Zeitungsdruck.- 9) Ohne Kunststoffindustrie.- 10) Steingut und Porzellanwaren.- 11) Metallindustrie ohne Schiffbau.- 12) Schiffbau.- 13) Waschereien.

Norwegen
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistisk Sentralbyrå, Oslo.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfasst.

Erfasste Betriebe: Es werden nur Großbetriebe erfasst, sofern die Betriebsinhaber der Norwegischen Arbeitgebervereinigung angehören. Sie beschäftigen etwa 70 bis 80 % der Arbeiter in den genannten Wirtschaftszweigen.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter im Alter von 19 Jahren und darüber und erwachsene weibliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber. Vorarbeiter und Lehrlinge sind nicht einbezogen.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Feiertagegelder und andere bare Zulagen und Zuschüsse sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Urlaubsgelder, Weihnachtsgratifikationen, Familien- und Teuerungszulagen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich bezahlter Ausfallstunden infolge öffentlicher Feiertage ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der erfassten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der in den einzelnen Zweigen erfassten Arbeitsstunden errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Vierteljahresangaben errechnet.

Quellenangabe: "Statistiske Månedshæfte", herausgegeben vom Statistisk Sentralbyrå, Oslo.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen

Kronen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963		
		Durchschnitt									3.Vj.	4.Vj.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden ¹⁾	männl.	3,41	4,65	6,00	6,25	6,68	6,96	7,45	8,13	8,61	8,42	8,67
Verarbeitende Industrie ²⁾	männl.	3,22	4,28	5,45	5,69	6,19	6,45	6,92	7,57	7,96	7,81	8,02
	weibl.	2,12	2,93	3,68	3,84	4,18	4,33	4,71	5,19	5,53	5,43	5,59
Nahrungsmittelindustrie	männl.	2,91	3,84	4,83	5,05	5,48	5,66	6,21	6,91	7,26	7,13	7,36
	weibl.	1,93	2,71	3,35	3,51	3,85	3,94	4,36	4,87	5,14	5,14	5,19
darunter:												
Fischverarbeitung ³⁾	weibl.	.	2,63	3,14	3,28	3,59	3,66	4,11	4,56	4,75	4,89	4,75
Süßwarenindustrie	weibl.	2,33	3,20	4,08	4,31	4,82	5,00	5,41	5,99	6,49	6,26	6,66
Getränkeindustrie ⁴⁾	männl.	3,05	4,12	5,10	5,30	5,80	5,95	6,56	7,17	7,55	7,29	7,59
	weibl.	2,12	3,02	3,62	3,74	4,07	4,15	4,68	5,25	5,60	5,42	5,82
Tabakindustrie	männl.	3,02	4,25	5,20	5,55	6,01	6,17	6,60	7,14	7,66	7,60	7,70
	weibl.	2,14	3,08	4,00	4,23	4,60	4,76	5,16	5,68	6,07	5,98	6,13
Textilindustrie	männl.	3,03	3,92	4,87	5,08	5,51	5,65	6,12	6,74	7,07	6,91	7,15
	weibl.	2,06	2,91	3,58	3,73	3,99	4,13	4,50	4,98	5,30	5,19	5,37
darunter:												
Wirkerei und Strickerei	weibl.	2,04	2,79	3,57	3,72	3,95	4,11	4,41	4,86	5,18	5,10	5,21
Bekleidungs- und Schuhindustrie	männl.	3,34	4,14	5,18	5,43	5,98	6,20	6,68	7,26	7,61	7,44	7,69
	weibl.	2,21	2,88	3,61	3,72	4,12	4,29	4,69	5,10	5,43	5,29	5,52
Bekleidungsindustrie	männl.	3,04	3,99	5,01	5,24	5,75	6,02	6,53	7,00	7,41	7,26	7,52
	weibl.	2,17	3,03	3,75	3,94	4,28	4,41	4,75	5,17	5,51	5,41	5,57
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie) ⁵⁾	männl.	.	4,17	5,11	5,32	5,72	5,95	6,43	7,06	7,39	7,24	7,49
	Möbelindustrie ⁶⁾	männl.	.	4,09	5,17	5,34	5,81	6,17	6,61	7,15	7,55	7,46
Papierindustrie	männl.	3,18	4,31	5,43	5,68	6,13	6,39	6,92	7,40	7,83	7,65	7,89
	weibl.	2,19	3,09	3,99	4,11	4,51	4,64	5,11	5,57	5,94	5,78	6,00
Papierverarbeitung	männl.	3,37	4,68	5,82	6,12	6,70	7,06	7,44	7,98	8,32	8,21	8,46
	weibl.	3,03	3,88	4,05	4,35	4,58	4,98	5,54	5,96	6,32	6,16	6,01
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	männl.	3,84	5,03	6,34	6,71	7,29	7,65	8,23	8,95	9,42	9,20	9,54
	weibl.	2,15	3,08	3,94	4,15	4,46	4,65	5,21	5,78	6,13	5,98	6,20
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	männl.	3,26	4,13	5,18	5,30	5,81	6,02	6,49	7,17	7,65	7,47	7,85
	weibl.	.	3,02	3,76	3,86	4,15	4,46	4,76	5,26	5,66	5,53	5,76
Gummiverarbeitung	weibl.	2,07	2,89	3,62	3,81	4,20	4,40	4,67	5,20	5,51	5,37	5,51
Chemische Industrie ⁷⁾	männl.	3,40	4,46	5,54	5,72	6,16	6,36	6,84	7,51	7,87	7,77	7,81
	weibl.	2,10	2,95	3,68	3,83	4,22	4,41	4,78	5,29	5,67	5,54	5,69
Industrie der anorganischen Grundchemikalien (ohne Düngemittelindustrie) 8)	männl.	3,57	4,68	5,79	5,95	6,39	6,55	7,03	7,68	7,99	7,85	7,90
Verarbeitung von Steinen und Erden	männl.	3,27	4,34	5,49	5,75	6,22	6,48	7,02	7,70	8,02	7,86	8,10
Eisen- und Metallerzeugung ⁹⁾	männl.	3,26	4,34	5,67	5,95	6,52	6,81	7,24	7,91	8,35	8,18	8,36
	weibl.	2,35	3,26	4,21	4,37	4,80	5,09	5,41	5,90	6,32	6,12	6,42
EBM-Warenindustrie	weibl.	.	3,00	3,90	4,04	4,42	4,67	4,97	5,43	5,84	5,69	5,89
Elektrotechnische Industrie ¹⁰⁾	weibl.	.	3,81	5,15	5,29	5,77	6,44	6,84	7,27	7,86	7,27	8,20
Fahrzeugbau ¹¹⁾	männl.	.	4,23	5,63	5,95	6,52	6,72	7,10	7,75	8,16	7,94	8,20
Baugewerbe	männl.	4,11	5,38	6,94	7,42	7,88	8,19	8,90	9,83	10,60	10,56	11,22
	darunter:											
Hochbau	männl.	3,92	5,08	6,39	6,79	7,35	7,81	8,48	9,23	9,81	9,71	10,37
Tiefbau	männl.	4,91	6,45	8,62	9,18	9,36	9,44	10,24	11,70	12,90	12,72	13,51

1) Erzbergbau.-2) Durchschnitt aus Bergbau und den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 3) Konservenindustrie.- 4) Brauereien und Mälzereien sowie Mineralbrunnen-, -wasser- und Limonadenindustrie.- 5) Bauholzindustrie.- 6) Einschl. Holzverarbeitung.- 7) Einschl. Gummiverarbeitung.- 8) Elektrochemische und -metallurgische Industrie.- 9) Einschl. EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen; Maschinenbau; elektrotechnischer Industrie und Fahrzeugbau.- 10) Rundfunkgerätebau.- 11) Schiffbau (Stahl-).

Österreich
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.
Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist eine Lohnabrechnungsperiode im Erhebungsmonat.
Erhebungsgebiet: Die Verdienstatistik erstreckt sich auf Wien.
Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.
Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf eine repräsentative Anzahl von Betrieben.
Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter zusammen. Durch die Erhebung wird etwa ein Drittel der beschäftigten Arbeiter erfaßt.
Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttoverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Wohnungsbeihilfen, Gefahren-, Schwerarbeiter- und Schmutzzulagen sowie andere laufende Zulagen und Zuschüsse. Nicht einbezogen sind einmalige Zahlungen wie Gratifikationen und Urlaubszuschüsse.
 Steuern, Sozialversicherungs- und Gewerkschaftsbeiträge und andere gesetzlich vorgeschriebene Abzüge (z.B. Kammerumlage, Wohnbauförderungsbeitrag u.dgl.) sind noch nicht abgezogen.
Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeits- und bezahlter Ausfallstunden ermittelt.
Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Stunden, die Bruttowochenverdienste durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeiter errechnet. Es handelt sich um gewogene Durchschnitte. Als Gewichte werden die durchschnittlichen Beschäftigtenzahlen in Wien nach dem Stand vom Jahre 1954 verwendet.
Quellenangabe: "Monatsberichte des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung", herausgegeben vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.

**Durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden
der Industrie- und Bauarbeiter *) in Wien**

Jahr	Bruttostundenverdienst		Bruttowochenverdienst	Bezahlte Wochenstunden
	Schilling			
1955 D	8,16		381	46,6
1956 D	8,63		402	46,6
1957 D	9,23		430	46,5
1958 D	9,55		445	46,5
1959 D	10,18		459	45,0
1960 D	10,90		491	44,9
1961 D	12,04		539	44,6
1962 D	13,10		577	43,9
1963 D	13,99		617	43,9
1963 Februar	13,08		559	42,6
Mai	14,00		629	44,7
August	14,33		630	43,8
November	14,62		657	44,7

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.

**Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste und bezahlte Monatsstunden
der Industriearbeiter *) nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienst						Bezahlte Monatsstunden					
	Schilling						Durchschnitt					
	1953	1958	1959	1960	1961	1962	1953	1958	1959	1960	1961	1962
Verarbeitende Industrie ¹⁾	1 453	1 938	2 038	2 228	2 418	2 575	191	195	189	189	188	185
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	1 508	2 100	2 153	2 237	2 583	2 651	197	209	201	197	189	195
Textilindustrie	1 212	1 551	1 594	1 715	1 853	2 003	182	185	184	182	179	177
Bekleidungsindustrie	1 145	1 432	1 443	1 663	1 859	1 993	166	174	174	173	171	167
Holzindustrie ³⁾	1 389	1 745	1 937	1 995	2 263	2 409	198	201	194	192	192	190
Papierindustrie	1 506	2 159	2 425	2 581	2 657	3 003	198	205	199	200	199	196
Lederindustrie ⁴⁾	1 360	1 736	1 923	1 935	2 056	2 083	185	191	184	186	187	183
Chemische Industrie ⁵⁾	1 489	1 969	2 133	2 440	2 621	2 813	192	195	189	189	189	183
Verarbeitung von Steinen und Erden	1 518	2 081	2 197	2 385	2 640	2 841	194	202	193	194	193	191
Eisenschaffende Industrie	1 596	2 086	2 316	2 539	2 782	2 933	198	198	191	191	189	188
EMW-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen ⁶⁾	1 370	1 862	1 926	2 111	2 339	2 459	191	197	189	188	186	182
Maschinenbau	1 570	2 080	2 275	2 635	2 684	2 870	197	193	188	194	190	187
Elektrotechnische Industrie	1 303	1 728	1 778	1 965	2 005	2 219	192	188	183	183	185	175
Fahrzeugbau	1 469	1 963	2 120	2 283	2 549	2 508	183	177	179	182	180	173

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Bei den Monatsstunden: einschl. Bergbau.- 2) Bei den Monatsverdiensten: einschl. Getränkeindustrie. - 3) Einschl. Möbelindustrie.- 4) Einschl. Schuhindustrie.- 5) Einschl. Gummiverarbeitung.- 6) Bei den Monatsverdiensten: einschl. sonstiger verarbeitender Industrien.

In vorstehender Übersicht sind die Ergebnisse der monatlich von der Bundessektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Wien, im gesamten Land durchgeführten Erhebungen im Bergbau und in der verarbeitenden Industrie zusammengestellt, wie sie im Year Book of Labour Statistics des Internationalen Arbeitsamtes, Genf, veröffentlicht werden. Diese Erhebungen umfassen eine repräsentative Anzahl von Betrieben mit 6 und mehr Beschäftigten. Es werden alle männlichen und weiblichen Arbeiter einschließlich der Lehrlinge erfaßt; im Jahresdurchschnitt 1962 wurden etwa 508 000 Arbeiter erfaßt, d.h. etwa ein Drittel der in diesen Wirtschaftszweigen insgesamt Beschäftigten. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttoverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Erwerbs-, Gefahren- und Schmutzzulagen, Gratifikationen, Urlaubsgelder, Wohnungsbeihilfen sowie den Wert von Naturalleistungen. Nicht einbezogen sind Kinderbeihilfen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spensersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder. Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und andere gesetzlich vorgeschriebene Abzüge (z. B. Kammerumlage, Wohnbauförderungsbeitrag u. dgl.) sind noch nicht abgezogen.

Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeits- und bezahlter Ausfallstunden ermittelt. Die im ILO-Jahrbuch als durchschnittlich bezahlte Wochenstunden nachgewiesenen Angaben für die verarbeitende Industrie wurden in Monatsstunden umgerechnet.

Bei den nachgewiesenen Angaben handelt es sich um gewogene Durchschnitte. Als Gewichte werden die Ergebnisse der monatlich durchgeführten Industrie-Beschäftigtenstatistik verwendet.

Portugal

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Instituto Nacional de Estatistica, Lissabon.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt und als Vierteljahresdurchschnitte nachgewiesen.

Berichtszeitraum ist jeweils die letzte volle Woche eines Monats.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Von der Erhebung werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter zusammen.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttotagesverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Urlaubsgelder, Gratifikationen sowie den Wert von Naturalleistungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich der geleisteten Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Quellenangabe: "Boletim Mensal", herausgegeben vom Instituto Nacional de Estatistica, Lissabon.

Durchschnittliche Tagesverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Escudos

Wirtschaftszweig	1960	1961	1962	1963		
	3. Vj.			1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
Verarbeitende Industrie						
Nahrungsmittelindustrie darunter:						
Fleischverarbeitung	25,30	26,30	26,50	26,90	27,30	28,50
Milchverwertung	24,90	26,40	26,90	27,90	28,00	29,40
Fischverarbeitung	22,00	22,00	22,90	26,00	25,30	23,20
Mühlenindustrie	36,50	36,80	42,40	41,60	43,40	43,70
Zuckerindustrie	60,60	65,30	67,80	66,40	68,70	70,90
Getränkeindustrie ¹⁾	45,90	49,20	56,00	54,60	53,70	56,50
Tabakindustrie	40,70	39,00	45,70	51,00	55,50	57,30
Textilindustrie darunter:						
Baumwollindustrie	26,00	30,60	31,30	31,00	31,60	31,70
Teppichindustrie	19,10	19,40	21,70	22,30	23,30	23,70
Holzindustrie ²⁾	.	.	34,20	33,60	34,00	33,80
Papierindustrie						
Papiererzeugung	29,90	33,30	36,70	37,30	37,30	38,90
Papierverarbeitung	23,50	27,20	28,50	29,10	28,70	29,20
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)						
Ledererzeugung	30,20	34,70	35,40	35,40	35,10	36,60
Gummiverarbeitung	28,10	29,10	31,10	31,50	32,60	33,20
Chemische Industrie						
Industrie der Grundchemikalien ³⁾	52,40	53,20	53,70	54,40	58,50	58,70
Kunststoffherstellung	26,60	28,50	30,10	29,40	29,00	29,50
Farbenindustrie	37,80	40,20	42,30	43,50	43,90	43,60
Sonstige chemische Industrie ⁴⁾	52,30	56,30	57,20	48,30	50,20	59,00
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung darunter:						
Mineralölverarbeitung	70,50	78,50	77,10	80,30	105,10	90,10

Anmerkungen siehe Seite 23.

Portugal

Durchschnittliche Tagesverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen
Escudos

Wirtschaftszweig	1960	1961	1962	1963		
	3. Vj.			1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter:						
Zementindustrie	53,00	55,60	64,10	62,80	65,50	67,20
Glasindustrie	38,80	40,10	41,30	41,40	41,90	41,00
Elektrotechnische Industrie ⁵⁾	39,10	48,70	51,60	47,80	49,20	54,80
Fahrzeugbau ⁶⁾	58,70	60,50	66,10	66,70	67,20	67,20

Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1960	1961	1962	1963		
	3. Vj.			1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
Verarbeitende Industrie						
Nahrungsmittelindustrie darunter:						
Fleischverarbeitung	.	38,3	34,3	41,5	38,8	38,1
Milchverwertung	.	46,6	46,8	46,0	46,7	46,2
Fischverarbeitung	42,0	49,3	54,0	26,9	29,3	50,0
Mühlenindustrie	45,3	45,4	45,8	45,4	46,6	46,8
Zuckerindustrie	46,4	45,1	45,0	45,5	45,8	45,0
Getränkeindustrie ¹⁾	45,4	45,8	44,9	43,7	44,8	44,6
Tabakindustrie	46,3	52,3	49,9	54,3	56,0	54,5
Textilindustrie darunter:						
Baumwollindustrie	.	43,8	44,5	45,3	44,6	45,1
Teppichindustrie	37,6	36,7	38,0	40,9	37,9	38,6
Holzindustrie ²⁾	.	.	41,7	41,4	41,5	41,7
Papierindustrie						
Papiererzeugung	45,7	46,2	46,9	45,6	46,2	46,7
Papierverarbeitung	43,2	43,4	43,9	43,5	43,4	43,8
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)						
Ledererzeugung	.	41,3	44,0	44,8	43,6	44,0
Gummiverarbeitung	46,9	45,1	49,4	45,3	46,4	47,0
Chemische Industrie						
Industrie der Grundchemikalien ³⁾	43,8	45,9	47,7	47,2	46,1	45,6
Kunststoffherstellung	43,6	43,9	43,5	43,3	43,2	43,7
Farbenindustrie	46,0	45,7	45,4	45,1	46,7	45,8
Sonstige chemische Industrie ⁴⁾	44,0	44,8	46,1	44,4	45,7	45,4
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung darunter:						
Mineralölverarbeitung	52,0	53,4	51,0	40,2	41,1	38,1
Verarbeitung von Steinen und Erden darunter:						
Zementindustrie	48,8	45,6	44,5	46,2	44,4	44,8
Glasindustrie	44,7	44,5	45,3	44,2	44,8	45,4
Elektrotechnische Industrie ⁵⁾	46,0	46,6	45,6	46,1	46,4	44,0
Fahrzeugbau ⁶⁾	48,0	48,7	50,2	49,0	48,8	49,2

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Brauereien und Mälzereien.- 2) Korkindustrie.- 3) Düngemittelindustrie.- 4) Streichholzherstellung.- 5) Kabel- und Drahtherstellung.- 6) Schiffbau.

Schweden
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Kungl. Socialstyrelsen, Stockholm, in Zusammenarbeit mit der Schwedischen Arbeitgebervereinigung.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich für die Monate Februar, Mai, August und November sowie jährlich für das Kalenderjahr durchgeführt. Berichtszeitraum für die Vierteljahreserhebungen ist üblicherweise die letzte Lohnwoche in den genannten Monaten.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau und einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfasst.

Erfasste Betriebe: Für die Jahreserhebung werden alle Betriebe mit fünf und mehr Beschäftigten erfasst. Für die Vierteljahreserhebungen wird eine repräsentative Anzahl dieser Betriebe erfasst.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber, ab 1953 einschl. der Vorarbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die durch die Vierteljahreserhebungen nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien und andere bare Zulagen und Zuschüsse.

Nicht einbezogen sind Urlaubsgelder, Familienzulagen und der Wert von Naturalleistungen. Durch die Jahreserhebungen werden jedoch auch diese Verdienbestandteile erfasst.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Durch die Jahreserhebungen wird die Zahl der bezahlten Stunden, durch die Vierteljahreserhebungen die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durch die Jahreserhebungen ermittelten Bruttostundenverdienste werden durch Division der Jahresverdienstsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Stunden errechnet.

Die durch die Vierteljahreserhebungen ermittelten Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Jahresdurchschnitte werden nicht aus den Vierteljahresangaben errechnet, sondern durch die Jahreserhebungen gewonnen.

Quellenangabe: "Sociala Meddelanden", herausgegeben vom Kungl. Socialstyrelsen, Stockholm, sowie "Statistiska Meddelanden" und "Statistisk Årsbok for Överige", herausgegeben vom Statistiska Centralbyran, Stockholm.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Kronen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963				
	Durchschnitt						November	Febr.	Mai	Aug.	Nov.		
Bergbau	3,51	5,22	6,73	7,12	7,48	7,97	8,01	8,33	8,71	8,93	8,85	9,10	
Kohlenbergbau	2,63	3,90	5,27	5,71	5,98	6,41	6,74	7,20	7,62	7,26	...	7,60	
Erzbergbau	3,57	5,30	6,80	7,20	7,55	8,03	8,05	8,42	8,74	8,97	8,89	9,14	
Verarbeitende Industrie ¹⁾	2,72	4,11	5,34	5,67	5,93	6,32	6,39	6,86	7,06	7,21	7,21	7,35	
Nahrungsmittelindustrie	2,58	3,75	4,75	5,05	5,32	5,68	5,87	6,55	6,55	6,90	6,97	7,02	
darunter:													
Fleischverarbeitung	2,64	3,75	4,85	5,18	5,50	5,87	6,20	6,83	6,70	7,07	7,29	7,47	
Milchverwertung	2,45	3,73	4,56	4,76	4,99	5,31	5,45	6,13	6,22	6,95	6,60	6,69	
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	.	3,47	4,42	4,67	4,87	5,22	5,24	6,03	6,45	6,48	7,47	6,39	
Fischverarbeitung ²⁾	2,33	3,45	4,42	4,64	4,84	5,16	5,15	5,90	5,95	6,05	6,15	6,19	
Mühlen- und Nahrungsmittelindustrie	2,49	3,73	4,78	5,01	5,32	5,65	5,49	6,30	6,32	6,52	6,63	6,56	
Backwarenindustrie	2,81	3,92	4,88	5,31	5,50	5,85	5,98	6,68	6,68	7,02	7,05	7,07	
Zuckerindustrie	2,43	3,60	4,67	4,93	5,11	5,61	6,08	6,51	6,41	6,55	6,55	7,05	
Süßwarenindustrie	2,62	3,95	5,04	5,29	5,59	5,99	6,18	6,89	6,91	6,94	6,99	7,01	
Getränkeindustrie	2,48	3,70	4,78	5,02	5,34	5,55	5,78	6,40	6,56	6,74	6,61	6,67	
Tabakindustrie	2,88	4,08	5,11	5,38	5,66	6,82	6,58	6,83	7,09	7,16	7,11	7,15	
Textilindustrie ³⁾	2,50	3,54	4,56	4,82	5,02	5,33	5,39	5,91	6,14	6,26	6,24	6,31	
darunter:													
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung													
darunter:													
Wollindustrie	2,43	3,42	4,40	4,63	4,83	5,18	5,24	5,77	5,95	6,10	6,10	6,15	
Baumwollindustrie	2,44	3,47	4,49	4,73	4,94	5,26	5,35	5,88	6,08	6,21	6,23	6,34	
Leinenindustrie	2,38	3,35	4,20	4,51	4,70	5,00	5,02	5,61	5,67	5,86	5,78	5,90	
Wirkerei und Strickerei	2,54	3,58	4,64	4,93	5,18	5,61	5,73	6,25	6,43	6,53	6,56	6,59	

Anmerkungen siehe Seite 25.

Schweden
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Kronen

Wirtschaftszweig	1955	1953	1957	1959	1959	1960	1961	1962	1963			
	Durchschnitt						November	Febr.	Ma	Aug.	Nov.	
Bekleidungs- und Schuhindustrie												
Schuhindustrie	2,70	3,79	5,01	5,25	5,49	5,83	5,74	6,13	6,51	6,66	6,68	6,61
Bekleidungsindustrie												
darunter:												
Oberbekleidungsindustrie	2,60	3,67	4,67	4,91	5,10	5,39	5,39	5,93	6,23	6,43	6,32	6,37
Hutindustrie	3,04	4,11	5,29	5,42	5,74	6,26	...	6,14	6,49	6,49	6,59	6,46
Pelzbekleidungsindustrie	2,75	4,07	5,02	5,33	5,58	5,95	5,88	6,44	6,45	6,55	6,65	6,99
Holzindustrie⁴⁾	2,40	3,59	4,75	5,05	5,32	5,67	5,74	6,25	6,38	6,59	6,63	6,68
Sägewerke und Holzbearbeitung	2,34	3,62	4,75	5,04	5,29	5,61	5,66	6,17	6,21	6,53	6,48	6,53
Holzverarbeitung												
Kistenherstellung	.	3,50	4,44	4,79	4,96	5,31	5,65	6,83	6,52	6,75	6,77	6,85
Furnier- und Sperrholzerstellung	.	3,78	4,89	5,25	5,51	5,86	6,02	6,51	6,73	6,74	6,83	7,00
Bauholzerstellung	2,41	3,55	4,78	5,04	5,31	5,67	5,76	6,28	6,34	6,66	6,71	6,75
Möbelindustrie	2,51	3,56	4,77	5,05	5,40	5,80	5,34	6,32	6,34	6,61	6,86	6,92
Papierindustrie												
Papierherzeugung	2,57	4,04	5,56	5,75	5,96	6,40	6,38	6,68	6,82	7,02	6,97	7,12
Papierverarbeitung	2,69	3,98	5,25	5,58	5,94	6,30	6,35	6,87	7,00	6,85	7,31	7,47
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	.	.	5,84	6,19	6,46	6,92	6,67	7,30	7,42	7,68	7,69	7,86
darunter:												
Zeitungsdruck	3,68	5,04	6,25	6,54	6,81	7,21	6,78	7,42	7,76	7,92	7,79	7,97
Buchdruck	3,06	4,28	5,54	5,96	6,23	6,67	6,50	7,12	7,13	7,43	7,51	7,62
Buchbinderei	2,37	4,11	5,49	5,82	6,08	6,55	6,64	7,08	7,24	7,51	7,73	7,94
Lederindustrie⁵⁾	2,75	3,90	5,04	5,33	5,56	5,96	6,09	6,63	6,77	6,93	6,98	7,04
Lederherzeugung	2,63	3,75	4,84	5,17	5,42	5,88	6,17	6,96	7,13	7,20	7,25	7,31
Lederverarbeitung	2,76	3,73	4,96	5,27	5,55	5,84	6,00	6,33	6,43	6,60	6,64	6,84
Gummiverarbeitung	2,31	4,09	5,17	5,46	5,66	6,07	6,29	6,89	6,95	7,12	7,20	7,36
Chemische Industrie	2,74	4,08	5,30	5,54	5,74	6,10	6,22	6,65	6,79	7,01	7,00	7,02
Industrie der Grundchemikalien und Dünge- mittelindustrie												
Industrie der organischen Grund- chemikalien ⁶⁾	.	.	5,36	5,61	5,80	6,14	6,23	6,61	6,89	7,01	7,01	7,15
Farbenindustrie	2,84	4,16	5,48	5,76	5,97	6,36	6,41	6,70	6,35	7,19	7,17	7,16
Sprengstoffindustrie	3,10	4,70	5,95	6,19	6,34	6,65	6,50	6,88	7,10	7,25	7,21	7,19
Sonstige chemische Industrie	2,69	4,02	5,04	5,28	5,48	5,86	6,11	6,74	6,67	6,96	6,93	6,89
darunter:												
Streichholzerstellung	2,33	3,49	4,59	4,76	4,96	5,30	5,33	5,72	5,88	5,92	6,05	6,09
Verarbeitung von Steinen und Erden⁷⁾	2,50	3,76	4,96	5,26	5,51	5,98	6,09	6,66	6,80	6,99	6,97	7,13
darunter:												
Zementindustrie	2,54	3,92	5,16	5,40	5,67	6,12	6,32	6,87	6,93	7,43	7,31	7,23
Ziegeleien	2,34	3,50	4,58	4,85	5,06	5,49	5,75	6,27	6,41	6,64	6,55	6,67
Glasindustrie	2,44	3,56	4,65	4,95	5,14	5,66	5,81	6,51	6,71	6,83	6,99	7,11
Keramische Industrie	2,54	3,70	4,78	5,08	5,32	5,75	5,96	6,49	6,73	6,43	6,84	6,97
Betonsteinindustrie	2,85	4,27	5,55	5,86	6,11	6,59	6,70	7,34	7,29	7,65	7,47	7,83
Eisen- und Metallerzeugung	2,76	4,34	5,66	5,98	6,28	6,69	6,77	7,22	7,43	7,60	7,57	7,69
EBM-Warenindustrie	2,76	4,22	5,38	5,73	5,97	6,35	6,42	6,89	7,27	7,15	7,31	7,31
Maschinenbau	2,35	4,37	5,55	5,90	6,15	6,50	6,56	7,06	7,29	7,34	7,37	7,48
Elektrotechnische Industrie	2,30	4,30	5,51	5,33	6,07	6,41	6,44	6,94	7,15	7,28	7,23	7,65
Fahrzeugbau												
darunter:												
Schiffbau	3,00	4,68	5,89	6,56	6,87	7,21	7,09	7,66	7,88	8,16	8,13	8,31
Kraftfahrzeugreparatur	2,71	4,01	5,37	5,67	5,98	6,34	6,40	6,91	7,01	7,35	7,40	7,34

1) Durchschnitt aus Bergbau sowie den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Konservenindustrie.- 3) Einschließlich Bekleidungsindustrie.- 4) Einschl. Möbelindustrie.- 5) Einschl. Schuhindustrie, Gummiverarbeitung und Pelzwarenherstellung.- 6) Rent kemisk industri.- 7) Einschl. Torfgewinnung, Stein-, Kalk- und Kreidebrüche.

Schweden

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter *)

nach Angestelltengruppen

Kronen

Jahr Monat	Kaufmännische		Technische				Aufsichtführende ¹⁾		Alle	
	Angestellte									
	männl.	weibl.	ausschließlich Werkmeister und Vorarbeiter		einschließlich		männl.	weibl.	männl.	weibl.
			männl.	weibl.	männl.	weibl.				
1950 September	719	400	930	430	824	458	716	505	784	405
1951 September	831	464	1 057	517	950	544	841	591	904	471
1952 September	978	556	1 229	609	1 120	636	1 006	685	1 066	563
1953 September	1 007	573	1 247	641	1 128	661	1 006	688	1 085	581
1954 September	1 062	593	1 296	655	1 172	678	1 046	710	1 133	601
1955 August	1 177	656	1 407	719	1 270	740	1 120	773	1 235	664
1956 August	1 255	694	1 485	755	1 360	776	1 215	817	1 321	701
1957 August	1 331	737	1 582	804	1 452	823	1 297	865	1 407	744
1958 August	1 403	769	1 672	829	1 530	850	1 359	901	1 483	777
1959 August	1 465	795	1 745	855	1 593	876	1 405	930	1 546	803
1960 August	1 560	839	1 856	904	1 696	925	1 491	983	1 646	846
1961 Mai	1 731	922	2 065	988	1 891	1 007	1 660	1 067	1 833	930
1962 August	1 863	1 006	2 186	1 076	2 018	1 099	1 789	1 178	1 963	1 015
1963 August	1 981	1 068	2 310	1 148	2 137	1 172	1 889	1 265	2 082	1 077

*) In der verarbeitenden Industrie einschl. Bergbau.- 1) Werkmeister und Vorarbeiter.

Die vorstehende und die nachfolgende Übersicht stellen die Ergebnisse von Jahreserhebungen der Angestelltenverdienste dar, die bis 1954 jeweils für den Berichtsmonat September, ab 1955 jeweils für den Berichtsmonat August und 1961 für den Berichtsmonat Mai durchgeführt wurden.

Erhebungsträger war bis 1954 ausschließlich das Schwedische Sozialministerium (Socialstyrelsen), Stockholm. Seit 1955 werden die Erhebungen von der Schwedischen Arbeitgebervereinigung bei ihren Mitgliedsunternehmen, bei nichtorganisierten Unternehmen vom Sozialministerium durchgeführt. Die Ergebnisse der Erhebungen werden gemeinsam aufbereitet. Die Teilnahme an den Erhebungen, die sich über das gesamte Land erstrecken, ist freiwillig.

Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Angestellte im Alter von 18 Jahren und darüber im Bergbau und in der verarbeitenden Industrie. Dabei wurde nach kaufmännischen und technischen Angestellten in folgenden Gruppen unterschieden:

Angestellte in leitender Stellung, z.B. Leiter von Personal-, Verkaufs-, Einkaufs-, Rechts- oder Versandabteilungen, leitende Ingenieure in Betrieb, Forschung, Planung usw.;

Angestellte mit selbständiger Tätigkeit, z. B. Personalfachleute, Übersetzer, Direktionssekretärinnen, Ingenieure in Betrieb, Forschung, Planung usw.;

Angestellte mit nichtselbständiger Tätigkeit, z. B. Kanzleivorsteher, Auslandskorrespondenten, Kontrolleure, Instruktoren usw.;

Hilfskräfte im Angestelltenverhältnis (biträdespersonal), z. B. kaufmännische und technische Angestellte mit Routinearbeiten, Buchhalter, Schreib- und Rechenkräfte, Telefonisten, Zeichner, Laboranten usw.

Gesondert erfaßt werden Aufsichtskräfte, z. B. Werkmeister und Vorarbeiter im Angestelltenverhältnis (Arbetsledare).

Nicht erfaßt werden Direktoren, geschäftsführende Gesellschafter u.dgl., ferner Schwerbeschädigte und teilbeschädigte Angestellte.

Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Leistungszulagen, Überstundenentgelte, Urlaubs- und Krankengelder sowie den geschätzten Monatsanteil des Wertes von Naturalleistungen, Gratifikationen und anderer Vergütungen, die im Laufe des Kalenderjahres gezahlt wurden. Seit 1955 werden Überstundenentgelte nicht mehr in den Verdienstbegriff einbezogen.

Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Zahl der erfaßten Angestellten errechnet. Es handelt sich um gewogene Durchschnitte. Als Gewicht wird die Zahl der in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Angestelltengruppen Beschäftigten verwendet.

Quellenangabe: "Löner", herausgegeben vom Kungl. Socialstyrelsen, Stockholm.

Schweden

**Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter
nach Angestellengruppen und Wirtschaftszweigen im August 1963**

Kronen

Wirtschaftszweig	Kaufmännische Angestellte						
	in leitender Stellung	mit selbständiger Tätigkeit		mit nichtselbständiger Tätigkeit		Hilfskräfte	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bergbau und Natursteingewinnung	4 100	2 607	2 192	1 881	1 684	1 584	1 149
Verarbeitende Industrie ¹⁾	3 983	2 388	1 792	1 751	1 394	1 313	963
Nahrungsmittelindustrie	3 446	2 293	1 701	1 747	1 371	1 309	980
Getränkeindustrie ²⁾	4 462	2 521	1 998	1 951	1 617	1 548	1 163
Textilindustrie ³⁾	3 753	2 215	1 653	1 660	1 300	1 260	920
Holzindustrie	3 453	2 207	1 658	1 675	1 313	1 246	895
Papierindustrie	4 040	2 386	1 741	1 813	1 349	1 374	931
Druckgewerbe	3 009	2 297	1 712	1 778	1 385	1 368	1 018
Lederindustrie ⁴⁾	3 936	2 192	1 657	1 610	1 265	1 224	878
Chemische Industrie	3 966	2 504	1 830	1 793	1 424	1 314	1 002
Verarbeitung von Steinen und Erden	4 052	2 380	1 719	1 727	1 372	1 308	931
EBM-Warenindustrie ⁵⁾	4 193	2 416	1 852	1 751	1 416	1 308	959
Baugewerbe	3 777	2 380	1 813	1 794	1 430	1 394	1 043

Wirtschaftszweig	Technische Angestellte						
	in leitender Stellung	mit selbständiger Tätigkeit		mit nichtselbständiger Tätigkeit		Hilfskräfte	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bergbau und Natursteingewinnung	4 234	2 834	.	1 907	.	1 464	1 099
Verarbeitende Industrie ¹⁾	4 132	2 519	1 960	1 738	1 468	1 297	973
Nahrungsmittelindustrie	4 305	2 611	2 180	1 703	1 469	1 385	964
Getränkeindustrie ²⁾	4 567	2 918	.	1 810	.	1 726	1 112
Textilindustrie ³⁾	3 844	2 527	1 686	1 613	1 286	1 286	968
Holzindustrie	3 697	2 479	.	1 705	.	1 212	1 041
Papierindustrie	4 322	2 697	.	1 773	1 455	1 198	855
Druckgewerbe	3 567	2 429	1 711	1 956	.	1 425	1 155
Lederindustrie ⁴⁾	3 844	2 333	.	1 626	.	1 322	876
Chemische Industrie	4 173	2 643	2 177	1 743	1 481	1 204	930
Verarbeitung von Steinen und Erden	4 282	2 586	.	1 771	.	1 169	855
EBM-Warenindustrie ⁵⁾	4 129	2 488	2 124	1 735	1 493	1 319	1 002
Baugewerbe	4 524	2 873	.	1 747	.	1 435	1 157

1) Durchschnitt aus Bergbau sowie den nachfolgend angeführten Zweigen der verarbeitenden Industrie.-

2) Einschl. Tabakindustrie.- 3) Einschl. Bekleidungsindustrie.- 4) Einschl. Gummiverarbeitung.- 5) Einschl. Maschinenbau.

Schweiz
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, in Zusammenarbeit mit den Berufsverbänden der Arbeitgeber.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich für den Monat Oktober durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, der Handel sowie der private Verkehr erfasst. Ferner werden Erhebungen für die Energiewirtschaft sowie für das Hotel- und Gaststättengewerbe durchgeführt, die jedoch auf anderen methodischen Grundlagen beruhen. Diese Ergebnisse werden daher hier nicht nachgewiesen.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, im Handel auf eine repräsentative Auswahl wichtiger Betriebe. Für Oktober 1963 wurden Angaben für 30 459 Betriebe ausgewertet.

Erfasster Personenkreis und erfasste Arbeitnehmergruppen: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter und Angestellte im allgemeinen im Alter von 18 Jahren und darüber. Bei den Arbeitern werden Facharbeiter, angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter unterschieden. Für Oktober 1963 wurden Angaben für 655 339 Arbeiter gesammelt.

Bei den Angestellten werden drei Gruppen unterschieden.

Gruppe 1 umfasst qualifizierte, selbständig arbeitende Angestellte mit Berufslehre oder beendetem Studium (Buchhalter, Techniker, Werkmeister, erste Verkäuferinnen, Filialleiterinnen usw.).

Gruppe 2 umfasst nichtselbständig arbeitende Angestellte mit Berufslehre oder besonderen Kenntnissen (Hilfsbuchhalter, Zeichner, allgemeine Bürokräfte, Verkäuferinnen usw.).

Gruppe 3 umfasst Hilfsangestellte (Bürohilfen, Magaziner usw.).

Leitende Angestellte wie Direktoren, Geschäftsführer, Prokuristen, Handlungsbevollmächtigte, Abteilungsleiter usw. sind nicht einbezogen. Für Oktober 1963 wurden Angaben für 291 074 Angestellte gesammelt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeiter enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Teuerungs- und Familienzulagen, Gratifikationen sowie regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse, ferner den Wert von Naturalleistungen.

In die Verdienstabgaben der dem Arbeitgeberverband schweiz. Maschinen- und Metallindustrieller angeschlossenen Betriebe sind Familienzulagen und Gratifikationen nicht einbezogen. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten enthalten regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse sowie den auf den Erhebungsmonat entfallenden Anteil an Gratifikationen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste der Arbeiter werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Die Bruttomonatsverdienste der Angestellten werden durch Division der Verdienstsommen durch die Zahl der erfassten Angestellten errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige und für Arbeitnehmergruppen werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen und Arbeitnehmergruppen Beschäftigten errechnet.

Quellenangabe: "Die Volkswirtschaft", herausgegeben vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, Bern.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen
Franken

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Geschlecht	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
			Oktober									
Gesamtdurchschnitt¹⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	2,86	3,11	3,38	3,53	3,69	3,80	4,00	4,27	4,61	5,00
	Hilfsarbeiter	männl.	2,35	2,58	2,83	2,96	3,08	3,17	3,33	3,53	3,81	4,13
	Arbeiter	weibl.	1,68	1,83	1,97	2,06	2,12	2,18	2,29	2,44	2,61	2,82
Verarbeitende Industrie												
Nahrungsmittelindustrie³⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	2,84	3,04	3,34	3,48	3,59	3,72	3,94	4,17	4,54	4,88
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,29	2,54	2,82	2,92	3,02	3,16	3,29	3,44	3,78	4,05
	Arbeiter	weibl.	1,49	1,64	1,79	1,86	1,95	2,00	2,12	2,25	2,46	2,62
darunter:												
Gemüseverarbeitung⁴⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	3,03	3,42	3,38	3,65	3,77	3,98	4,13	4,64	4,96
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,53	2,69	2,75	2,97	3,10	3,20	3,34	3,68	3,88
	Arbeiter	weibl.	.	1,49	1,60	1,66	1,76	1,80	1,93	2,05	2,29	2,45
Mühlenindustrie⁵⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	2,82	3,09	3,20	3,32	3,49	3,63	3,91	4,20	4,47
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,47	2,72	2,81	2,92	3,04	3,21	3,30	3,69	4,00
	Arbeiter	weibl.	.	1,55	1,70	1,81	1,86	1,88	1,97	2,09	2,32	2,47
Nährmittelindustrie	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	2,86	3,23	3,34	3,42	3,49	3,57	3,75	4,07	4,50
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,37	2,63	2,76	2,88	2,99	3,13	3,27	3,59	3,84
	Arbeiter	weibl.	.	1,52	1,61	1,71	1,75	1,85	1,94	2,09	2,36	2,47
Backwarenindustrie⁶⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	2,87	3,16	3,28	3,37	3,47	3,64	3,74	4,19	4,53
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,34	2,64	2,75	2,82	2,91	3,03	3,18	3,40	3,64
	Arbeiter	weibl.	.	1,50	1,67	1,73	1,77	1,82	1,92	2,01	2,16	2,35
Süßwarenindustrie⁷⁾	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	2,97	3,40	3,48	3,70	3,83	4,06	4,22	4,72	5,08
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,48	2,80	2,87	2,98	3,11	3,25	3,36	3,68	3,85
	Arbeiter	weibl.	.	1,73	1,91	1,95	2,09	2,13	2,24	2,32	2,54	2,70
Getränkindustrie												
Brauereien und Mälzereien	Facharbeiter ²⁾	männl.	.	3,20	3,46	3,62	3,64	3,88	4,04	4,20	4,70	5,22
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	.	2,87	3,13	3,26	3,28	3,55	3,57	3,64	4,22	4,59
Tabakindustrie												
darunter:												
Zigarettenindustrie	Arbeiter	männl.	.	3,12	3,31	3,37	3,59	3,72	3,96	4,06	4,47	4,56
	Arbeiter	weibl.	.	1,86	1,98	2,06	2,18	2,21	2,41	2,56	2,69	2,83
Zigarrenindustrie	Arbeiter	männl.	.	2,12	2,32	2,43	2,54	2,66	2,87	3,10	3,28	3,45
	Arbeiter	weibl.	.	1,52	1,69	1,76	1,82	1,88	2,01	2,16	2,37	2,49

Anmerkungen siehe Seite 29.

Schweiz
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter *)
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen
Franken

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Geschlecht	1950	1953	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
			Oktober									
Textilindustrie	Facharbeiter	männl.	2,71	3,00	3,26	3,37	3,47	3,60	3,76	4,05	4,44	4,74
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,24	2,42	2,63	2,71	2,81	2,91	3,05	3,20	3,53	3,79
	Arbeiter	weibl.	1,65	1,77	1,89	1,95	2,02	2,07	2,17	2,29	2,46	2,63
Bekleidungs- und Schuhindustrie	Facharbeiter	männl.	2,89	3,09	3,33	3,46	3,59	3,67	3,80	3,96	4,19	4,45
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,39	2,59	2,80	2,94	3,04	3,15	3,31	3,47	3,64	3,93
	Arbeiter	weibl.	1,63	1,74	1,88	1,96	2,03	2,12	2,22	2,36	2,51	2,69
Schuhindustrie	Arbeiter	männl.	2,46	2,67	2,87	3,05	3,13	3,25	3,42	3,58	3,69	4,01
	Arbeiter	weibl.	1,64	1,76	1,87	2,00	2,04	2,14	2,29	2,39	2,50	2,68
Bekleidungsindustrie darunter: Oberbekleidungsindustrie ³⁾	Facharbeiter	männl.	2,74	2,90	3,02	3,13	3,24	3,45	3,53	3,66	3,87	4,19
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,35	2,56	2,83	2,85	3,03	3,09	3,20	3,31	3,55	3,79
	Arbeiter	weibl.	1,62	1,74	1,87	1,95	2,03	2,13	2,20	2,34	2,49	2,67
Hutindustrie	Facharbeiter	männl.	2,73	2,93	3,22	3,29	3,30	3,42	3,67	3,90	4,23	4,33
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,11	2,16	2,40	2,51	2,57	2,67	2,75	2,85	3,12	3,43
	Arbeiter	weibl.	1,60	1,69	1,84	1,90	1,92	1,99	2,08	2,24	2,34	2,60
Holzindustrie ⁹⁾	Facharbeiter	männl.	2,56	2,74	2,94	3,06	3,20	3,33	3,51	3,77	4,21	4,61
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,11	2,25	2,46	2,57	2,67	2,76	2,93	3,13	3,49	3,82
	Arbeiter	weibl.	1,52	1,63	1,72	1,84	1,92	1,98	2,11	2,25	2,49	2,73
Möbelindustrie	Facharbeiter	männl.	2,56	2,75	2,93	3,05	3,21	3,31	3,51	3,80	4,19	4,61
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,23	2,42	2,64	2,77	2,89	2,98	3,15	3,42	3,72	4,16
	Hilfsarbeiter	männl.	1,97	2,09	2,29	2,42	2,56	2,65	2,81	3,04	3,35	3,67
	Arbeiter	weibl.	1,68	1,81	1,80	1,95	2,07	2,08	2,20	2,38	2,63	2,90
Papierindustrie ¹⁰⁾	Facharbeiter	männl.	2,86	3,09	3,33	3,55	3,71	3,88	4,09	4,34	4,69	5,08
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,50	2,69	2,91	3,11	3,20	3,34	3,49	3,71	3,97	4,22
	Arbeiter	weibl.	1,56	1,66	1,79	1,88	1,97	2,06	2,16	2,30	2,48	2,65
Papierherzeugung	Facharbeiter	männl.	3,03	3,28	3,59	3,86	4,03	4,16	4,31	4,61	4,99	5,30
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,89	3,04	3,30	3,56	3,64	3,82	3,97	4,23	4,55	4,75
	Hilfsarbeiter	männl.	2,61	2,76	3,02	3,24	3,37	3,45	3,56	3,83	4,04	4,21
	Arbeiter	weibl.	1,84	1,99	2,22	2,34	2,46	2,57	2,64	2,77	2,99	3,17
Kartonherstellung	Facharbeiter	männl.	2,78	3,01	3,09	3,31	3,41	3,59	4,02	4,16	4,51	5,16
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,37	2,58	2,73	2,96	3,06	3,21	3,51	3,70	3,86	4,46
	Hilfsarbeiter	männl.	2,17	2,32	2,45	2,66	2,73	2,85	2,98	3,19	3,32	3,73
	Arbeiter	weibl.	1,56	1,66	1,74	1,84	1,91	1,97	2,10	2,23	2,39	2,68
Papierverarbeitung	Facharbeiter	männl.	3,16	3,43	3,69	3,90	4,06	4,22	4,53	4,69	4,95	5,46
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,43	2,71	2,96	3,11	3,17	3,34	3,56	3,72	3,92	4,04
	Hilfsarbeiter	männl.	2,21	2,46	2,55	2,72	2,88	3,02	3,16	3,54	3,82	4,21
	Arbeiter	weibl.	1,55	1,65	1,82	1,89	1,94	2,05	2,16	2,32	2,51	2,69
Kartonageherstellung	Facharbeiter	männl.	2,84	3,02	3,18	3,37	3,57	3,74	3,94	4,26	4,64	4,77
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,29	2,51	2,79	2,92	3,07	3,25	3,47	3,67	3,90	4,03
	Hilfsarbeiter	männl.	2,01	2,20	2,35	2,47	2,59	2,73	2,88	3,08	3,33	3,48
	Arbeiter	weibl.	1,41	1,51	1,61	1,71	1,79	1,89	1,97	2,12	2,27	2,39
Druckgewerbe	Facharbeiter	männl.	3,40	3,72	4,05	4,20	4,46	4,62	4,87	4,99	5,33	5,67
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,38	2,60	2,85	3,00	3,18	3,31	3,42	3,51	3,82	4,04
	Arbeiter	weibl.	1,54	1,71	1,89	1,96	2,06	2,15	2,28	2,35	2,53	2,71
Lederindustrie Gerbereien	Facharbeiter	männl.	2,57	2,69	2,86	3,00	3,08	3,33	3,59	3,82	4,08	4,35
	Angelernte Arbeiter	männl.	2,40	2,56	2,73	2,88	2,87	3,10	3,27	3,42	3,62	3,88 ¹⁾
	Hilfsarbeiter	männl.	2,13	2,29	2,47	2,53	2,57	2,72	2,96	3,40 ²⁾	3,65 ²⁾	3,88 ²⁾
Lederverarbeitung	Facharbeiter	männl.	2,73	2,93	3,13	3,31	3,43	3,54	3,69	3,91	4,19	4,66
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,07	2,23	2,49	2,61	2,65	2,77	2,95	3,18	3,32	3,69
	Arbeiter	weibl.	1,62	1,74	1,86	1,92	2,00	2,07	2,18	2,32	2,48	2,66
Chemische Industrie	Facharbeiter	männl.	3,05	3,28	3,72	3,91	4,06	4,11	4,39	4,61	4,80	5,44
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,58	2,79	3,20	3,37	3,52	3,58	3,80	3,99	4,22	4,72
	Arbeiter	weibl.	1,69	1,82	2,03	2,12	2,19	2,23	2,36	2,47	2,60	3,00
Verarbeitung von Steinen und Erden	Facharbeiter	männl.	2,76	2,96	3,19	3,32	3,47	3,62	3,87	4,15	4,49	4,87
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,35	2,51	2,74	2,83	2,95	3,06	3,21	3,46	3,74	4,08
	Arbeiter	weibl.	1,64	1,73	1,83	1,94	1,98	2,07	2,19	2,37	2,59	2,83
darunter: Zement(Betonstein-)industrie	Facharbeiter	männl.	2,80	2,97	3,21	3,27	3,46	3,60	3,82	4,06	4,41	4,85
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,29	2,41	2,63	2,71	2,84	2,95	3,10	3,33	3,63	4,01
Ziegeleien	Facharbeiter	männl.	2,71	2,89	3,24	3,36	3,59	3,64	3,82	4,21	4,54	4,88
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,41	2,57	2,76	2,87	3,02	3,12	3,27	3,57	3,86	4,18
	Arbeiter	weibl.	1,65	1,72	1,83	1,95	2,07	2,14	2,22	2,51	2,76	2,95
Glasindustrie	Facharbeiter	männl.	2,85	3,00	3,27	3,39	3,51	3,68	3,91	4,28	4,61	5,02
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,23	2,49	2,65	2,71	2,79	2,87	2,99	3,22	3,46	3,80
	Arbeiter	weibl.	1,47	1,57	1,70	1,76	1,77	1,88	1,98	2,14	2,33	2,55
Keramische Industrie	Facharbeiter	männl.	2,80	2,98	3,15	3,35	3,49	3,64	3,83	4,16	4,46	4,80
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,35	2,55	2,78	2,88	2,99	3,12	3,28	3,60	3,81	4,16
	Arbeiter	weibl.	1,70	1,80	1,87	2,02	2,05	2,15	2,25	2,46	2,70	2,95
ERM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen ¹¹⁾	Facharbeiter	männl.	2,77	3,05	3,37	3,54	3,73	3,81	4,01	4,33	4,69	5,05
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,35	2,60	2,87	3,00	3,16	3,23	3,39	3,62	3,92	4,23
	Arbeiter	weibl.	1,63	1,80	1,96	2,07	2,18	2,23	2,33	2,55	2,73	2,94
Sonstige verarbeitende Industrien darunter: Uhrenindustrie ¹²⁾	Facharbeiter	männl.	3,28	3,65	4,01	4,18	4,30	4,34	4,55	4,81	4,99	5,42
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,63	2,91	3,23	3,38	3,54	3,56	3,70	3,93	4,07	4,41
	Arbeiter	weibl.	2,02	2,25	2,42	2,55	2,61	2,63	2,75	2,90	3,02	3,33
Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Facharbeiter	männl.	2,92	3,15	3,44	3,58	3,68	3,81	4,01	4,24	4,59	4,94
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,48	2,66	2,88	2,99	3,10	3,18	3,37	3,55	3,85	4,17
	Arbeiter	weibl.	1,73	1,85	1,99	2,10	2,16	2,22	2,31	2,47	2,67	2,85
Verkehr ¹³⁾	Facharbeiter	männl.	2,97	3,15	3,46	3,58	3,71	3,79	3,90	4,06	4,46	4,74
	Hilfsarbeiter ²⁾	männl.	2,32	2,52	2,78	2,90	3,04	3,09	3,22	3,39	3,73	3,96

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Handel sowie der privaten Verkehrswirtschaft. - 2) Einschl. angelernter Arbeiter. - 3) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie. - 4) Herstellung von Gemüsekonserven. - 5) Einschl. Futtermittelherstellung. - 6) Herstellung von Biskuit- und Konfiserwaren. - 7) Schokoladenindustrie. - 8) Einschl. Wäscheindustrie. - 9) Einschl. Möbelindustrie. - 10) Einschl. Lederindustrie. - 11) Einschl. Maschinenbau. - 12) Einschl. Schmuckwarenindustrie. - 13) Private Verkehrsbetriebe.

Schweiz
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter
nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen

Franken

Wirtschaftszweig	Angestelltengruppe *)	1950	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	
		Oktober											
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	880	954	998	1 030	1 065	1 118	1 150	1 192	1 250	1 329	1 411	
	Gruppe 2	639	691	720	749	781	812	835	861	906	969	1 031	
	Gruppe 3	560	606	634	656	679	706	726	746	777	838	887	
	Alle Gruppen	756	821	860	892	926	964	991	1 025	1 079	1 150	1 220	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	573	626	654	674	707	732	750	784	822	878	934	
	Gruppe 2	427	465	487	508	530	549	564	591	620	660	702	
	Gruppe 3	370	403	420	437	457	474	487	499	525	559	600	
	Alle Gruppen	459	501	524	544	569	583	599	625	657	700	745	
Verarbeitende Industrie Nahrungsmittelindustrie ²⁾	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	904	982	1 036	1 079	1 120	1 158	1 195	1 237	1 292	1 375	1 459	
	Gruppe 2	676	727	755	787	822	845	868	906	944	998	1 067	
	Gruppe 3	530	585	600	608	631	649	688	711	751	833	901	
	Alle Gruppen	784	850	891	927	964	984	1 016	1 055	1 102	1 174	1 251	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	592	638	669	680	723	746	776	809	825	883	952	
	Gruppe 2	444	483	512	535	557	573	588	622	653	699	746	
	Gruppe 3	376	408	418	443	463	482	499	511	545	579	620	
	Alle Gruppen	467	507	533	553	580	591	609	639	667	713	764	
Textilindustrie	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	891	972	999	1 037	1 074	1 114	1 138	1 209	1 255	1 325	1 409	
	Gruppe 2	631	741	766	791	824	856	873	901	957	1 026	1 095	
	Gruppe 3	556	606	637	663	672	699	708	732	768	817	872	
	Alle Gruppen	739	805	831	860	893	930	949	991	1 042	1 110	1 182	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	601	645	689	712	734	773	777	830	872	920	987	
	Gruppe 2	493	540	552	575	590	617	633	656	667	710	756	
	Gruppe 3	396	434	439	455	468	487	495	506	536	577	621	
	Alle Gruppen	479	523	537	558	573	599	611	634	654	697	744	
Bekleidungs- und Schuhindustrie	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	858	923	969	997	1 027	1 062	1 093	1 151	1 206	1 265	1 364	
	Gruppe 2	668	732	770	787	837	860	877	903	957	1 014	1 069	
	Gruppe 3	504	538	582	605	629	659	677	698	729	772	830	
	Alle Gruppen	740	783	843	866	904	915	937	974	1 026	1 083	1 155	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	625	669	713	739	772	795	816	845	882	926	989	
	Gruppe 2	452	487	514	535	562	576	591	613	636	677	718	
	Gruppe 3	370	393	420	430	444	468	475	487	518	563	611	
	Alle Gruppen	483	507	550	571	597	601	616	638	664	707	753	
Holzindustrie ³⁾	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	793	850	901	938	957	1 007	1 033	1 064	1 130	1 217	1 301	
	Gruppe 2	593	648	683	704	741	758	778	811	863	945	1 014	
	Gruppe 3	517	566	611	609	623	660	687	698	751	802	884	
	Alle Gruppen	711	766	812	841	866	903	928	958	1 018	1 101	1 180	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	569	622	643	666	685	703	735	785	821	885	939	
	Gruppe 2	409	442	477	507	536	553	560	580	625	673	716	
	Gruppe 3	321	373	365	393	420	454	456	476	520	557	584	
	Alle Gruppen	449	490	517	545	571	584	597	625	668	719	763	
Papierindustrie ⁴⁾	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	934	1 013	1 042	1 093	1 134	1 188	1 222	1 263	1 323	1 397	1 478	
	Gruppe 2	700	753	774	809	851	880	898	936	989	1 050	1 111	
	Gruppe 3	582	617	660	684	710	740	755	793	812	865	931	
	Alle Gruppen	824	880	918	962	1 001	1 033	1 059	1 099	1 152	1 219	1 292	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	626	657	680	703	739	787	795	838	877	946	1 019	
	Gruppe 2	472	506	528	549	568	593	619	647	690	718	771	
	Gruppe 3	385	408	432	447	464	481	508	520	533	581	606	
	Alle Gruppen	499	524	553	574	597	618	640	669	707	746	800	
Druckgewerbe	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	894	997	1 048	1 100	1 133	1 161	1 192	1 241	1 293	1 368	1 451	
	Gruppe 2	640	716	758	797	825	849	876	917	989	1 024	1 118	
	Gruppe 3	546	612	654	655	693	706	742	742	787	831	906	
	Alle Gruppen	798	891	939	983	1 015	1 044	1 074	1 117	1 173	1 236	1 321	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	572	631	667	699	724	765	784	823	863	901	948	
	Gruppe 2	427	482	507	531	555	578	606	628	661	694	754	
	Gruppe 3	340	383	421	433	449	470	491	496	527	563	617	
	Alle Gruppen	455	509	538	563	586	605	630	653	688	722	778	

Anmerkungen siehe Seite 31.

Schweiz
Durchschnittliche Bruttononatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter
nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen
Franken

Wirtschaftszweig	Angestelltengruppe *)	1950	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	
		Oktober											
Chemische Industrie	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	956	1 053	1 095	1 127	1 174	1 208	1 230	1 291	1 365	1 445	1 579	
	Gruppe 2	737	805	826	848	886	912	926	951	1 012	1 089	1 171	
	Gruppe 3	661	694	713	738	747	784	802	833	862	915	979	
	Alle Gruppen	813	890	918	945	983	1 020	1 037	1 076	1 141	1 217	1 318	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	660	718	745	765	803	823	851	879	933	999	1 108	
	Gruppe 2	506	551	570	596	622	645	656	674	714	768	836	
	Gruppe 3	434	473	483	475	493	525	539	531	571	604	656	
	Alle Gruppen	522	568	588	607	634	661	676	692	734	787	861	
Verarbeitung von Steinen und Erden	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	867	940	989	1 020	1 071	1 093	1 127	1 187	1 248	1 333	1 442	
	Gruppe 2	665	713	744	784	818	837	869	900	944	1 024	1 104	
	Gruppe 3	572	614	651	691	711	725	744	782	839	899	1 008	
	Alle Gruppen	777	839	881	915	959	974	1 007	1 055	1 109	1 191	1 289	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	562	645	678	713	739	749	800	830	900	944	1 111	
	Gruppe 2	463	500	523	554	580	609	622	652	683	744	801	
	Gruppe 3	382	421	427	447	469	527	505	533	547	573	627	
	Alle Gruppen	487	536	561	593	619	648	671	700	743	795	855	
EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leicht- metallkonstruktionen 5)	Männliche Angestellte												
	Alle Gruppen	777	851	897	937	976	1 014	1 042	1 080	1 145	1 218	1 292	
	Weibliche Angestellte												
Alle Gruppen	468	514	541	563	586	610	631	652	691	736	782		
Sonstige verarbeitende Industrien darunter: Uhrenindustrie 6)	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	903	1 024	1 092	1 156	1 186	1 205	1 230	1 258	1 309	1 356	1 460	
	Gruppe 2	671	735	783	839	861	879	905	934	974	1 024	1 087	
	Gruppe 3	560	616	633	652	679	694	717	729	770	804	870	
	Alle Gruppen	806	905	962	1 020	1 048	1 074	1 099	1 126	1 173	1 221	1 310	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	580	644	674	720	756	778	798	819	835	871	926	
	Gruppe 2	457	517	533	573	585	597	610	628	661	689	744	
	Gruppe 3	395	446	456	486	504	517	510	521	560	589	625	
	Alle Gruppen	475	533	552	591	611	614	624	641	672	702	753	
Handel, Kreditinstitute und Versiche- rungsgewerbe Handel	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	859	922	976	1 002	1 048	1 078	1 114	1 164	1 224	1 304	1 381	
	Gruppe 2	602	646	682	715	745	772	794	820	858	913	967	
	Gruppe 3	516	560	590	613	641	660	678	703	733	797	836	
	Alle Gruppen	695	747	790	817	854	876	904	939	985	1 052	1 113	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	541	598	624	646	678	691	704	740	780	837	890	
	Gruppe 2	406	443	464	483	505	520	534	561	591	628	666	
	Gruppe 3	345	377	397	415	437	451	466	482	502	529	572	
	Alle Gruppen	430	471	493	513	537	547	561	589	619	660	701	
Kredit- und sonstige Finanzierungs- institute und Versicherungsgewerbe	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	975	1 055	1 092	1 121	1 150	1 195	1 228	1 254	1 303	1 402	1 452	
	Gruppe 2	669	696	712	728	748	777	801	814	856	910	935	
	Gruppe 3	728	777	803	824	841	884	906	918	937	1 007	1 033	
	Alle Gruppen	871	932	962	986	1 010	1 046	1 075	1 096	1 140	1 223	1 263	
	Weibliche Angestellte												
	Gruppe 1	627	677	704	714	752	776	806	827	858	922	969	
	Gruppe 2	495	521	540	561	581	612	630	646	670	728	756	
	Gruppe 3	428	446	463	478	496	526	542	553	578	635	659	
	Alle Gruppen	554	589	611	625	654	675	698	716	744	804	840	
Verkehr 7)	Männliche Angestellte												
	Gruppe 1	815	881	903	943	977	994	1 011	1 023	1 060	1 149	1 220	
	Gruppe 2	625	681	700	732	763	791	827	840	869	958	1 014	
	Gruppe 3	543	590	610	642	660	717	726	751	776	845	898	
	Alle Gruppen	643	704	720	753	782	817	846	860	890	976	1 034	
	Weibliche Angestellte												
	Alle Gruppen	461	520	526	552	572	600	638	664	678	766	819	

*) Vergleiche Vorbemerkung: "Erfasster Personenkreis".- 1) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Handel sowie dem privaten Verkehr.- 2) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 3) Einschl. Möbelindustrie.- 4) Einschl. Lederindustrie.- 5) Einschl. Maschinenbau.- 6) Einschl. Schmuckwarenindustrie.- 7) Private Verkehrsbetriebe.

Türkei
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, Ankara.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden ab 1956 jeweils für die Monate April, August und Dezember durchgeführt. Die hier nachgewiesenen Angaben beziehen sich jeweils auf den Monat April.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebung erstreckt sich auf eine repräsentative Auswahl privatwirtschaftlicher Betriebe im allgemeinen mit 10 und mehr Beschäftigten. Daneben werden Staatsbetriebe erfaßt. Die nachfolgenden Angaben gelten ausschließlich für Betriebe in privater Hand.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber. Vorarbeiter und andere aufsichtsführende Kräfte werden nicht erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Familienzulagen sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Urlaubs- und Feiertagsgelder. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Zahl der von den erfaßten Arbeitern im Erhebungszeitraum geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Aylık İstatistik Bülteni", herausgegeben vom Statistischen Zentralamt, Ankara.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen**

Pfund

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
		April							
Verarbeitende Industrie									
Nahrungsmittelindustrie	männl.	0,77	0,83	1,00	1,08	1,33	1,70	1,69	1,81
	weibl.	0,56	0,62	0,64	0,75	1,26	1,27	1,35	1,40
Tabakindustrie	männl.	0,71	0,78	1,87	0,82	1,43	1,58	1,50	1,73
	weibl.	0,44	0,47	0,55	0,62	0,81	1,18	1,02	1,10
Textilindustrie	männl.	1,05	1,01	1,15	1,33	2,06	2,06	1,91	2,05
	weibl.	0,76	0,72	0,86	1,32	1,55	1,51	1,36	1,60
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	männl.	1,34	1,51	1,87	...	...	3,11	2,69	3,13
	weibl.	0,86	1,08	1,10	...	...	2,13	1,92	1,73
Chemische Industrie	männl.	.	1,01	1,21	1,47	1,91	2,18	2,35	2,22
	weibl.	.	0,68	0,92	0,89	1,32	1,80	1,69	1,77
Fahrzeugbau	männl.	.	1,27	1,47	1,60	1,95	2,43	2,26	2,22

*) Arbeiter in privatwirtschaftlichen Betrieben.

Ungarn

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, Budapest.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf Staatsbetriebe.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter der Staatsbetriebe. Lehrlinge und Heimarbeiter werden nicht erfaßt. Im Baugewerbe werden auch Hilfsarbeiter im Alter von 14 Jahren und darüber einbezogen.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Urlaubs- und Feiertags-gelder, Treuegelder im Bergbau sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen und andere Zulagen und Zuschüsse, die vom Arbeitgeber freiwillig ge-zahlt werden.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeiter errechnet.

Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Statistikai Havi Közlemények", herausgegeben vom Statistischen Zentralamt, Budapest.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Forint¹

Wirtschaftszweig	1950	1953	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963
	Durchschnitt								
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	768	1 233	2 055	2 084	2 169	2 225	2 239	2 317	2 455
Kohlenbergbau	783	1 273	2 106	2 142	2 235	2 293	2 301	2 389	...
Verarbeitende Industrie ¹⁾	690	994	1 486	1 505	1 551	1 577	1 587	1 624	1 678
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	588	809	1 317	1 317	1 350	1 370	1 370	1 401	1 438
Textilindustrie	591	805	1 147	1 205	1 247	1 286	1 296	1 328	1 360
Bekleidungsindustrie	566	815	1 226	1 245	1 282	1 319	1 315	1 355	1 380
Holzindustrie	614	866	1 373	1 373	1 407	1 431	1 413	1 453	1 496
Papierindustrie	675	860	1 372	1 402	1 436	1 454	1 446	1 467	1 506
Druck- und Vervielfältigungs-gewerbe	728	941	1 442	1 451	1 463	1 471	1 491	1 517	1 537
Lederindustrie	725	920	1 395	1 473	1 516	1 536	1 519	1 591	1 613
Gummiverarbeitung	787	1 012	1 328	1 327	1 392	1 413	1 422	1 450	1 502
Chemische Industrie	706	948	1 382	1 394	1 441	1 469	1 484	1 524	1 561
Verarbeitung von Steinen und Erden ³⁾	603	933	1 415	1 403	1 474	1 490	1 479	1 526	1 588
Eisen- und Metallerzeugung	800	1 128	1 591	1 600	1 639	1 669	1 699	1 736	1 778
EBM-Warenindustrie, Stahlverfor-mung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	677	963	1 371	1 394	1 431	1 446	1 456	1 491	1 535
Maschinenbau	758	1 073	1 511	1 523	1 562	1 584	1 604	1 644	1 703
Elektrotechnische Industrie	751	1 024	1 401	1 408	1 438	1 458	1 476	1 504	1 558
Sonstige verarbeitende Industrien ⁴⁾	769	1 071	1 478	1 506	1 530	1 564	1 592	1 610	1 633
Baugewerbe	647	895	1 513	1 503	1 570	1 583	1 598	1 634	1 757

*) In Staatsbetrieben beschäftigte männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus Bergbau, den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie sowie der Energiewirt-schaft.- 2) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 3) Herstellung von Baumaterialien.- 4) Feinmechanische und optische Industrie.

Vereinigtes Königreich
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministry of Labour and National Service, London. Für den Kohlenbergbau werden die Erhebungen vom National Coal Board durchgeführt.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden halbjährlich für die Monate April und Oktober durchgeführt. Berichtszeitraum ist die letzte bzw. die nächstliegende volle und normale Lohnwoche (ohne Feiertage) in diesen Monaten.

Erhebungsgebiet: Die Verdienstatistik erstreckt sich auf das Vereinigte Königreich.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe, die Energiewirtschaft, der Verkehr und Dienstleistungen erfasst.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern und auf eine Auswahl von Betrieben mit weniger als 10 Arbeitern. Im Oktober 1963 wurden von etwa 57 000 Betrieben die Fragebogen ausgewertet.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter ("manual workers") im Alter von 21 Jahren und darüber und erwachsene weibliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber. Vorarbeiter, Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, Saison- und Gelegenheitsarbeiter sind einbezogen. Im Oktober 1963 wurden etwa 6,7 Millionen Arbeiter erfasst.

Nicht erfasst werden Heimarbeiter, mitarbeitende Familienangehörige sowie Arbeiter, die während des gesamten Erhebungszeitraumes infolge Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen abwesend waren.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht- und Sonntagsarbeit, Leistungsprämien, Schicht-, Teuerungs-, Gefahren-, Schmutz- und Härtezulagen und andere bare Zulagen und Zuschüsse. Einbezogen sind ferner Gewinnbeteiligungen, Entgelte für Ausfallstunden, z. B. infolge Betriebsunterbrechungen, sofern für sie eine Lohngarantie besteht, ferner die auf die Berichtswoche entfallenden Anteile an Gratifikationen und andere zusätzliche Leistungen, die nicht für eine Lohnwoche, sondern für längere Zeiträume z. B. monatlich, halbjährlich oder jährlich gezahlt werden.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen, Urlaubsgelder, ferner der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spensersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt. Stunden, die z. B. infolge Betriebsunterbrechungen nicht gearbeitet wurden, für die aber eine Lohngarantie besteht, werden wie geleistete Arbeitsstunden behandelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der geschätzten Zahl der in den einzelnen Wirtschaftszweigen Beschäftigten errechnet. Bis einschl. April 1959 wurden weibliche Arbeiter, die normalerweise weniger als 30 Stunden wöchentlich beschäftigt waren, bei der Durchschnittsberechnung in der Weise berücksichtigt, daß zwei Arbeiterinnen als eine vollbeschäftigte Arbeiterin gezählt wurden. Ab Oktober 1959 werden nur vollbeschäftigte Arbeiterinnen erfasst.

Die Erhebungsgrundlagen der Verdienstatistik wurden ab Oktober 1959 geändert, so daß eine strenge Vergleichbarkeit der Zahlen mit den vorangehenden nicht gegeben ist. Ab April 1960 werden nicht mehr Durchschnittsangaben für "alle Arbeiter" ermittelt und nachgewiesen. Ferner wurde die den bisherigen Erhebungen zugrunde liegende Systematik der Wirtschaftszweige vom Jahre 1948 durch eine neue vom Jahre 1956 ersetzt. Die neue Systematik ist gegenüber der alten vereinfacht und trägt industriellen Strukturänderungen Rechnung. Die Veränderungen betreffen insbesondere die Textil- und Bekleidungsindustrie, die Metallindustrie, den Maschinenbau, das Baugewerbe sowie Dienstleistungen.

Quellenangabe: "Ministry of Labour Gazette", herausgegeben von der statistischen Abteilung des Ministry of Labour and National Service, London.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Pence

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1956	1957	1958	1959 ¹⁾	1960	1961	1962	1963	
												Oktober	April	Oktober
Gesamtdurchschnitt ²⁾	männl.	37,9	47,4	58,9	62,6	64,6	67,1	72,7	77,7	81,0	82,7	84,4
	weibl.	25,6	29,3	35,6	37,7	39,0	40,6	44,0	46,7	49,0	49,7	50,9
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden ³⁾	männl.	36,5	45,3	54,7	57,4	59,1	60,8	65,0	70,6	73,2	74,6	76,6
Kohlenbergbau ⁴⁾	männl.	197,4	261,11	321,10	342,9	325,3	330,9	344,1	362,6	379,7	388,10	396,11
Verarbeitende Industrie ⁵⁾	männl.	39,6	49,2	61,1	65,3	67,3	70,8	76,8	81,5	84,9	86,5	88,7
	weibl.	23,7	29,5	35,7	37,7	39,2	40,8	44,0	46,7	49,0	49,8	51,0
Nahrungsmittelindustrie ⁶⁾	männl.	34,4	42,5	53,0	56,6	58,8	61,0	66,3	71,7	75,4	78,0	79,2
	weibl.	21,6	26,7	32,8	34,8	36,3	37,7	41,3	44,0	46,5	47,8	48,9
darunter:												
Fleischverarbeitung	männl.	33,1	40,8	51,1	54,4	56,4	57,0	62,1	67,1	72,6	73,3	75,2
	weibl.	21,1	25,8	31,5	33,6	34,8	35,1	38,7	42,0	45,7	45,2	47,2
Milchverwertung	männl.	35,6	42,1	52,4	55,7	57,4	57,1	62,2	68,2	69,8	73,3	73,0
	weibl.	21,4	26,7	33,6	35,4	36,3	37,5	40,6	43,1	44,8	46,0	47,1
Mühlenindustrie	männl.	35,4	43,3	54,8	58,4	61,4	61,5	67,2	72,3	75,3	78,6	79,4
	weibl.	20,9	26,0	33,0	36,4	36,2	40,0	43,1	45,4	48,8	49,8	51,2
Backwarenindustrie	männl.	34,0	41,6	52,6	56,4	58,2	61,1	63,9	69,7	73,1	75,2	76,0
	weibl.	19,8	24,9	30,3	32,2	33,9	35,4	38,9	41,0	43,1	44,2	45,7
Süßwarenindustrie	männl.	37,3	47,9	57,6	61,8	63,7	64,7	71,8	76,9	78,5	82,5	84,1
	weibl.	22,6	28,4	34,3	35,9	37,2	38,3	41,3	44,0	46,4	47,0	49,3
Getränkeindustrie ⁷⁾	männl.	33,8	41,0	49,7	53,1	55,5	57,9	63,0	69,2	74,4	78,0	79,1
Tabakindustrie	männl.	36,6	44,9	59,0	62,1	63,7	67,8	78,4	83,1	87,6	93,8	93,8
	weibl.	23,3	29,1	33,9	41,2	42,1	43,9	50,8	52,1	55,0	60,0	59,7
Textilindustrie	männl.	36,7	45,8	54,3	57,8	59,0	61,3	66,6	72,0	74,6	75,8	78,4
	weibl.	24,1	30,1	35,3	37,7	38,4	39,9	43,1	46,3	48,0	48,7	50,3
darunter:												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung												
darunter:												
Wollindustrie	männl.	35,8	43,8	51,5	54,8	56,2	58,4	62,3	67,9	70,0	71,4	72,8
	weibl.	24,0	29,6	34,7	37,4	38,6	40,6	42,8	46,8	48,2	48,4	49,6
Baumwollspinnereien ⁸⁾	männl.	36,3	44,4	51,4	54,5	53,7	54,8	60,4	64,0	65,8	67,1	69,0
	weibl.	24,6	31,1	36,3	38,8	38,9	38,8	42,6	46,0	47,0	48,3	49,9
Baumwollwebereien ⁹⁾	männl.	36,4	45,9	53,8	57,2	57,5	59,5	67,1	72,6	73,6	75,5	78,1
	weibl.	26,3	32,9	37,5	40,2	40,9	42,1	45,5	48,5	49,5	50,7	52,4
Bekleidungs- und Schuhindustrie	männl.	39,7	47,1	57,2	59,7	61,6	65,2	70,4	74,7	78,7	80,0	81,6
	weibl.	24,8	29,6	35,8	37,5	38,9	41,0	43,8	46,2	48,9	49,3	50,5
Schuhindustrie	männl.	36,6	48,7	59,6	62,6	64,2	65,8	71,3	76,2	81,7	83,4	84,2
	weibl.	25,4	31,7	39,3	41,2	42,4	43,7	47,0	50,8	55,1	55,4	56,4
Bekleidungsindustrie												
darunter:												
Oberbekleidungsindustrie (Herren-)	männl.	44,6	48,8	58,9	60,5	62,2	62,8	70,0	73,0	75,1	76,8	76,9
	weibl.	25,3	30,0	36,8	37,7	39,2	40,9	43,6	45,0	48,9	48,7	49,4
Oberbekleidungsindustrie (Damen-)	männl.	43,6	50,4	60,3	63,5	65,3	72,7	77,9	82,4	85,8	86,2	92,5
	weibl.	26,0	30,4	35,8	37,9	39,6	43,0	46,5	48,4	50,5	51,0	52,2

Anmerkungen siehe Seite 37.

Verinigtes K6nigreich
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener m4nnlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Pence

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1956	1957	1958	1959 ¹⁾	1960	1961	1962	1963	
		Oktober										April	Oktober
Holzindustrie ¹⁰⁾	m4nnl.	38,4	48,1	57,5	61,3	63,8	66,5	71,0	76,6	80,6	80,3	84,0
	weibl.	24,4	30,7	38,3	40,8	42,0	44,6	47,8	50,6	53,9	54,3	55,8
S4gwerke und Holzbearbeitung	m4nnl.	34,4	43,3	52,5	55,1	57,4	59,6	63,4	69,5	73,2	73,4	76,6
Holzverarbeitung (ohne Möbelindustrie)	m4nnl.	36,2	44,3	53,8	58,1	59,5	62,0	66,4	71,2	74,9	75,7	79,7
	weibl.	22,3	27,6	33,6	35,1	35,8	37,6	40,4	42,6	45,3	45,3	46,5
M6belindustrie	m4nnl.	42,5	53,5	63,2	67,8	70,3	74,2	79,5	83,8	88,7	87,8	92,1
	weibl.	25,7	32,4	40,6	43,4	44,8	49,0	52,7	55,1	58,4	59,0	60,2
Papierindustrie ¹¹⁾	m4nnl.	42,7	54,0	69,6	72,4	76,0	81,5	85,7	91,8	97,6	98,9	100,9
	weibl.	22,5	29,4	36,8	38,2	39,7	42,4	44,3	48,2	51,6	52,6	55,6
Druck- und Vervielf4ltigungsgewerbe ¹²⁾	m4nnl.	51,5	64,4	83,3	86,9	92,8	98,5	107,3	113,0	119,6	120,8	123,0
	weibl.	24,8	32,5	42,3	43,5	45,9	48,8	50,1	57,0	60,0	60,0	60,1
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	m4nnl.	37,7	46,1	55,5	58,3	59,0	61,4	65,2	69,6	72,3	72,3	76,4
Lederverarbeitung	weibl.	22,5	28,6	33,9	36,5	37,1	38,5	41,6	44,3	46,0	46,7	48,7
Lederverarbeitung	m4nnl.	36,4	43,0	53,3	55,9	58,7	62,3	65,4	70,7	75,3	74,7	78,3
	weibl.	22,2	27,1	33,0	34,7	36,2	38,5	40,4	42,9	45,0	45,6	47,8
Gummiverarbeitung	m4nnl.	40,1	49,9	61,3	66,1	68,3	71,5	78,9	82,1	86,6	89,9	91,9
	weibl.	23,5	29,4	35,4	37,8	39,7	40,4	45,2	46,9	49,5	52,0	52,0
Chemische Industrie ¹³⁾	m4nnl.	38,1	48,1	59,7	63,5	66,1	68,4	76,1	80,3	83,9	86,4	89,5
	weibl.	22,8	28,9	34,8	36,5	38,0	39,0	42,8	45,2	46,8	47,8	49,2
Farbenindustrie	m4nnl.	35,2	44,0	53,9	56,9	58,9	63,1	67,8	72,4	76,3	78,9	81,1
Sonstige chemische Industrie	m4nnl.	35,7	43,8	53,7	57,8	59,5	62,8	68,4	72,4	75,7	77,0	79,8
darunter:	weibl.	21,9	27,6	33,4	35,4	37,4	38,2	42,2	45,0	46,5	47,1	48,9
Seifenindustrie	m4nnl.	38,7	48,3	60,8	64,7	66,8	69,6	77,0	82,4	84,6	88,5	88,6
Verarbeitung von Steinen und Erden	m4nnl.	37,8	47,5	57,9	60,4	62,7	65,1	69,9	76,0	79,6	80,4	83,6
	weibl.	23,0	28,1	34,0	36,0	37,0	38,6	42,0	45,0	47,5	48,2	49,7
darunter:	m4nnl.	37,8	47,8	57,9	59,9	61,9	64,7	68,4	74,7	77,9	79,1	82,6
Ziegeleien	m4nnl.	37,5	46,3	55,3	58,1	59,9	62,1	67,0	72,8	77,6	78,8	82,0
Keramische Industrie	weibl.	23,1	27,7	32,7	34,7	35,5	37,5	41,1	43,8	46,4	46,9	48,5
Eisen- und Metallerzeugung	m4nnl.	42,8	52,8	66,4	71,8	72,7	76,2	81,9	85,8	89,6	90,1	92,5
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gie6ereien, Ziehereien und Walzwerke)	m4nnl.	43,7	54,1	69,1	75,3	75,6	81,0	85,9	89,8	94,1	94,5	97,2
Gie6ereien	m4nnl.	41,7	51,1	63,1	67,9	68,3	71,3	77,5	80,7	83,5	84,4	86,4
ERM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen ¹⁴⁾	m4nnl.	40,6	49,9	61,4	65,9	68,3	69,1	75,6	79,4	82,7	83,8	86,0
	weibl.	23,0	28,8	35,6	37,6	39,1	40,1	43,3	46,0	47,9	48,1	49,5
darunter:	m4nnl.	41,1	50,2	61,8	65,1	66,9	66,6	72,8	75,7	78,4	77,6	79,1
Werkzeugindustrie	m4nnl.	41,2	50,4	61,8	67,1	69,8	72,6	75,9	79,6	82,7	83,8	86,1
Sonstige ERM-Warenindustrie	weibl.	23,6	29,3	36,3	38,5	39,9	42,8	44,2	46,8	48,4	48,9	50,4
Maschinenbau ¹⁵⁾	m4nnl.	39,3	49,4	62,1	66,1	67,9	70,1	76,9	81,7	84,4	84,4	86,8
	weibl.	23,9	30,6	38,0	40,3	41,9	43,2	46,4	49,0	51,2	51,6	52,5
darunter:	m4nnl.	40,8	53,2	67,6	71,2	72,7	73,7	82,2	87,4	90,2	90,1	91,2
Werkzeugmaschinenbau	m4nnl.	35,1	44,4	56,3	62,2	63,0	62,5	67,9	72,4	75,2	76,6	79,1
Landmaschinenbau ¹⁶⁾	m4nnl.	38,5	47,9	59,0	62,8	64,3	66,5	72,0	76,5	78,6	79,3	79,8
Textilmaschinenbau	m4nnl.	39,4	50,1	63,2	66,9	69,3	70,0	76,8	81,6	83,8	85,1	86,1
Elektrotechnische Industrie	weibl.	23,8	31,2	38,9	40,9	43,0	43,3	46,5	48,9	51,0	51,3	52,4
darunter:	m4nnl.	39,6	49,6	60,1	63,4	65,9	68,6	73,8	78,8	81,6	83,2	84,9
Elektromotoren- und -generatorenbau	weibl.	23,5	29,9	37,0	39,4	41,1	42,3	44,5	47,1	49,2	50,1	51,0
Rundfunk-, Fernseh- und Phonoger4tatebau	m4nnl.	40,2	50,0	62,0	65,3	67,3	68,6	75,1	80,5	85,1	85,5	87,3
Nachrichtenger4tatebau	weibl.	24,6	31,8	39,1	41,6	43,6	42,3	47,5	48,9	53,1	52,9	53,3
Fahrzeugbau ¹⁷⁾	m4nnl.	43,1	52,9	64,9	70,7	73,1	84,0	91,0	94,6	98,9	102,8	104,8
	weibl.	26,9	33,3	39,5	42,8	45,1	48,3	51,7	54,1	56,8	58,1	59,8
darunter:	m4nnl.	39,5	49,7	62,7	66,9	68,1	68,4	74,7	79,8	81,7	83,0	84,0
Schiffbau	m4nnl.	49,5	59,4	73,7	82,1	86,0	91,2	97,6	100,6	105,1	109,7	111,4
Kraftfahrzeugbau ¹⁸⁾	weibl.	29,1	35,3	42,7	47,0	49,6	52,5	54,8	57,3	60,2	61,9	64,2
Luftfahrzeugbau	m4nnl.	43,2	55,8	68,5	72,6	76,4	76,8	85,1	90,1	92,8	93,6	95,4
	weibl.	25,9	31,9	39,1	41,9	42,9	42,9	47,7	51,1	52,3	52,8	53,6
Sonstige verarbeitende Industrien	m4nnl.	41,1	50,4	63,0	66,4	67,8	69,9	76,2	80,4	82,9	84,8	86,7
darunter:	weibl.	24,9	31,0	38,0	39,8	41,3	42,4	46,1	49,3	51,9	51,0	53,1
Feinmechanische Industrie ¹⁹⁾	m4nnl.	41,1	51,1	61,5	65,9	68,6	69,6	78,1	83,3	86,0	87,1	89,9
Uhrenindustrie	weibl.	25,5	31,2	39,9	41,5	43,4	45,0	50,0	51,4	54,3	56,7	55,9
Schmuckwarenindustrie	m4nnl.	42,7	51,4	62,9	65,7	67,3	70,5	79,2	81,8	85,6	84,8	89,6
Baugewerbe	m4nnl.	36,4	45,7	56,5	59,0	61,0	62,8	66,5	74,1	78,0	78,7	80,1
Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanit4re Dienste	m4nnl.	35,5	43,9	54,8	58,1	60,0	61,4	70,0	70,5	74,3	77,6	79,4
Energiewirtschaft	m4nnl.	35,9	44,7	54,9	58,0	60,5	62,1	71,5	71,2	75,4	79,3	79,9
Elektrizit4tserzeugung und -verteilung	m4nnl.	35,5	43,8	55,6	59,2	60,1	61,3	69,2	70,7	73,5	76,8	80,7
Gaserzeugung und -verteilung	m4nnl.	33,4	40,4	50,6	54,1	56,5	58,0	64,2	65,9	70,6	71,6	73,5
Wasserversorgung und sanit4re Dienste	m4nnl.	33,4	40,4	50,6	54,1	56,5	58,0	64,2	65,9	70,6	71,6	73,5
Verkehr und Nachrichtenubermittlung ²⁰⁾	m4nnl.	33,2	40,6	50,5	55,6	55,7	57,6	64,6	68,8	70,6	71,8	74,5
darunter:	m4nnl.	33,4	40,2	50,6	53,8	55,7	57,4	59,8	63,2	69,2	71,8	72,7
Stra6enbahn- und Omnibusverkehr ²¹⁾	m4nnl.	37,1	38,0	60,8	62,4	67,2	70,8	75,9	77,3	82,6	86,9	89,9
G4terbef6rderung im Stra6enverkehr ²²⁾	m4nnl.	37,1	38,0	60,8	62,4	67,2	70,8	75,9	77,3	82,6	86,9	89,9
Nachrichtenubermittlung ²³⁾	m4nnl.	37,1	38,0	60,8	62,4	67,2	70,8	75,9	77,3	82,6	86,9	89,9
Dienstleistungen	m4nnl.	19,7	24,8	30,0	31,8	33,2	34,0	35,9	38,1	40,6	41,0	41,6
Personliche Dienstleistungen ²⁴⁾	weibl.	19,7	24,8	30,0	31,8	33,2	34,0	35,9	38,1	40,6	41,0	41,6

Anmerkungen siehe Seite 37.

Vereinigtes Königreich
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1954	1956	1957	1958	1959 ¹⁾	1960	1961	1962	1963	
		Oktober										April	Oktober
Gesamtdurchschnitt ²⁾	mannl.	47,6	47,9	48,5	48,2	47,7	48,5	48,0	47,4	47,0	46,9	47,6
	weibl.	42,0	42,0	41,5	41,2	41,2	41,6	40,5	39,7	39,4	39,5	39,7
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden ³⁾	mannl.	47,7	48,2	49,7	48,8	49,0	50,6	51,5	50,2	50,8	51,3	51,4
Verarbeitende Industrie ⁵⁾	mannl.	47,5	47,9	48,2	48,0	47,3	48,2	47,4	46,8	46,2	46,1	46,8
	weibl.	42,1	42,0	41,6	41,3	41,2	41,6	40,4	39,6	39,3	39,4	39,6
Nahrungsmittelindustrie ⁶⁾	mannl.	48,5	48,7	49,4	49,2	49,1	49,1	49,1	48,5	47,9	47,8	48,2
	weibl.	43,3	42,9	42,9	42,5	42,6	42,7	41,4	40,7	40,2	40,3	40,4
darunter:												
Fleischverarbeitung	mannl.	48,0	48,7	49,3	49,2	49,0	49,2	48,5	48,1	47,9	48,1	47,7
	weibl.	42,9	42,2	42,7	42,4	42,8	42,4	41,0	40,3	40,0	40,1	40,4
Milchverwertung	mannl.	49,0	49,8	50,7	50,1	49,9	49,1	50,4	49,5	48,6	49,5	48,7
	weibl.	42,7	42,7	42,1	42,3	42,9	42,2	41,8	40,7	40,5	41,2	40,5
Muhlenindustrie	mannl.	48,9	49,2	49,7	49,0	49,4	48,7	50,3	49,3	49,6	49,7	49,8
	weibl.	42,4	41,5	41,3	40,2	40,4	40,3	39,1	39,4	38,6	39,3	39,3
Backwarenindustrie	mannl.	49,1	48,9	48,9	49,2	49,3	49,1	49,6	48,7	48,3	48,1	48,4
	weibl.	43,7	43,5	43,4	43,4	43,3	43,1	42,1	41,3	40,7	41,1	40,6
Süßwarenindustrie	mannl.	48,0	48,9	50,4	48,8	48,8	48,7	48,9	47,4	46,1	45,5	47,6
	weibl.	44,1	43,7	43,9	43,1	43,1	43,5	41,4	40,5	40,1	38,6	39,7
Getränkeindustrie ⁷⁾	mannl.	46,8	47,0	48,1	47,5	47,8	48,4	48,0	47,8	47,1	47,4	47,4
Tabakindustrie	mannl.	45,9	46,3	47,0	46,1	45,9	46,7	45,9	45,7	45,5	46,5	45,5
	weibl.	43,9	43,7	43,7	42,7	42,3	42,9	41,3	40,8	41,4	42,9	40,7
Textilindustrie	mannl.	48,0	48,4	48,3	47,9	47,3	48,6	48,0	46,6	46,4	46,5	47,0
	weibl.	42,4	42,4	41,8	41,4	41,0	41,7	41,2	39,5	39,3	39,4	39,8
darunter:												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung												
darunter:												
Wollindustrie	mannl.	48,8	49,7	50,2	49,2	48,8	50,7	50,1	48,5	48,0	48,6	48,7
	weibl.	42,0	42,0	41,6	41,0	40,6	41,4	41,4	39,6	39,2	39,5	39,8
Baumwollspinnereien ⁸⁾	mannl.	47,8	48,0	47,9	48,4	45,8	48,1	47,3	46,2	45,9	46,7	46,4
	weibl.	42,7	42,6	41,9	42,1	40,1	42,1	41,8	39,1	39,4	39,7	39,7
Baumwollwebereien ⁹⁾	mannl.	46,9	46,8	46,1	46,3	45,5	46,5	45,7	43,9	43,5	43,7	44,0
	weibl.	43,0	43,1	42,6	42,5	41,9	41,0	41,7	39,9	39,2	39,5	39,8
Bekleidungs- und Schuhindustrie	mannl.	44,3	44,6	44,6	44,3	44,3	44,5	44,3	43,7	43,0	43,0	43,7
	weibl.	40,4	40,2	39,9	39,5	39,3	39,7	39,2	38,5	38,1	38,2	38,4
Schuhindustrie	mannl.	44,4	45,1	44,6	43,9	44,4	45,0	44,0	43,6	42,1	41,8	43,4
	weibl.	41,1	41,6	40,7	39,8	40,6	40,8	39,8	39,0	38,3	38,1	39,1
darunter:												
Überbekleidungsindustrie (Herren-)	mannl.	44,1	44,3	44,8	44,9	44,3	45,0	44,0	43,8	44,1	45,3	44,6
weibl.	40,4	40,0	39,8	39,6	39,0	40,0	39,4	39,1	38,2	38,6	38,7	
Überbekleidungsindustrie (Damen-)	mannl.	43,0	43,7	43,5	43,2	43,6	43,0	43,9	42,6	42,4	42,0	42,5
weibl.	39,8	39,7	39,3	39,1	39,1	39,5	38,9	38,3	37,9	38,0	38,5	
Holzindustrie ¹⁰⁾	mannl.	47,0	46,9	47,5	46,7	47,4	48,1	47,0	46,7	46,3	45,1	47,2
	weibl.	42,1	42,1	40,8	40,7	41,3	41,3	39,5	39,4	38,9	38,8	39,7
Sägewerke und Holzbearbeitung	mannl.		46,9	47,5	46,8	47,0	48,0	47,9	46,9	46,9	45,7	47,3
Holzverarbeitung (ohne Möbelindustrie)	mannl.	47,7	46,9	47,7	46,2	46,6	47,6	47,4	45,7	45,7	44,8	45,9
	weibl.	42,3	42,1	41,3	40,3	40,7	40,8	39,4	38,4	38,2	38,0	39,5
Möbelindustrie	mannl.	47,0	46,6	46,5	45,9	47,3	47,4	44,9	45,5	44,8	43,5	46,3
	weibl.	42,2	42,1	40,8	40,6	41,3	41,4	39,5	39,8	39,5	38,8	40,3
Papierindustrie ¹¹⁾	mannl.	46,4	47,4	47,2	47,0	46,8	47,7	47,5	46,7	45,9	45,8	46,4
	weibl.	42,7	43,2	42,4	41,8	42,4	42,5	41,6	40,4	39,6	39,7	39,5
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe ¹²⁾	mannl.	41,2	43,5	43,9	44,0	43,4	44,5	44,4	44,3	44,1	43,9	44,6
	weibl.	39,7	41,8	42,1	41,4	41,6	41,8	42,9	39,8	39,1	39,5	39,2
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	mannl.	46,9	47,4	47,3	47,5	47,7	48,3	48,3	47,3	46,5	46,7	47,5
	weibl.	42,5	42,0	41,7	41,4	41,9	42,0	41,7	40,0	40,0	39,8	40,7
Lederverarbeitung	mannl.	45,6	46,2	46,4	45,8	45,5	46,8	45,9	45,3	45,0	45,5	46,0
	weibl.	41,9	41,7	41,2	40,8	40,9	41,1	40,2	38,5	39,0	39,0	38,8
Gummiverarbeitung	mannl.	49,1	50,1	49,1	49,5	47,5	49,3	48,4	47,6	46,9	46,8	47,7
	weibl.	43,0	42,3	42,1	42,1	41,4	42,5	41,1	40,3	40,4	40,2	40,9
Chemische Industrie ¹³⁾	mannl.	48,0	48,1	48,4	48,4	47,9	48,4	47,3	46,8	46,3	46,6	46,7
	weibl.	42,6	42,5	42,4	42,0	41,9	42,2	40,7	39,9	40,1	40,0	40,1
Farbenindustrie	mannl.	47,3	47,1	47,1	47,3	47,4	48,3	46,4	45,9	46,0	46,1	46,0
	weibl.											
Sonstige chemische Industrie												
darunter:												
Pharmazeutische Industrie	mannl.	47,1	48,2	47,9	48,0	47,7	48,2	47,7	46,9	46,7	46,3	47,1
weibl.	43,3	42,9	42,1	42,0	41,6	42,2	40,5	39,7	40,2	39,8	40,0	
Seifenindustrie	mannl.	50,0	49,6	49,1	49,1	48,8	49,4	48,5	48,4	48,6	48,8	48,5
	weibl.											

Anmerkungen siehe Seite 37.

Vereinigtes Königreich
Durchschnittliche Wochenarbeitsstunden erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	1950	1953	1956	1957	1958	1959 ¹⁾	1960	1961	1962	1963	
		Oktober										April	Oktober
Verarbeitung von Steinen und Erden	männl.	49,0	49,5	50,0	49,6	49,4	50,3	50,2	49,3	48,8	48,7	49,4
	weibl.	41,5	41,5	40,7	40,6	40,8	41,1	39,6	38,8	38,5	38,5	38,7
darunter:												
Ziegeleien	männl.	48,8	49,2	49,8	49,6	48,8	49,8	50,2	48,9	48,2	48,1	48,5
Keramische Industrie	männl.	48,2	48,3	48,6	47,7	48,5	49,1	47,9	46,8	46,5	46,0	46,5
	weibl.	41,3	41,3	40,4	40,1	40,3	40,4	38,8	38,4	37,9	37,6	38,2
Eisen- und Metallerzeugung	männl.	48,0	47,8	48,4	47,9	46,3	47,8	47,3	46,0	45,3	45,4	46,5
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walswerke)	männl.	48,6	48,5	49,2	48,5	45,6	47,2	46,8	45,3	44,6	44,4	45,8
Gießereien	männl.	47,4	47,1	47,4	47,2	46,9	47,7	47,5	46,2	46,0	46,3	47,5
EMW-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen 14)	männl.	47,5	47,8	48,3	48,1	47,1	48,5	47,8	47,3	46,4	46,3	47,2
	weibl.	41,4	41,6	40,9	40,8	41,0	41,3	39,6	38,9	38,9	39,1	39,3
darunter:												
Werkzeugindustrie	männl.	46,1	46,0	47,4	46,8	45,9	47,1	46,3	46,5	45,7	46,0	46,5
Sonstige EMW-Warenindustrie	männl.	47,5	48,0	48,3	48,0	47,2	48,5	47,8	47,4	46,6	46,4	47,2
	weibl.	41,3	41,6	40,8	40,5	40,9	41,4	39,3	38,9	38,9	39,3	39,2
Maschinenbau 15)	männl.	47,8	48,2	49,0	48,5	47,6	48,3	47,6	47,3	46,3	46,0	46,7
	weibl.	42,7	42,7	42,2	42,0	42,3	42,6	40,6	40,3	40,0	40,2	40,2
darunter:												
Werkzeugmaschinenbau	männl.	47,7	48,3	48,4	47,5	46,0	47,5	47,7	47,7	46,1	45,0	45,5
Landmaschinenbau 16)	männl.	46,5	46,6	46,1	47,2	45,8	46,4	45,5	46,3	45,5	46,1	47,1
Textilmaschinenbau	männl.	46,6	46,4	47,0	47,0	45,9	48,1	47,5	46,9	45,9	45,8	46,9
Elektrotechnische Industrie												
darunter:												
Elektromotoren- und -generatorenbau	männl.	48,4	49,1	49,5	49,3	49,2	48,9	47,9	47,8	47,1	46,5	46,6
	weibl.	42,8	42,4	42,0	42,3	42,1	42,4	40,4	40,4	40,2	40,3	40,4
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogerätebau	männl.	49,0	48,3	47,8	47,3	47,6	48,4	46,4	46,8	46,4	46,3	46,7
	weibl.	44,0	43,4	43,3	42,4	43,1	43,1	40,7	40,7	40,0	40,3	40,4
Nachrichtengerätebau	männl.	46,2	46,2	47,9	47,2	46,1	47,4	47,4	47,0	46,8	46,3	46,7
	weibl.	43,2	42,8	42,4	42,1	42,5	43,1	40,2	40,1	39,6	39,9	39,7
Fahrzeugbau 17)	männl.	46,4	47,2	46,5	47,1	46,1	47,5	44,8	44,9	44,4	45,0	45,4
	weibl.	41,9	42,1	41,5	41,7	40,6	41,7	39,8	39,5	39,9	40,3	39,9
darunter:												
Schiffbau	männl.	47,1	47,3	50,1	49,0	47,1	47,3	46,4	45,8	45,4	46,1	46,4
Kraftfahrzeugbau 18)	männl.	45,6	46,0	44,3	46,1	44,0	47,4	43,4	43,8	43,6	45,4	45,3
	weibl.	41,6	42,2	40,8	41,6	41,0	41,1	39,2	39,3	39,7	40,8	40,0
Luftfahrzeugbau	männl.	47,5	49,3	49,0	48,3	48,1	47,9	47,1	47,0	45,8	44,4	46,0
	weibl.	42,7	43,3	42,6	42,0	42,9	42,7	41,1	40,5	40,3	40,3	40,1
Sonstige verarbeitende Industrien												
darunter:												
Feinmechanische Industrie 19)	männl.	46,4	47,1	47,1	45,8	46,0	46,8	46,3	45,8	45,1	44,8	45,2
	weibl.	42,7	42,1	41,2	40,6	41,0	41,5	40,1	39,6	39,4	40,2	40,0
Uhrenindustrie	männl.	45,5	46,4	44,9	46,1	45,1	47,2	46,7	45,3	45,6	46,9	46,0
	weibl.	43,1	44,2	42,2	43,5	42,1	42,6	42,3	40,5	40,8	41,0	41,5
Schmuckwarenindustrie	männl.	45,8	45,6	45,7	45,3	46,0	45,6	45,3	46,3	45,0	45,3	46,4
Baugewerbe	männl.	47,8	48,2	49,8	49,0	49,0	49,8	50,3	49,4	49,5	48,9	49,8
Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanitäre Dienste												
Energiewirtschaft	männl.	47,8	47,7	48,2	48,3	48,4	48,9	47,7	47,9	48,5	48,4	49,2
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	männl.	47,8	48,1	48,8	49,1	49,1	49,7	48,7	49,0	49,6	49,3	50,2
Gaserzeugung und -verteilung	männl.	48,0	47,4	47,7	47,6	47,9	48,0	46,5	46,7	47,3	47,4	47,8
Wasserversorgung und sanitäre Dienste	männl.	47,1	47,4	47,3	47,4	47,1	48,4	46,4	46,4	46,8	46,9	47,9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung 20)												
Verkehr (ohne Lagerei)												
darunter:												
Straßenbahn- und Omnibusverkehr 21)	männl.	48,0	49,2	50,3	50,7	49,4	50,3	50,1	49,7	49,1	48,7	49,6
Güterbeförderung im Straßenverkehr 22)	männl.	53,4	52,8	54,9	54,5	54,6	55,4	56,1	56,2	55,4	55,4	56,4
Nachrichtenübermittlung 23)	männl.	47,4	47,4	48,1	47,7	46,9	48,3	48,2	47,4	46,0	47,1	47,7
Dienstleistungen												
Persönliche Dienstleistungen 24)	weibl.	41,6	41,5	41,0	40,7	41,2	41,1	41,0	40,2	39,9	40,3	39,7

1) Ab Oktober 1959 veränderte Erhebungsgrundlage. - 2) Durchschnitt aus Bergbau (ausschl. Kohlenbergbau), einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie, Baugewerbe, Energiewirtschaft, Verkehr und ausgewählten Dienstleistungen. - 3) Ausschl. Kohlenbergbau. - 4) Bruttowochenverdienste einschl. des Wertes von Naturalleistungen in Shillings/Pence. Angaben über die Wochenarbeitszeit im Kohlenbergbau liegen nicht vor. - 5) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie. - 6) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie. - 7) Brauereien und Malereien. - 8) Baumwoll-, Flachs- und Kunstfaserspinnereien. - 9) Baumwoll-, Leinen- und Kunstfaserwebereien. - 10) Einschl. Möbelindustrie. - 11) Einschl. Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen. - 12) Zeitungs- und Zeitschriftendruckereien und -verlage. - 13) Einschl. Mineralöl- und Kohlenverarbeitung. - 14) Ab Oktober 1959 einschl. Schmuckwarenindustrie. - 15) Einschl. der elektrotechnischen Industrie; ab Oktober 1959 einschl. optischer und Uhrenindustrie. - 16) Ausschl. Traktorenbau. - 17) Ausschl. Schiffbau. - 18) Bis 1958 einschl. Zwei- und Dreiradindustrie. - 19) Einschl. der optischen und fototechnischen Industrie. - 20) Ausschl. Eisenbahnen und Seeschifffahrt. - 21) Nur Straßenbahn- und Omnibusverkehr (ausschl. der öffentlichen Londoner Verkehrsbetriebe). - 22) "Road Haulage Contracting" ausschl. "British Road Services". - 23) Hauptsächlich Post-, Telegraf- und Funkverkehr. - 24) Nur Waschereien.

Montan-Union

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Hohe Behörde der Montan-Union, Luxemburg, in Zusammenarbeit mit den Statistischen Ämtern der Mitgliedstaaten.
Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt. Im Steinkohlenbergbau ist Berichtszeitraum das Kalendervierteljahr, im Eisenerzbergbau jeweils die Monate Februar, Mai, August und November, in der Eisen- und Stahlindustrie jeweils die Monate März, Juni, September und Dezember.

Erhebungsgebiet: Die Erhebungen erstrecken sich auf die vom Montan-Unionsvertrag betroffenen Betriebe in der Bundesrepublik Deutschland, in Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden.

Erfasste Wirtschaftszweige und Betriebe: Es werden die vom Montan-Unionsvertrag betroffenen Betriebe im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie erfasst.

Im Steinkohlenbergbau werden die Steinkohlengruben im eigentlichen Sinne sowie ihre Hilfsbetriebe erfasst, nicht jedoch Nebenbetriebe wie Kokereien, Brikettfabriken, Ziegeleien, Stickstoffwerke usw. Im Eisenerzbergbau werden die Eisenerzgruben sowie ihre Hilfsbetriebe erfasst.

In der Eisen- und Stahlindustrie werden die eigentlichen Produktionsbetriebe sowie deren Hilfs- und Nebenbetriebe erfasst. Zu den Produktionsbetrieben zählen Hüttenkokereien (ohne Kohlenwertstoffanlagen), Hochofen (einschließlich der Erzaufbereitungsanlagen, jedoch ohne Schlackenverwertung), Stahlwerke (einschließlich der örtlich verbundenen Stahlgießereien), Dolomit- und Brechanlagen (ohne Thomaseschlackenmühlen), Warm- und Kaltwalzwerke im Sinne des Vertrages sowie die Verzinnungs-, Verzinkungs- und Verbleibungsanlagen. Zu den Hilfs- und Nebenbetrieben zählen Kessel- und Heizanlagen, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke, Maschinenanlagen der Produktionsbetriebe, Reparaturwerkstätten, Instandhaltungs- und Baubetriebe einschließlich elektrotechnischer Betriebe, Ferner Werkenschutz und Sanitätsdienste, Wirtschaftsbetriebe und andere Betriebe, sofern sie nicht Teil eines bestimmten Fabrikationsbetriebes sind und in der Regel keine für den Verkauf bestimmten Erzeugnisse herstellen.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle ständig beschäftigten männlichen und weiblichen Arbeiter einschließlich der Lehrlinge im Bergbau, jedoch ohne Lehrlinge in der Eisen- und Stahlindustrie.

Nicht erfasst werden Werkmeister, Steiger sowie Aufsichtspersonal, auch wenn sie im Stunden- oder Tagelohn beschäftigt werden.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste ("direkter Lohn der in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Arbeitseinsatz stehenden" enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Teuerungs-, Gefahren-, Schutz- und Hartzulagen, Verantwortungs-, Funktions- und Leistungsprämien, sofern diese mit dem Stundenlohn verbunden sind und regelmäßig monatlich gezahlt werden; ferner sind enthalten Entgelte für bezahlte Ausfallzeiten wegen Wahrnehmung von Gewerkschaftsaufgaben, bare Verpflegungszulagen sowie Entgelte der Lehrlinge in Steinkohlen- und Eisenerzgruben (ohne Entgelte für Stunden, in denen Lehrlinge Ausbildungslehrgänge besuchen). Für den Steinkohlen- und Erzbergbau der Bundesrepublik Deutschland werden die Bruttostundenverdienste mit und ohne Bergmannsprämien ausgewiesen.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen, Gratifikationen, Leistungszulagen, Urlaubs- und Feiertagegelder, der Wert von Naturalleistungen sowie Lehrlingsvergütungen in der Eisen- und Stahlindustrie.

Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und andere Pflichtabgaben der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitts: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Statistische Informationen", herausgegeben von der Hohen Behörde der Montan-Union (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl), Luxemburg; "Statistisches Taschenbuch" und "Kohle und sonstige Energieträger" sowie "Eisen und Stahl", herausgegeben vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaft, Luxemburg.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter
im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie
der Länder der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl**

Jahr Vierteljahr	BR Deutschland 1)		Belgien	Frankreich ²⁾	Italien ³⁾	Luxemburg	Niederlande
	ohne DM	mit Bergmannsprämie					
			bfr	ffr/FP	Lit	lfr	hfl
Stinkohlenbergbau							
Untertagearbeiter							
1953 D	2,15	.	32,63	200,43	182,54	-	1,92
1954 D	2,23	.	32,98	203,39	187,69	-	2,13
1955 D	2,44	.	33,78	220,60	198,76	-	2,27
1956 D	2,73	2,96	36,99	238,30	215,11	-	2,40
1957 D	2,93	3,20	42,42	268,93	225,04	-	2,78
1958 D	2,98	3,25	42,93	300,08	231,22	-	2,96
1959 D	3,01	3,26	43,34	314,57	244,23	-	3,01
1960 D	3,16	3,41	44,13	3,24	270,61	-	3,20
1961 D	3,48	3,74	45,29	3,39	283,97	-	3,45
1962 D	3,83	4,09	48,07	3,63	303,34	-	3,65
1963 1. Vj.	4,01	4,27	51,25	3,81	332,69	-	3,87
2. Vj.	4,08	4,35	51,62	4,03	435,45	-	3,75
3. Vj.	4,13	4,39	52,67	4,03	404,95	-	3,83
4. Vj.	4,26	4,54	52,91	4,10	407,87	-	3,88
Übertagearbeiter							
1953 D	1,54	.	22,68	133,17	149,35	-	1,10
1954 D	1,57	.	22,74	142,89	153,54	-	1,22
1955 D	1,74	.	23,12	160,72	164,23	-	1,32
1956 D	1,82	1,82	25,46	176,90	175,44	-	1,43
1957 D	1,99	1,99	28,90	198,20	175,27	-	1,60
1958 D	2,05	2,05	29,13	222,01	183,00	-	1,72
1959 D	2,14	2,14	29,10	233,16	183,09	-	1,70
1960 D	2,35	2,35	29,65	2,42	195,67	-	1,95
1961 D	2,59	2,59	30,10	2,54	220,86	-	2,23
1962 D	2,78	2,78	32,27	2,73	242,69	-	2,38
1963 1. Vj.	2,91	2,91	34,68	2,90	259,34	-	2,55
2. Vj.	2,95	2,95	34,90	3,04	325,16	-	2,50
3. Vj.	2,92	2,92	37,08	3,08	307,10	-	2,54
4. Vj.	3,08	3,08	37,00	3,10	309,80	-	2,56
Alle Arbeiter							
1953 D	1,99	.	29,69	178,76	171,70	-	1,62
1954 D	2,05	.	29,92	182,70	175,92	-	1,78
1955 D	2,23	.	30,68	200,14	189,72	-	1,91
1956 D	2,47	2,63	33,70	217,15	205,29	-	2,04
1957 D	2,67	2,86	38,61	245,18	212,70	-	2,34
1958 D	2,72	2,91	39,03	274,45	218,77	-	2,50
1959 D	2,76	2,94	39,15	268,41	226,65	-	2,52
1960 D	2,93	3,11	39,72	2,98	242,80	-	2,74
1961 D	3,23	3,41	40,60	3,11	258,87	-	3,00
1962 D	3,52	3,71	43,27	3,34	277,20	-	3,17
1963 1. Vj.	3,69	3,88	46,26	3,49	295,21	-	3,38
2. Vj.	3,75	3,94	46,60	3,71	375,26	-	3,28
3. Vj.	3,78	3,97	48,01	3,73	349,40	-	3,35
4. Vj.	3,93	4,11	48,39	3,79	351,63	-	3,39

Anmerkungen siehe Seite 39.

Montan - Union
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter
im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie
der Länder der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl

Jahr Monat	BR Deutschland 1)		Belgien	Frankreich ²⁾	Italien ³⁾	Luxemburg	Niederlande
	ohne Bergmannsprämie	mit					
	DM						
Eisenerzbergbau							
Untertagearbeiter							
1959 Februar	2,42	2,67	-	435,46	214,79	57,03	-
Mai	2,45	2,71	-	444,71	224,65	55,46	-
August	2,56	2,81	-	444,64	216,76	55,95	-
November	2,56	2,80	-	443,73	223,69	57,19	-
1960 Februar	2,74	3,00	-	4,56	224,74	59,15	-
Mai	2,72	2,98	-	4,72	227,95	58,75	-
August	2,90	3,16	-	4,70	230,84	58,10	-
November	2,90	3,16	-	4,72	237,18	59,66	-
1961 Februar	3,03	3,28	-	4,94	234,63	60,61	-
Mai	3,09	3,35	-	4,91	238,52	59,31	-
August	3,15	3,39	-	4,94	241,06	60,38	-
November	3,15	3,41	-	5,03	258,65	59,42	-
1962 Februar	3,20	3,47	-	5,18	259,71	61,29	-
Mai	3,24	3,50	-	5,27	260,55	60,86	-
August	3,36	3,62	-	5,32	278,92	62,22	-
November	3,45	3,71	-	5,41	288,77	61,55	-
1963 Februar	3,46	4,74	-	5,51	297,35	63,29	-
Mai	3,52	3,76	-	5,63	351,77	65,09	-
August	3,53	3,80	-	5,64	367,81	66,01	-
November	3,69	3,96	-	5,53	369,44	66,46	-
Übertagearbeiter							
1959 Februar		1,96	-	307,91	198,65	42,14	-
Mai		2,01	-	319,05	206,62	41,16	-
August		2,10	-	323,67	206,87	42,60	-
November		2,15	-	317,89	205,36	43,15	-
1960 Februar		2,33	-	3,23	207,95	44,13	-
Mai		2,30	-	3,33	211,55	44,06	-
August		2,41	-	3,41	211,40	44,19	-
November		2,47	-	3,34	217,42	44,28	-
1961 Februar		2,60	-	3,50	216,95	45,01	-
Mai		2,65	-	3,48	214,94	45,97	-
August		2,65	-	3,59	224,36	46,60	-
November		2,65	-	3,54	232,15	45,41	-
1962 Februar		2,69	-	3,70	225,59	48,42	-
Mai		2,73	-	3,72	237,76	48,96	-
August		2,83	-	3,88	243,96	49,17	-
November		2,91	-	3,87	257,99	48,72	-
1963 Februar		3,00	-	3,98	252,41	50,46	-
Mai		3,01	-	4,07	311,21	52,00	-
August		3,04	-	4,25	319,28	53,46	-
November		3,23	-	4,06	334,76	53,23	-
Alle Arbeiter							
1959 Februar	2,28	2,45	-	403,79	207,27	51,61	-
Mai	2,31	2,48	-	412,35	215,87	50,10	-
August	2,42	2,59	-	412,09	212,13	51,10	-
November	2,43	2,60	-	411,68	215,05	52,11	-
1960 Februar	2,61	2,78	-	4,23	216,99	53,58	-
Mai	2,59	2,76	-	4,37	220,18	53,37	-
August	2,74	2,91	-	4,36	221,75	52,58	-
November	2,76	2,94	-	4,37	227,94	53,09	-
1961 Februar	2,89	3,06	-	4,58	226,13	53,74	-
Mai	2,94	3,11	-	4,55	227,15	54,26	-
August	2,97	3,14	-	4,57	232,95	54,86	-
November	2,99	3,16	-	4,66	245,89	54,19	-
1962 Februar	3,03	3,21	-	4,82	242,71	56,36	-
Mai	3,07	3,24	-	4,89	249,48	55,99	-
August	3,18	3,35	-	4,94	261,64	56,55	-
November	3,26	3,44	-	5,03	273,57	56,32	-
1963 Februar	3,31	3,43	-	5,13	274,85	58,09	-
Mai	3,32	3,48	-	5,24	330,85	59,65	-
August	3,35	3,51	-	5,26	321,72	60,58	-
November	3,52	3,68	-	5,18	364,81	60,32	-
Eisen- und Stahlindustrie							
Alle Arbeiter							
1953 D	2,06		30,36	154,15	236,90	33,07	1,50
1954 D	2,15		31,54	161,00	251,99	33,61	1,61
1955 D	2,34		33,52	181,21	261,69	36,36	1,79
1956 D	2,55		36,72	200,20	283,77	39,58	1,86
1957 D	2,86		39,78	214,87	294,67	44,58	2,08
1958 D	3,01		40,14	245,23	307,91	45,95	2,15
1959 D	3,18		41,46	256,97	327,02	47,07	2,24
1960 D	3,51p		43,42p	2,84p	334,51p	49,90p	2,50p
1961 D	3,77p		44,46p	3,10p	357,52p	51,35p	2,77p
1962 D	4,14p		47,33p	3,35p	402,20p	53,29p	3,00p
1963 März	4,14		48,10	3,48	441,26	55,98	3,16
Juni	4,38		50,68	3,58	475,19	58,84	3,18
September	4,29		50,59	3,62	468,85	59,37	3,20
Dezember	4,45		51,36	3,67	...	59,61	3,24

1) Ab 1960: einschl. Saarland.- 2) Bei Eisenerzbergbau: Ost-Revier.- 3) Bei Steinkohlenbergbau: Revier Sulcis.

Argentinien
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Direccion Nacional de Estadistica y Censos, Buenos Aires.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es wird eine repräsentative Auswahl von Betrieben erfaßt, die etwa 711 000 Arbeiter beschäftigen.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge und Vorarbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen sowie andere bare Zulagen und Zuschüsse, ferner Familienzulagen und Geburtsbeihilfen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeiter errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Boletin Mensual de Estadistica", herausgegeben von der Direccion Nacional de Estadistica y Censos, Buenos Aires; "Year Book of Labour Statistics 1962", herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt, Genf.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Pesos

Wirtschaftszweig	1950	1953	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961p
	Durchschnitt								
Verarbeitende Industrie ¹⁾	588	999	1 301	1 478	1 950	2 722	4 294	5 971	7 581
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	538	952	1 280	1 429	1 840	2 564	4 147	5 502	6 611
Tabakindustrie	466	731	936	1 122	1 421	2 093	3 895	4 962	5 985
Textilindustrie ³⁾	582	962	1 213	1 446	1 816	2 499	3 553	4 965	6 507
Bekleidungsindustrie ⁴⁾	943	1 499	1 793	2 107	2 733	3 992	6 304	8 769	10 297
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)	473	737	989	1 101	1 436	1 953	3 243	4 915	5 927
Papierindustrie	551	847	1 253	1 580	1 770	2 710	4 608	4 815	7 238
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	631	957	1 202	1 372	2 060	2 892	4 551	6 058	7 768
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	648	1 073	1 428	1 688	2 010	2 802	4 486	5 254	7 319
Gummiverarbeitung	524	915	1 206	1 482	1 831	2 624	3 813	5 556	7 118
Chemische Industrie	544	938	1 187	1 426	1 882	2 669	4 296	5 842	7 320
Mineralölverarbeitung	900	1 562	2 049	2 324	3 258	4 352	5 811	9 189	10 829
Verarbeitung von Steinen und Erden	569	887	1 100	1 358	1 685	2 487	4 504	5 962	7 907
Eisen- und Metallherzeugung ⁵⁾	545	948	1 261	1 309	1 991	2 729	4 200	6 257	8 013
Maschinenbau ⁶⁾	600	1 096	1 403	1 421	1 981	2 745	4 129	6 211	7 860
Elektrotechnische Industrie	748	1 343	1 848	2 146	2 980	3 871	6 173	9 342	11 700

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten Industriezweigen.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Webereien.- 4) Konfektion.- 5) Einschl. EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen.- 6) Ab 1959 einschl. Fahrzeugbau.

Kanada

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Dominion Bureau of Statistics, Ottawa.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist üblicherweise eine Lohnwoche im Erhebungsmonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe, der Verkehr sowie Dienstleistungen erfasst.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf eine repräsentative Anzahl von Betrieben mit 15 und mehr Beschäftigten.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge und mitarbeitender Vorarbeiter.
Nicht erfasst werden Arbeiter, deren tatsächlich geleistete Arbeitszeit sich nicht zuverlässig feststellen lässt, wie z.B. für Fernlastfahrer.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Teuerungszulagen, Urlaubsgelder und andere regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse.
Nicht enthalten sind unregelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse sowie der Wert von Naturalleistungen. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeits- und bezahlter Ausfallstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttostundenverdienste der Arbeiter werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Stunden errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen Beschäftigten errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Man-hours and hourly earnings", herausgegeben vom Dominion Bureau of Statistics, Ottawa.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Dollars

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	1,22	1,54	1,96	2,13	2,18	2,24	2,23	2,22	2,24	2,25
Kohlenbergbau	1,30	1,50	1,73	1,77	1,83	1,86	1,86	1,88	1,86	1,90
Erzbergbau	1,22	1,57	2,03	2,20	2,26	2,31	2,28	2,30	2,32	2,33
Erdöl- und Erdgasgewinnung	.	1,66	2,13	2,34	2,50	2,55	2,56	2,54	2,55	2,52
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	.	1,43	1,74	1,95	1,98	2,07	2,11	2,04	2,05	2,07
Verarbeitende Industrie ¹⁾	1,04	1,36	1,66	1,83	1,88	1,95	1,93	1,95	1,93	1,96
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	0,90	1,16	1,45	1,61	1,64	1,69	1,72	1,69	1,63	1,71
darunter:										
Fleischverarbeitung	1,12	1,45	1,72	1,89	1,93	1,99	1,98	2,01	1,98	1,97
Obst- und Gemüseverarbeitung	0,76	0,98	1,25	1,34	1,34	1,38	1,46	1,45	1,22	1,33
Mühlenindustrie	0,99	1,29	1,59	1,77	1,82	1,87	1,84	1,86	1,86	1,91
Backwarenindustrie	0,82	1,04	1,34	1,48	1,53	1,63	1,58	1,61	1,65	1,65
Getränkeindustrie ³⁾	1,09	1,44	2,02	2,34	2,36	2,46	2,45	2,46	2,43	2,50
Tabakindustrie	0,95	1,30	1,58	1,83	1,87	2,01	1,73	2,10	2,19	1,95
Textilindustrie	0,86	1,08	1,25	1,38	1,42	1,47	1,46	1,46	1,47	1,50
darunter:										
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung										
darunter:										
Wollindustrie	0,83	1,02	1,18	1,29	1,32	1,36	1,34	1,35	1,36	1,37
Baumwollindustrie	0,89	1,10	1,24	1,40	1,45	1,50	1,49	1,49	1,50	1,53
Seidenindustrie ⁴⁾	0,88	1,10	1,34	1,45	1,51	1,58	1,55	1,56	1,59	1,61
Wirkerei und Strickerei	0,77	0,96	1,02	1,10	1,14	1,18	1,17	1,18	1,17	1,20
Bekleidungs- und Schuhindustrie										
Schuhindustrie	0,76	0,93	1,09	1,18	1,23	1,28	1,26	1,28	1,28	1,30
Bekleidungsindustrie ⁵⁾	0,79	0,96	1,08	1,18	1,22	1,27	1,26	1,26	1,29	1,27
darunter:										
Oberbekleidungsindustrie (Herren-)	0,79	0,94	1,09	1,18	1,21	1,26	1,25	1,26	1,28	1,27
Oberbekleidungsindustrie (Damen-)	0,83	1,01	1,14	1,25	1,31	1,37	1,38	1,34	1,41	1,34
Holzindustrie ⁶⁾										
Sägewerke und Holzbearbeitung	0,96	1,21	1,46	1,61	1,65	1,72	1,70	1,70	1,71	1,75
Holzverarbeitung	1,01	1,29	1,56	1,72	1,76	1,83	1,82	1,81	1,82	1,87
Möbelindustrie	0,82	1,05	1,24	1,34	1,37	1,41	1,39	1,43	1,43	1,41

Anmerkungen siehe Seite 43

Kanada

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Dollars

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Papierindustrie	1,11	1,52	1,94	2,17	2,24	2,30	2,26	2,28	2,30	2,32
Papierherzeugung	1,19	1,63	2,08	2,34	2,42	2,48	2,45	2,46	2,47	2,51
Papierverarbeitung	0,91	1,20	1,53	1,69	1,75	1,80	1,77	1,81	1,82	1,82
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	1,23	1,59	1,98	2,22	2,31	2,40	2,38	2,40	2,41	2,42
Lederindustrie ⁷⁾	0,79	0,97	1,14	1,24	1,28	1,32	1,30	1,32	1,33	1,35
Gummiverarbeitung	1,11	1,43	1,71	1,87	1,94	1,99	1,97	1,98	1,99	2,01
Chemische Industrie	1,05	1,38	1,82	2,04	2,10	2,18	2,15	2,16	2,18	2,20
Industrie der anorganischen Grund- chemikalien (ohne Düngemittelind.)	1,16	1,57	2,09	2,36	2,42	2,52	2,49	2,50	2,52	2,54
Sonstige chemische Industrie ⁸⁾	0,87	1,14	1,41	1,56	1,62	1,70	1,68	1,69	1,70	1,72
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	1,30	1,81	2,30	2,58	2,67	2,75	2,70	2,74	2,72	2,76
Verarbeitung von Steinen und Erden	1,02	1,36	1,68	1,87	1,92	1,99	1,98	1,97	1,98	2,02
darunter:										
Glasindustrie	1,00	1,32	1,65	1,87	1,92	2,01	1,98	1,98	1,99	2,06
Keramische Industrie	0,99	1,25	1,56	1,69	1,73	1,80	1,82	1,79	1,78	1,80
Eisen- und Metallerzeugung										
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	1,27	1,70	2,25	2,54	2,60	2,67	2,64	2,69	2,70	2,67
Gießereien	1,17	1,51	1,85	2,01	2,07	2,13	2,12	2,13	2,13	2,17
NE-Metallindustrie (einschl. Gießereien) ⁹⁾	1,22	1,66	2,15	2,39	2,43	2,49	2,45	2,46	2,49	2,50
EBM-Warenindustrie										
darunter:										
Werkzeugindustrie ¹⁰⁾	1,03	1,38	1,67	1,78	1,81	1,87	1,86	1,87	1,87	1,88
Blechwarenindustrie	1,07	1,44	1,87	2,08	2,11	2,16	2,13	2,17	2,18	2,16
Maschinenbau	1,10	1,46	1,79	1,99	2,05	2,12	2,10	2,12	2,11	2,14
Elektrotechnische Industrie	1,15	1,44	1,72	1,88	1,91	1,95	1,93	1,95	1,94	1,96
darunter:										
Elektromotoren- und -generatorenbau		1,59	1,92	2,08	2,13	2,19	2,15	2,19	2,18	2,22
Fahrzeugbau	1,21	1,57	1,90	2,12	2,20	2,31	2,26	2,31	2,27	2,40
darunter:										
Schiffbau	1,12	1,45	1,84	2,04	2,16	2,24	2,19	2,25	2,23	2,26
Lokomotiv- und Waggonbau	1,14	1,58	1,81	2,03	2,10	2,17	2,16	2,14	2,17	2,19
Kraftfahrzeugbau	1,38	1,69	2,05	2,34	2,47	2,59	2,50	2,59	2,55	2,73
Luftfahrzeugbau	1,15	1,58	1,95	2,11	2,15	2,24	2,22	2,21	2,23	2,30
Baugewerbe	1,06	1,44	1,78	1,98	2,06	2,15	2,16	2,13	2,13	2,16
darunter:										
Hochbau	1,14	1,58	1,94	2,17	2,25	2,34	2,34	2,32	2,33	2,36
Tiefbau	0,88	1,13	1,48	1,67	1,73	1,80	1,80	1,80	1,78	1,79
Verkehr ¹¹⁾		1,35	1,68	1,90	1,97	2,02	2,00	2,01	2,04	2,04
Dienstleistungen	0,66	0,79	0,97	1,07	1,10	1,15	1,13	1,14	1,13	1,18
Persönliche Dienstleistungen										
darunter:										
Gaststätten- und Hotelgewerbe	0,65	0,78	0,95	1,04	1,06	1,11	1,10	1,10	1,09	1,15
Wäschereien, Reinigungen und Färbereien	0,65	0,75	0,96	1,03	1,05	1,08	1,06	1,08	1,08	1,10

Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	43,0	42,6	41,5	41,8	41,7	42,0	42,4	42,2	41,9	42,6
Kohlenbergbau	38,1	37,9	39,0	39,7	40,3	42,6	42,4	42,3	42,3	44,9
Erzbergbau	45,1	44,4	41,8	42,2	41,9	41,9	42,1	42,2	41,6	41,9
Erdöl- und Erdgasgewinnung	.	44,1	41,8	40,8	41,0	41,3	44,7	40,6	40,5	41,8
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	.	42,8	42,3	42,3	42,3	42,4	42,0	42,7	43,2	44,3
Verarbeitende Industrie ¹⁾	42,3	41,3	40,2	40,6	40,7	40,8	40,7	41,2	40,9	41,5
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	42,6	41,3	40,6	40,4	40,2	40,2	39,7	41,1	40,1	40,3
darunter:										
Fleischverarbeitung	42,2	40,2	40,5	40,4	40,2	40,6	39,4	41,6	41,1	40,4
Obst- und Gemüseverarbeitung	39,6	38,8	39,2	39,0	39,3	38,9	39,9	38,7	39,2	39,9
Mühlenindustrie	44,9	42,1	42,0	42,2	41,6	42,1	41,3	43,0	42,3	43,4
Backwarenindustrie	44,5	43,9	42,5	41,9	41,4	41,1	40,6	41,5	41,2	41,1
Getränkeindustrie ³⁾	42,3	41,6	39,2	39,7	39,5	39,5	39,0	39,9	40,1	39,1
Tabakindustrie	41,4	40,2	39,9	39,6	39,4	38,6	41,7	38,4	37,8	39,1

Anmerkungen siehe Seite 43.

Kanada

Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Textilindustrie										
darunter:										
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	43,3	41,1	41,3	42,0	42,1	42,1	42,0	42,4	42,6	43,2
darunter:										
Wollindustrie	43,0	42,8	42,7	43,1	43,0	42,5	42,6	43,2	42,6	42,8
Baumwollindustrie	42,6	38,2	38,8	40,4	40,4	40,8	40,2	40,3	41,8	43,2
Seidenindustrie 4)	45,2	44,2	43,4	43,3	43,4	43,2	43,5	43,6	43,6	43,7
Wirkerei und Strickerei	40,0	39,9	39,8	40,8	40,7	41,0	41,3	41,1	42,0	42,2
Bekleidungs- und Schuhindustrie										
Schuhindustrie	38,4	39,2	39,3	40,2	39,8	39,8	41,1	38,6	41,1	40,5
Bekleidungsindustrie 5)	38,3	38,1	37,6	38,2	38,1	38,2	39,1	38,2	39,3	38,5
darunter:										
Oberbekleidungsindustrie (Herren-)	38,1	38,0	36,9	37,7	37,9	38,1	39,4	37,9	39,1	38,4
Oberbekleidungsindustrie (Damen-)	35,9	35,6	36,1	36,8	36,4	36,2	37,4	36,3	37,6	35,8
Holzindustrie 6)										
Sägewerke und Holzbearbeitung	41,5	42,0	40,8	41,1	41,1	41,0	41,7	41,1	41,5	41,8
Holzverarbeitung	40,8	41,2	40,1	40,4	40,3	40,2	41,2	40,3	40,3	40,8
Möbelindustrie	42,7	43,4	41,7	42,1	42,3	42,3	42,6	42,4	42,9	43,2
Möbelindustrie	42,4	43,2	42,1	42,4	42,6	42,6	42,6	42,7	44,1	43,9
Papierindustrie										
Papierherzeugung	46,9	43,5	40,8	41,2	41,1	41,3	40,5	41,7	41,7	42,0
Papierverarbeitung	48,7	43,9	40,8	41,3	41,2	41,4	40,5	41,8	41,6	42,1
Papierverarbeitung	42,7	42,1	40,8	41,0	40,8	41,0	40,4	41,5	41,9	41,6
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	40,6	39,9	39,3	38,9	38,8	38,7	38,8	38,8	38,6	39,1
Lederindustrie 7)	39,4	39,9	39,7	40,4	40,0	39,9	40,8	39,2	40,9	41,0
Gummiverarbeitung	41,3	40,8	40,0	41,3	41,7	41,4	42,2	42,0	41,7	42,3
Chemische Industrie										
Industrie der anorganischen Grundchemikalien (ohne Düngemittelind.)	43,3	41,8	40,7	40,8	41,0	40,9	40,7	41,1	40,2	40,8
Sonstige chemische Industrie 8)	45,3	41,7	41,0	40,7	41,0	40,6	40,6	40,3	38,8	40,4
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	41,2	41,4	40,6	40,0	39,7	39,8	40,0	39,6	39,4	40,2
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	41,5	41,5	41,0	41,2	41,4	41,9	41,3	41,8	41,8	42,0
Verarbeitung von Steinen und Erden	45,2	43,6	43,0	42,4	42,8	42,8	41,4	43,7	43,7	43,8
darunter:										
Glasindustrie	45,8	44,4	42,2	40,9	41,0	41,0	40,8	41,4	40,9	42,1
Keramische Industrie	45,2	44,7	42,2	42,2	42,5	42,0	41,2	42,8	42,1	42,8
Eisen- und Metallerzeugung										
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	42,7	40,6	39,7	40,2	40,3	40,5	40,2	41,1	40,3	40,3
Gießereien	43,6	42,3	40,0	41,3	41,7	41,5	42,0	42,3	42,1	42,0
NE-Metallindustrie (einschl. Gießereien) 9)	44,4	41,4	39,1	40,2	40,1	40,3	40,0	40,4	40,5	40,2
EBM-Warenindustrie										
darunter:										
Werkzeugindustrie 10)	42,7	42,1	40,6	41,9	42,5	42,6	42,9	43,1	42,3	42,5
Blechwarenindustrie	42,2	41,1	40,3	40,9	41,5	41,1	40,8	41,7	42,4	40,6
Maschinenbau	43,3	42,7	40,5	41,1	41,6	41,5	41,7	41,8	41,2	42,3
Elektrotechnische Industrie	41,1	41,1	40,0	40,7	40,8	40,7	40,6	40,6	40,8	41,2
darunter:										
Elektromotoren- und -generatorenbau	.	41,4	39,8	40,8	41,1	40,8	40,7	41,0	40,3	41,5
Fahrzeugbau	42,5	41,5	39,8	40,5	41,1	41,7	41,1	42,6	40,6	43,9
darunter:										
Schiffbau	41,8	42,7	40,4	39,2	38,4	40,3	39,3	41,7	41,0	40,9
Lokomotiv- und Waggonbau	42,3	39,7	39,4	39,5	39,6	39,9	40,0	39,9	38,7	40,3
Kraftfahrzeugbau	42,3	41,4	38,3	41,3	43,0	43,9	42,1	45,5	40,4	48,5
Luftfahrzeugbau	44,2	43,6	40,8	41,8	40,8	41,4	41,8	41,4	41,5	42,5
Baugewerbe	39,9	41,7	40,7	40,3	40,3	40,6	40,1	41,3	42,2	40,8
darunter:										
Hochbau	39,5	40,7	40,5	39,9	39,7	39,8	39,5	40,7	41,5	40,8
Tiefbau	40,8	41,3	41,0	40,9	41,5	42,0	41,3	42,4	43,5	41,0
Verkehr 11)	.	45,0	44,1	43,3	43,5	43,9	43,4	44,3	44,8	44,1
Dienstleistungen	42,5	41,9	39,5	38,7	38,1	37,7	37,6	38,1	38,4	37,3
Persönliche Dienstleistungen										
darunter:										
Gaststätten- und Hotelgewerbe	43,5	42,6	39,6	38,7	38,0	37,4	37,7	37,6	38,2	36,7
Wäschereien, Reinigungen und Färbereien	41,0	41,3	39,6	39,7	39,9	39,9	39,0	40,8	40,7	39,9

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Ab 1958: nur Brauereien.- 4) Einschl. Kunstseidenindustrie.- 5) Einschl. Pelzbekleidungsindustrie.- 6) Einschl. Möbelindustrie.- 7) Einschl. Schuhindustrie.- 8) Insbesondere pharmazeutische Industrie.- 9) Insbesondere Schmelzwerke.- 10) Einschl. Schmiedewarenherstellung.- 11) Personen- und Güter-Kraftwagenverkehr einschl. Taxiverkehr und U-Bahn.

Vereinigte Staaten
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen
Dollars

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt								Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Mobelindustrie	1,28	1,54	1,78	1,83	1,88	1,91	1,95	1,99	1,97	1,98	2,00	2,02
Papierindustrie	1,40	1,67	2,10	2,18	2,26	2,34	2,40	2,48	2,44	2,46	2,49	2,51
Papierherzeugung			2,25	2,33	2,43	2,51	2,59	2,67	2,62	2,65	2,70	2,72
Papierverarbeitung ⁴⁾	1,30	1,57	1,96	2,04	2,10	2,19r	2,26	2,32	2,29	2,30	2,32	2,34
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	1,83	2,11	2,49	2,59	2,62	2,75	2,81	2,88	2,84	2,87	2,89	2,90
darunter:												
Zeitungsdruck	1,98	2,30	2,68	2,79	2,87	2,96r	3,04	3,10	3,02	3,11	3,11	3,14
Buchdruck	1,62	1,83	2,18	2,28	2,36	2,44	2,49	2,58	2,55	2,57	2,59	2,59
Buchbinderei	.	1,64	1,92	2,02	2,07	2,15	2,22	2,28	2,25	2,28	2,27	2,28
Lederindustrie ⁵⁾	1,17	1,35	1,56	1,59	1,64	1,68	1,72	1,76	1,73	1,76	1,76	1,79
Lederherzeugung	1,41	1,67	1,96	2,02	2,08	2,13	2,18	2,25	2,22	2,26	2,25	2,28
Lederverarbeitung	.	.	1,50	1,53	1,58	1,62	1,66	1,71	1,69	1,70	1,71	1,74
Gummiverarbeitung ⁶⁾	1,82	2,23	2,73	2,90	2,96	3,07	3,19	3,25	3,20	3,18	3,28	3,33
Chemische Industrie	1,50	1,81	2,29	2,40	2,50	2,58	2,65	2,72	2,69	2,70	2,73	2,75
Industrie der Grundchemikalien und Dunge- mittelindustrie	.	.	2,59	2,72	2,82	2,90	2,99	3,08	3,04	3,05	3,07	3,10
Dungemittelindustrie	.	.	1,81	1,86	1,92	1,99r	2,07	2,15	2,11	2,15	2,19	2,21
Kunststoffherstellung	.	.	2,30	2,41	2,51	2,58r	2,62	2,70	2,66	2,68	2,70	2,71
Farbenindustrie	.	.	2,14	2,25	2,35	2,41r	2,49	2,58	2,53	2,58	2,56	2,59
Sonstige chemische Industrie												
darunter:												
Pharmazeutische Industrie	1,36	1,62	2,05	2,15	2,25	2,33r	2,40	2,47	2,45	2,46	2,46	2,49
Seifenindustrie	.	.	2,13	2,23	2,34	2,45r	2,54	2,60	2,59	2,59	2,62	2,60
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	1,84	2,22	2,73	2,85	2,89	3,01r	3,05	3,16	3,12	3,14	3,13	3,19
darunter:												
Mineralölverarbeitung	1,94	2,33	2,84	2,99	3,02	3,16	3,19	3,32	3,26	3,31	3,31	3,36
Kohlenwertstoffindustrie	.	.	2,20	2,27	2,33	2,38	2,50	2,53	2,48	2,52	2,56	2,55
Verarbeitung von Steinen und Erden	1,44	1,72	2,12	2,22	2,29	2,34	2,41	2,44	2,44	2,46	2,49	2,50
darunter:												
Zementindustrie	1,44	1,76	2,31	2,42	2,54	2,63	2,75	2,83	2,77	2,80	2,82	2,92
Ziegeleien	1,33	1,59	1,93	1,99	2,04	2,08	2,13	2,17	2,13	2,17	2,18	2,19
Glasindustrie ⁷⁾	.	2,39	2,94	3,18	3,16	3,17	3,29	3,51	3,34	3,38	3,35	3,44
Keramische Industrie	1,34	1,59	1,97	2,06	2,13	2,15r	2,21	2,29	2,26	2,29	2,27	2,30
Eisen- und Metallherzeugung	1,65	2,06	2,64	2,77	2,81	2,90r	2,98	3,04	3,01	3,06	3,03	3,04
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	1,70	2,18	2,88	3,06	3,04	3,16	3,25	3,31	3,28	3,34	3,29	3,28
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	1,56	1,88	2,31	2,42	2,49	2,54	2,63	2,71	2,69	2,69	2,69	2,76
NE-Metallindustrie ⁸⁾	.	.	2,46	2,55	2,63	2,70r	2,79	2,83	2,81	2,84	2,87	2,87
EBM-Warenindustrie	1,52	1,83	2,25	2,35	2,44	2,49	2,55	2,61	2,58	2,61	2,61	2,64
darunter:												
Werkzeugindustrie ⁹⁾	1,43	1,73	2,11	2,20	2,32	2,35r	2,43	2,53	2,49	2,53	2,50	2,60
Blechwarenindustrie	1,48	1,83	2,53	2,67	2,77	2,90	3,00	3,07	2,97	3,02	3,07	3,06
Sonstige EBM-Warenindustrie ¹⁰⁾	.	1,76	2,09	2,16	2,24	2,30r	2,34	2,38	2,37	2,38	2,36	2,38
Maschinenbau	1,60	1,95	2,37	2,48	2,55	2,62	2,71	2,78	2,76	2,77	2,77	2,82
darunter:												
Werkzeugmaschinenbau	1,65	2,10	2,55	2,66	2,74	2,80r	2,90	2,98	2,96	2,97	2,94	3,01
Kraftmaschinenbau	.	.	2,59	2,69	2,77	2,87r	2,96	3,04	3,01	3,03	3,03	3,11
Landmaschinen- und Ackerschlepperbau	.	.	2,52	2,45	2,49	2,46r	2,65	2,78	2,74	2,72	2,72	2,70
Büromaschinenbau ¹¹⁾	.	.	2,40	2,51	2,61	2,70	2,78	2,86	2,83	2,84	2,86	2,89
Elektrotechnische Industrie	1,44	1,74	2,12	2,20	2,26	2,35	2,42	2,46	2,44	2,45	2,45	2,49
darunter:												
Elektromotoren- und -generatorenbau	.	.	2,20	2,29	2,33	2,44r	2,50	2,58	2,54	2,57	2,57	2,59
Transformatorbau	.	.	2,29	2,35	2,42	2,50	2,54	2,63	2,58	2,62	2,63	2,66
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogerätebau	.	.	1,92	2,01	2,07	2,10	2,16	2,19	2,20	2,2	2,17	2,21
Nachrichtengerätebau	.	.	2,28	2,37	2,44	2,53r	2,59	2,64	2,63	2,63	2,66	2,68
Fahrzeugbau	1,72	2,05	2,51	2,64	2,74	2,80r	2,91	3,01	2,96	2,98	2,98	3,10
darunter: ¹²⁾												
Schiffbau	1,63	2,01	2,47	2,55	2,64	2,78	2,86	2,96	2,92	2,94	3,00	3,01
Lokomotiv- und Waggonbau	1,64	1,98	2,59	2,69	2,78	2,83	2,96	3,02	2,94	2,98	3,01	3,09
Kraftfahrzeugbau	1,78	2,14	2,95	2,71	2,81	2,86r	2,99	3,10	3,04	3,06	3,04	3,21
Luftfahrzeugbau	1,64	1,99	2,50	2,62	2,70	2,77	2,87	2,95	2,92	2,92	2,96	3,00
Sonstige verarbeitende Industrien	1,45	1,75	2,15	2,24	2,32	2,38r	2,44	2,49	2,43	2,43	2,49	2,51
darunter:												
Feinmechanische Industrie	.	2,04	2,45	2,57	2,68	2,74r	2,80	2,87	2,88	2,84	2,88	2,89
Optische Industrie	.	.	1,86	1,94	2,04	2,12r	2,17	2,24	2,22	2,24	2,23	2,25
Phototechnische Industrie	1,55	1,84	2,36	2,47	2,57	2,64r	2,74	2,80	2,79	2,78	2,78	2,82
Uhrenindustrie	1,34	1,61	1,88	1,94	1,97	2,04	2,10	2,11	2,12	2,13	2,11	2,09
Schmuckwarenindustrie	1,41	1,67	1,92	1,96	2,00	2,03	2,11	2,19	2,15	2,17	2,17	2,24
Spielwaren- und Sportgeräteindustrie	1,23	1,47	1,64	1,70	1,75	1,79	1,83	1,87	1,91	1,87	1,83	1,89
Baugewerbe	1,86	2,28	2,82	2,93	3,07	3,20r	3,31	3,42	3,41	3,37	3,42	3,45
darunter:												
Hochbau	1,82	2,22	2,73	2,81	2,93	3,04	3,16	3,27	3,23	3,22	3,28	3,32
Tiefbau	1,70	2,11	2,60	2,67	2,82	2,98r	3,02	3,10	3,00	3,03	3,15	3,10
Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanitäre Dienste	.	.	2,41	2,53	2,65	2,74r	2,85	2,94	2,91	2,92	2,94	2,99
Energiewirtschaft												
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	1,58	1,93	2,43	2,55	2,65	2,75	2,87	2,97	2,92	2,96	2,97	3,01
Gaserzeugung und -verteilung	1,50	1,82	2,30	2,39	2,48	2,56	2,66	2,77	2,76	2,75	2,75	2,83
Wasserversorgung und sanitäre Dienste ¹³⁾	.	.	2,00	2,07	2,17	2,27r	2,32	2,38	2,38	2,34	2,37	2,41
Handel	1,17	1,38	1,70	1,76	1,82	1,87r	1,94	2,01	1,98	2,01	2,01	2,03
Großhandel (einschl. Handels- vermittlung)	1,43	1,70	2,09	2,19	2,25	2,31	2,37	2,45	2,43	2,45	2,45	2,49
Einzelhandel	1,05	1,25	1,52	1,57	1,62	1,68	1,74	1,80	1,78	1,80	1,80	1,83
Verkehr und Nachrichtenübermittlung												
Verkehr (ohne Lagerei)												
darunter:												
Eisenbahnen ¹⁴⁾	1,57	1,88	2,29	2,46	2,61	2,67	2,72	2,76	2,81	2,74	2,75	2,78
Straßenbahn- und Omnibusverkehr ¹⁵⁾	.	.	2,03	2,11	2,20	2,29	2,35	2,41	2,40	2,40	2,43	2,45
Sonstige Personenbeförderung im Straßenverkehr	.	.	2,25	2,37	2,47	2,60r	2,76	2,88	2,81	2,86	2,94	2,91
Nachrichtenübermittlung ¹⁶⁾	1,40	1,68	2,05	2,18	2,26	2,37	2,48	2,56	2,54	2,55	2,55	2,60
Dienstleistungen												
Persönliche Dienstleistungen												
darunter:												
Hotels, Gasthöfe und sonstige Beherber- gungstätigkeiten ¹⁷⁾	.	.	1,03	1,06	1,10	1,14r	1,18	1,22	1,23	1,24	1,19	1,23
Waschereien, Reinigungen und Färbereien	.	.	1,17	1,20	1,24	1,27	1,30	1,33	1,31	1,33	1,32	1,34

Anmerkungen siehe Seite 47.

Vereinigte Staaten
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1956	1959	1960	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt								Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	37,9	38,3	38,9	40,5	40,4	40,5r	41,0	41,6	40,9	41,9	42,0	41,3
Kohlenbergbau	.	.	33,0	35,4	35,5	35,8	36,6	38,8	39,0	39,4	38,0	37,8
Braunkohlenbergbau	34,7	34,1	33,3	35,8	35,8	35,9	36,7	38,9	39,1	39,7	38,0	37,8
Erzbergbau	42,1	43,3	38,6	40,3	41,6	41,4	41,5	41,2	41,1	41,3	41,0	41,2
darunter:												
Eisenerzbergbau	40,6	42,1	35,8	37,4	39,7	35,5r	39,8	39,4	37,6	39,5	39,1	39,1
Kupferbergbau	45,5	46,4	39,4	42,7	44,4	43,6	42,8	43,1	43,0	43,0	42,9	43,3
Erdöl- und Erdgasgewinnung	40,4	40,7	40,7	40,8	40,5	40,7	40,8	41,1	40,6	40,6	41,0	41,0
Steinbrüche, Ton- und Sandgruben	43,8	44,5	43,3	44,4	43,7	43,9	44,3	44,5	41,5	45,4	46,1	44,0
Verarbeitende Industrie ¹⁾	40,5	40,5	39,2	40,3	39,7	39,8	40,4	40,4	40,0	40,5	40,5	40,5
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	41,9	41,5	40,8	41,0	40,9	40,9	40,9	40,9	40,1	40,8	41,4	41,0
darunter:												
Fleischverarbeitung	41,1	40,7	40,3	41,2	40,7	40,9r	40,6	41,1	39,3	41,1	41,0	42,2
Milchverarbeitung	.	.	42,3	42,4	42,3	42,2	42,2	42,2	41,9	42,2	42,4	41,7
Obst- und Gemüseverarbeitung	38,9	38,9	39,1	38,4	38,6	38,2r	38,7	38,3	37,0	37,2	40,4	36,8
Mühlen- und Nahrungsmittelindustrie	.	44,0	43,8	44,1	44,2	44,8	44,7	44,5	43,8	44,4	44,8	44,6
Bäckwarenindustrie	41,7	41,5	40,2	40,2	40,2	40,2	40,4	40,3	39,7	40,6	40,5	40,1
Zuckerindustrie	43,4	43,4	44,0	44,1	44,2	43,0r	42,5	41,8	40,5	42,2	42,3	43,2
Lebensmittelindustrie	39,4	38,8	39,2	39,4	39,4	39,3	39,9	39,8	39,3	39,2	40,3	39,7
Getränkeindustrie	41,0	40,7	39,8	40,5	40,3	40,1	40,2	40,6	39,4	40,6	41,5	40,0
Tabakindustrie	38,1	38,1	39,1	39,1	38,2	39,0	39,6	38,6	40,3	38,7	40,2	38,9
darunter:												
Zigarettenindustrie	38,4	38,4	40,4	40,2	39,6	39,5	39,1	39,4	36,7	40,8	41,3	41,2
Zigarrenindustrie	36,4	37,2	37,4	37,5	37,4	37,6	37,3	37,9	37,1	37,0	36,8	39,0
Textilindustrie	39,6	39,1	38,6	40,1	39,7	39,3	40,0	40,6	40,0	40,6	41,7	41,3
darunter:												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	.	.	40,7	42,3	40,6	41,3	42,4	41,2	41,4	41,7	40,6	41,1
darunter:												
Wollindustrie	.	.	38,3	40,0	40,1	40,0	40,7	40,9	39,9	40,6	41,0	42,4
Baumwollindustrie	.	.	39,9	41,2	39,9	40,6r	41,5	42,0	42,0	40,6	42,0	43,5
Textilindustrie	37,4	37,7	37,7	38,6	37,7	38,2	38,4	38,2	37,4	38,5	39,2	38,5
Wirkerei und Strickerei	.	.	35,7	36,5	35,6	35,8	36,1	36,0	35,5	35,5	36,8	36,7
Bekleidungs- und Schuhindustrie	36,9	37,1	36,1	37,4	36,9	36,9	37,3	37,1	37,1	36,0	38,1	36,5
Schuhindustrie	36,0	36,1	35,1	36,3	35,7	35,4	36,2	36,1	36,2	36,4	36,3	35,8
Bekleidungsindustrie	37,8	37,9	36,9	38,1	37,4	37,4	37,2	37,4	37,4	37,2	36,7	36,3
darunter:												
Oberbekleidungsindustrie (Herren-)	33,5	34,1	33,4	34,1	33,2	33,3	34,1	34,2	34,7	34,4	34,7	33,2
Überbekleidungsindustrie (Damen-)	36,5	36,5	35,3	36,6	35,3	36,5r	36,5	36,5	36,2	36,7	37,8	37,3
Waschindustrie ³⁾	.	.	35,1	36,1	35,2	35,7	36,2	36,7	39,7	35,7	36,4	35,4
Häutindustrie	.	.	35,7	36,5	35,6	35,8	36,1	36,0	35,5	35,5	36,8	36,7
Fellebekleidungsindustrie	.	.	35,7	36,5	35,6	35,8	36,1	36,0	35,5	35,5	36,8	36,7
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)	39,5	39,2	38,6	39,7	39,0	39,4	39,8	40,1	39,4	39,9	40,6	39,7
Jagdwerkzeug- und Holzbearbeitung	39,4	39,3	38,7	39,3	39,3	39,2	39,4	40,0	38,8	40,2	40,5	39,8
Holzverarbeitung	39,2	39,6	38,6	40,1	39,6	39,7	40,1	40,1	39,1	41,4	41,7	39,7
Möbelindustrie	41,8	40,9	39,3	40,7	40,0	40,0r	40,7	40,9	40,2	40,2	41,6	41,3
Papierindustrie	43,3	43,0	41,9	42,8	42,2	42,5	42,5	42,7	42,2	42,5	43,1	42,8
Papierherstellung	43,0	42,2	40,9	41,8	41,0	41,6r	41,7	41,5	40,6	41,3	42,1	41,9
Papierverarbeitung ⁴⁾	.	.	43,2	44,1	43,4	43,7	43,6	44,1	43,9	44,1	44,2	43,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	38,9	39,0	38,0	38,5	38,5	38,2	38,3	38,3	38,1	38,4	38,5	38,2
darunter:												
Zeitungsdruck	38,1	37,4	36,5	36,5	36,7	36,3r	36,3	36,3	35,9	36,5	36,3	36,5
Buchdruck	39,5	40,1	39,7	40,5	40,6	40,6	40,1	40,1	39,6	41,3	41,9	39,1
Buchbinderei	.	39,3	37,7	38,2	38,1	38,3r	38,7	38,6	38,2	38,9	38,8	38,8
Lederindustrie ⁵⁾	37,6	37,7	36,7	37,9	36,9	37,4	37,6	37,5	37,4	36,6	38,3	37,2
Lederherstellung	39,7	39,9	39,0	39,3	39,3	39,6	40,1	40,5	39,8	40,6	40,1	40,6
Lederverarbeitung	.	.	37,4	37,9	37,1	37,7	37,7	37,6	37,2	36,8	38,3	38,0
Gummiverarbeitung ⁶⁾	40,1	39,9	38,6	41,0	39,3	39,7	40,9	40,4	40,1	39,2	40,5	41,3
Chemische Industrie	41,2	41,0	40,7	41,4	41,5	41,4	41,5	41,5	41,2	41,7	41,4	41,4
Industrie der Grundchemikalien und Dünge-	.	.	40,8	41,6	41,6	41,7	41,7	41,7	41,5	41,5	41,6	41,7
mittelindustrie	.	.	42,1	43,1	42,9	42,4r	42,7	43,5	42,5	45,5	41,6	42,2
Düngemittelindustrie	.	.	40,7	41,7	41,5	41,5r	41,8	41,6	41,1	41,7	41,6	41,6
Kunststoffherstellung	.	.	40,8	41,2	40,7	40,6	40,8	41,1	40,4	42,0	41,4	40,9
Farbenindustrie	.	.	40,8	41,2	40,7	40,6	40,8	41,1	40,4	42,0	41,4	40,9
Sonstige chemische Industrie	41,0	40,9	40,7	40,7	40,3	40,5	41,0	40,7	41,0	40,4	40,5	40,4
darunter:												
Pharmazeutische Industrie	.	.	40,3	40,6	40,5	41,0r	40,9	40,8	40,1	40,7	41,1	41,1
Seifenindustrie	.	.	40,3	40,6	40,5	41,0r	40,9	40,8	40,1	40,7	41,1	41,1
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	40,8	40,7	40,9	41,2	41,1	41,3r	41,6	41,7	40,5	41,9	41,6	41,5
darunter:												
Mineralölverarbeitung	39,9	40,1	40,5	40,8	40,8	40,9	41,2	41,4	40,7	41,4	40,6	41,5
Kohlenwertstoffindustrie	.	.	43,0	43,0	42,6	42,9	43,1	42,8	39,5	43,7	45,0	41,5
Verarbeitung von Steinen und Erden	41,1	40,8	40,0	41,2	40,6	40,7	40,9	41,3	39,9	41,9	41,9	41,5
darunter:												
Zementindustrie	41,6	41,6	40,3	40,9	40,5	40,5	41,0	41,2	40,3	41,6	41,3	41,2
Ziegelindustrie	40,5r	41,0r	39,5r	40,8r	40,3r	40,6r	40,7	41,2	39,8	41,8	41,6	41,3
Glasindustrie ⁷⁾	.	40,4	38,2	41,6	40,3	38,7	38,3	40,0	38,3	39,5	39,7	41,7
Keramische Industrie	37,8	37,9	36,2	38,3	38,2	38,2r	39,3	39,2	39,0	39,5	38,7	40,1

Anmerkungen siehe Seite 47.

Vereinigte Staaten
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1953	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1963			
	Durchschnitt							Febr.	Mai	Aug.	Nov.	
Eisen- und Metallerzeugung	40,9	41,0	38,3	40,5	39,0	39,6r	40,2	41,0	40,6	41,6	40,6	40,6
Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	39,9	40,5	37,5	40,1	38,2	38,9	39,2	40,2	39,6	41,4	39,6	39,2
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	42,5	41,3	37,6	40,1	38,8	38,9	40,5	41,7	41,2	42,0	41,6	42,1
NE-Metallindustrie 8)	.	.	40,6	41,1	41,1	40,8r	41,2	41,6	41,4	41,7	41,5	41,6
EBM-Warenindustrie	41,5	41,8	39,9	40,9	40,5	40,5	41,1	41,4	40,7	41,5	41,5	41,5
darunter:												
Werkzeugindustrie 9)	41,4	41,5	39,3	40,5	40,1	39,8	40,8	41,0	40,8	41,2	40,6	41,7
Blechwarenindustrie	41,7	41,7	41,6	42,4	41,4	42,0	42,1	42,3	40,7	42,6	44,1	42,5
Sonstige EBM-Warenindustrie 10)	.	40,7	39,6	41,3	40,4	40,9	41,3	41,0	40,9	41,0	40,9	41,0
Maschinenbau	41,9	42,4	39,8	41,5	41,0	41,0r	41,7	41,8	41,6	41,8	41,6	41,8
darunter:												
Werkzeugmaschinenbau	43,5	46,1	40,0	42,6	42,8	41,	43,3	43,4	43,5	43,4	42,8	43,3
Kraftmaschinenbau	.	.	39,9	40,7	39,6	40,0r	40,5	40,7	40,9	40,4	40,1	40,9
Landmaschinen- und Ackerschlepperbau	.	.	40,3	40,6	40,1	40,1	40,6	40,7	41,3	40,1	40,5	40,2
Büromaschinenbau 11)	.	.	40,0	40,6	40,7	41,2	40,7	40,7	40,6	40,7	40,9	41,1
Elektrotechnische Industrie	41,1	40,8	39,6	40,5	39,8	40,2	40,6	40,4	40,2	40,3	40,3	40,4
darunter:												
Elektromotoren- und -generatorenbau	.	.	39,6	40,8	40,1	40,4	40,8	40,9	41,0	41,1	40,8	40,5
Transformatorbau	.	.	39,7	40,7	40,4	40,4	40,5	40,7	40,4	40,5	41,2	40,9
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogerätebau	.	.	38,9	39,5	38,7	39,1	39,7	39,2	39,1	39,3	39,5	39,2
Nachrichtengerätebau	.	.	40,5	41,1	40,5	40,6	41,3	40,5	40,8	40,3	40,1	40,7
Fahrzeugbau	41,4	41,6	40,0	40,7	40,7	40,5	42,0	42,0	41,0	42,2	40,8	42,8
darunter:												
Schiffbau 12)	38,0	38,7	39,1	39,4	39,3	40,0r	40,2	40,9	40,6	41,5	40,7	41,2
Lokomotiv- und Waggonbau	39,9	39,9	38,3	39,3	38,8	38,2r	39,9	40,3	39,4	40,2	38,8	40,2
Kraftfahrzeugbau	42,1	42,0	39,7	41,1	41,0	40,1	42,7	42,8	41,9	43,1	40,3	44,3
Luftfahrzeugbau	41,6	41,9	40,5	40,7	40,9	41,4	41,8	41,5	41,7	41,2	41,5	41,4
Sonstige verarbeitende Industrien	41,3	41,5	39,8	40,8	40,4	40,7	40,9	40,8	40,8	40,7	40,7	41,0
darunter:												
Feinmechanische Industrie	.	43,0	40,8	41,8	41,4	40,9	41,3	41,3	41,7	40,8	41,3	41,4
Optische Industrie	.	.	39,3	40,3	40,1	41,0	41,3	41,9	41,9	42,0	41,4	41,8
Fototechnische Industrie	41,0	40,8	40,1	41,3	41,3	41,7r	41,7	41,1	41,4	40,7	40,9	41,6
Uhrenindustrie	39,8	41,6	39,0	39,5	39,0	39,5	39,7	39,4	39,5	39,5	39,5	39,2
Schmuckwarenindustrie	42,2	42,0	39,9	40,9	40,2	40,3	40,2	40,5	39,7	40,1	40,2	41,1
Spielwaren- und Sportgeräteindustrie	40,4	40,3	38,7	39,4	38,7	39,2	39,0	38,7	38,4	38,7	39,2	38,7
Baugewerbe	37,4	37,9	36,8	37,0	36,7	36,9	37,0	37,3	34,7	38,0	38,8	36,4
darunter:												
Hochbau	36,1	37,7	35,5	35,7	35,4	35,8	35,6	36,0	33,7	36,6	37,2	35,1
Tiefbau	41,0	40,4	40,6	40,8	40,7	40,3	40,5	41,3	36,9	41,9	43,5	40,0
Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanitäre Dienste	41,6	41,5	41,0	41,1	41,0	40,9	41,0	41,2	41,1	41,0	41,3	41,4
darunter:												
Energiewirtschaft	41,6	41,5	41,0	41,1	41,3	41,0	41,2	41,2	40,9	41,1	41,5	41,0
Elektrizitätserzeugung und -verteilung	41,2	41,0	40,3	40,8	40,6	40,7	40,8	41,0	41,1	40,8	40,7	41,4
Gasversorgung und -verteilung	.	.	41,8	41,6	41,4	40,8	40,8	41,3	41,2	41,0	41,3	41,6
Wasserversorgung und sanitäre Dienste 13)	.	.										
Handel	41,0	40,0	39,1	39,3	39,0	38,8	38,7	38,6	38,4	38,5	39,2	38,3
darunter:												
Großhandel (einschl. Handelsvermittlung)	40,7	40,6	40,2	40,6	40,5	40,5	40,6	40,6	40,5	40,6	40,7	40,5
Einzelhandel	41,1	39,8	38,7	38,7	38,5	38,1	37,9	37,8	37,5	37,6	38,5	37,3
Verkehr und Nachrichtenübermittlung												
darunter:												
Verkehr (ohne Lagerei)												
darunter:												
Eisenbahnen 14)	40,8	40,6	41,8	41,4	41,7	42,3r	42,6	42,9	43,3	43,6	43,1	42,7
Straßenbahn- und Omnibusverkehr 15)	.	.	43,0	43,4	43,1	42,9	42,6	42,2	41,8	42,7	42,5	41,8
Sonstige Personenbeförderung im Straßenverkehr	.	.	41,1	42,2	42,6	42,6r	42,9	43,7	43,2	42,9	45,6	42,4
Nachrichtenübermittlung 16)	38,9	38,7	38,4	39,2	39,6	39,4	39,9	40,0	39,8	39,7	40,1	40,8
Dienstleistungen												
darunter:												
Persönliche Dienstleistungen												
darunter:												
Hotels, Gasthöfe und sonstige Beherbergungsgaststätten	.	.	39,7	40,0	39,9	39,6	39,1	39,0	38,4	38,6	40,6	38,8
Waschereien, Reinigungen und Färbereien	.	.	38,7	39,0	38,8	38,8	38,9	39,0	38,2	39,5	39,0	38,8

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Damen- und Kinderunterwäsche.- 4) Herstellung von Pappschachteln und Kartons.- 5) Einschl. Schuhindustrie.- 6) Reifen- und Schlauchherstellung.- 7) Flachglasherstellung.- 8) Schmelzwerke.- 9) Schmiedewarenherstellung.- 10) Drahtwarenherstellung.- 11) Herstellung von Rechen- und Schreibmaschinen sowie Registrierkassen.- 12) Einschl. Reparatur.- 13) Einschl. Fernheizung.- 14) Einschl. der Klasse I. Ergebnisse der Erhebung der Interstate Commerce Commission.- 15) Einschl. Stadtbahnverkehr.- 16) Telefonverkehr.- 17) Die Verdienstangaben enthalten nicht den Wert von Unterkunft, Beköstigung und Berufskleidung sowie Trinkgeldern.

Indien
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministry of Labour and Employment, Simla.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Kohlenbergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, die Energiewirtschaft sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle saisonunabhängigen Betriebe, deren Produktion sich über das gesamte Jahr erstreckt (perennial factories), mit 10 und mehr Arbeitern, sofern sie mit Maschinenkraft arbeiten sowie auf alle Handwerksbetriebe (ohne Maschinenkraft) mit 20 und mehr Arbeitern.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeitnehmer, sofern ihr Bruttomonatsverdienst den Betrag von 200 Rupien nicht übersteigt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien sowie andere bare Zulagen und Zuschüsse. Steuern und andere Pflichtabgaben der Arbeitnehmer sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die in den Originalquellen als durchschnittliche Bruttojahresverdienste nachgewiesenen Angaben wurden in Monatsdurchschnitte umgerechnet.

Quellenangabe: "Monthly Abstract of Statistics", herausgegeben von der Central Statistical Organisation, New Delhi.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer *)
nach Wirtschaftszweigen

Rupien

Wirtschaftszweig	1950	1953	1955	1956	1957	1958a)	1959b)	1960p	1961p
	Durchschnitt								
Kohlenbergbau ¹⁾	14,2	13,5	13,8	19,2	19,8	21,7	22,8	24,3	23,9
Verarbeitende Industrie ²⁾	80,6	92,6	97,8	100,7	102,8	107,9	109,2	115,5	117,8
Textilindustrie	81,0	93,0	99,3	103,7	103,6	108,8	111,4	117,3	123,8
Bekleidungs- und Schuhindustrie	70,9	90,4	91,8	91,5	109,0	111,4	116,6	118,8	121,6
Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)	50,2	63,5	55,8	63,5	60,6	70,5	70,3	71,5	71,3
Möbelindustrie	55,7	74,7	56,8	59,7	79,9	65,1	69,3	85,9	93,7
Papierindustrie	75,8	83,2	88,5	86,4	96,5	102,2	106,3	107,8	104,5
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen	80,2	102,6	96,0	99,1	101,5	100,8	109,7	102,3	109,9
Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)	53,4	76,9	69,7	63,0	74,2	93,2	87,1	78,7	98,3
Gummiverarbeitung	97,1	119,3	114,0	125,1	124,8	110,5	106,2	117,8	124,2
Chemische Industrie	72,6	86,4	79,8	81,7	95,6	109,0	114,0	111,2	119,3
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	87,3	117,3	124,4	140,5	165,9	154,2	183,0	170,2	154,6
Verarbeitung von Steinen und Erden	60,8	68,7	65,1	73,6	69,6	73,7	76,7	84,0	84,5
Eisen- und Metallzeugung	148,0	142,6	139,5	124,0	121,9	129,8	127,4	124,9	125,5
EBM-Warenindustrie	66,6	78,8	87,4	93,3	95,5	98,3	104,4	108,7	109,6
Maschinenbau	83,4	85,9	91,7	94,7	99,1	110,2	101,3	102,1	108,0
Elektrotechnische Industrie	99,7	110,9	111,7	109,5	119,8	122,5	124,2	119,6	124,4
Fahrzeugbau	87,7	98,8	119,1	122,8	123,5	121,5	122,8	118,5	136,8
Energiewirtschaft und Wasserversorgung									
Elektrizitäts- und Gaserzeugung	99,9	116,3	114,3	121,3	132,7	130,6	129,0	125,5	131,0
Wasserversorgung	79,3	76,2	86,8	93,0	95,6	100,6	103,5	91,7	108,7
Dienstleistungen ³⁾	81,7	76,6	86,4	102,3	108,5	97,2	88,0	101,8	118,4

*) Männliche und weibliche Arbeiter und Angestellte zusammen.- 1) Bruttowochenverdienste der Untertagearbeiter; anstelle D: Dezember.- 2) Einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung.- 3) Recreation services (insbesondere Lichtspieltheater), ohne persönliche Dienstleistungen.- a) Ausschl. Kerala, Mysore, Madras, J.u.K. und Himachal Pradesh.- b) Ausschl. Madras, Mysore, Himachal Pradesh und J.u.K.

Israel

Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, Jerusalem.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau und einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasste Betriebe: Bei der Erhebung im Jahre 1962 wurden alle Betriebe mit 20 und mehr sowie eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 1 bis 19 Beschäftigten erfaßt. Die Erhebungen erstreckten sich auf insgesamt 1 200 Betriebe.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter zusammen.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttotagesverdienste enthalten Entgelte für Überstundenarbeit, Teuerungszulagen, Dienstaltersprämien, Gratifikationen und andere Zulagen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern geleistete Arbeitszeit einschließlich der geleisteten Mehrarbeitszeit ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Durchschnittsverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Arbeitszeitsummen errechnet.

Quellenangabe: "Statistical Abstract of Israel", herausgegeben vom Central Bureau of Statistics, Jerusalem.

Durchschnittliche Bruttotagesverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Pfund

Wirtschaftszweig	1955	1956	1957	1958 ¹⁾	1959	1960	1961	1962
	Durchschnitt							
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	8,76	10,14	11,53	11,5	12,5	12,7	14,7	16,4
Verarbeitende Industrie	8,17	9,25	10,18	9,5	9,9	10,2	11,1	12,3
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	7,74	8,66	9,62	9,4	9,9	10,2	11,0	12,4
Textilindustrie	8,19	8,95	9,69	9,6	9,7	10,0	10,4	11,5
Bekleidungsindustrie ³⁾	6,79	7,28	7,96	7,0	7,3	7,5	7,9	8,3
Holzindustrie ⁴⁾	7,92	9,08	10,16	9,0	9,1	9,6	10,7	11,9
Papierindustrie ⁵⁾	8,29	9,53	10,52	8,3	9,0	9,6	10,0	11,5
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	.	.	.	10,2	10,8	11,2	12,2	13,4
Lederindustrie ⁶⁾	8,16	9,44	10,37	8,5	9,0	9,7	10,1	10,7
Gummiverarbeitung ⁷⁾	7,89	9,53	10,62	9,7	10,4	10,6	11,3	12,6
Chemische Industrie ⁸⁾	8,07	9,38	10,43	10,3	11,1	11,2	12,5	13,6
Verarbeitung von Steinen und Erden	8,64	9,79	10,72	10,8	11,5	11,8	13,1	14,5
Eisen- und Metallerzeugung	.	.	.	11,0	11,9	12,4	14,1	15,6
EBM-Warenindustrie ⁹⁾	8,01	9,25	10,21	9,2	9,5	10,0	11,1	12,2
Maschinenbau	7,95	9,07	10,20	9,0	9,1	9,8	11,0	12,3
Elektrotechnische Industrie	7,78	8,91	9,83	8,3	8,7	9,1	10,0	11,1
Fahrzeugbau	9,47	11,08	12,44	11,3	11,5	12,3	13,0	14,3
Sonstige verarbeitende Industrien ¹⁰⁾	9,93	11,46	12,27	7,2	7,7	7,5	8,3	9,0

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Ab 1958 veränderte Erhebungsgrundlage.- 2) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 3) Bis 1957 einschl. Schuhindustrie.- 4) Einschl. Möbelindustrie.- 5) Bis 1957 einschl. Druckgewerbe.- 6) Ab 1958 einschl. Schuhindustrie.- 7) Ab 1958 einschl. Kunststoffindustrie.- 8) Einschl. Mineralölverarbeitung.- 9) Bis 1957 einschl. Eisen- und Metallerzeugung.- 10) Bis 1957 einschl. Kraftwerke.

Japan
Vorbemerkung

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die statistische Abteilung des Arbeitsministeriums, Tokio.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es wird eine repräsentative Anzahl von Betrieben mit 30 und mehr Beschäftigten erfaßt. Die Erhebungen erstrecken sich auf 14 000 Betriebe.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für männliche und weibliche Arbeiter (production workers) einschließlich Lehrlinge und Vorarbeiter sowie für Angestellte (non-production workers) im Alter von 15 Jahren und darüber.

Durch die Erhebung werden etwa 4 Millionen Arbeitnehmer erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste (total cash earnings) enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Urlaubs- und Krankengelder, Gratifikationen, Familienzulagen, Wohnungsgelder sowie tarifvertraglich vereinbarte Sonderzahlungen (special cash payments).

Nicht einbezogen ist der Wert von Naturalleistungen und staatlichen Reiszuteilungen.

Steuern, Sozialversicherungs- und Gewerkschaftsbeiträge sowie andere Angaben sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtsmonat von den erfaßten Arbeitnehmern geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeitnehmer errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeitnehmer errechnet.

Quellenangabe: "Monthly Labor Statistics and Research Bulletin" und "Year Book of Labor Statistics", herausgegeben von der Labor Statistics and Research Division, Ministerial Secretariate of Labor Ministry, Tokio.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Yen

Wirtschaftszweig	1952	1958	1959	1960	1961	1962	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Marz	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	14,0	21,7	22,4	24,1	26,3	28,6	26,0	27,1	38,0	29,5
Verarbeitende Industrie ¹⁾	12,0	16,4	17,8	19,5	21,2	23,4	20,3	20,9	23,6	23,3
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	10,7	13,5	14,9	15,9	17,2	19,9	17,4	18,4	20,2	20,2
Tabakindustrie	12,2	21,4	23,4	25,0	28,4	30,9	24,4	24,3	26,2	25,8
Textilindustrie	7,3	9,7	10,7	12,1	13,6	15,8	14,3	13,7	18,3	16,3
Bekleidungsindustrie	5,7	7,7	8,5	9,6	11,0	12,8	11,9	12,1	14,7	13,3
Holzindustrie	7,7	11,4	12,5	13,6	15,0	17,6	16,6	17,3	21,4	18,9
Möbelindustrie	9,0	12,6	13,2	14,6	16,5	19,0	17,8	18,4	20,1	20,4
Papierindustrie	17,0	19,2	20,8	22,3	22,9	25,2	22,5	23,2	25,0	25,2
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	13,3	19,8	21,5	23,6	26,1	29,7	26,6	27,3	29,9	31,0
Lederindustrie	10,9	15,0	16,4	18,7	20,0	22,5	20,3	20,7	21,0	21,8

Anmerkungen siehe Seite 52

Japan

Durchschnittliche Brutton Monatsverdienste der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

1 000 Yen

Wirtschaftszweig	1952	1958	1959	1960	1961	1962	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Gummiverarbeitung	10,4	12,5	13,3	14,2	16,4	18,7	17,0	16,9	19,4	19,8
Chemische Industrie	13,4	19,3	22,0	24,0	26,1	28,9	24,2	25,1	26,9	26,4
Verarbeitung von Steinen und Erden	12,9	16,5	18,0	19,7	21,7	24,4	21,8	22,3	25,4	24,0
Eisenschaffende Industrie	17,9	27,6	29,7	32,0	34,6	35,3	31,2	32,9	34,7	35,7
EBM-Warenindustrie	11,9	15,3	16,6	18,5	20,3	22,5	20,2	20,8	23,6	23,5
Maschinenbau	13,1	18,6	20,3	22,4	24,5	25,7	22,2	22,8	26,4	26,3
Elektrotechnische Industrie	13,4	15,5	16,4	17,1	17,8	19,5	16,3	17,3	18,2	18,6
Fahrzeugbau	16,4	23,7	25,7	27,4	28,9	30,9	25,3	27,3	30,2	30,0
Sonstige verarbeitende Industrien 3)	13,0	16,1	16,7	18,7	20,9	23,1	19,6	19,7	21,1	21,9
Baugewerbe	8,5	13,8	14,7	16,3	19,1	22,4	22,1	23,1	25,1	24,4

Durchschnittlich geleistete Monatsarbeitsstunden der Arbeiter *)

nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1952	1958	1959	1960	1961	1962	1963			
	Durchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	181	191	188	193	191	191	188	193	190	195
Verarbeitende Industrie ¹⁾	195	202	206	209	205	199	202	191	192	207
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	201	207	205	205	205	200	201	191	194	206
Tabakindustrie	170	167	168	165	164	163	152	161	157	161
Textilindustrie	192	201	203	204	201	198	203	189	186	204
Bekleidungsindustrie	187	200	202	200	197	194	194	191	182	198
Holzindustrie	196	205	209	209	204	200	201	194	195	206
Möbelindustrie	203	212	212	213	208	205	206	198	195	212
Papierindustrie	208	208	211	212	207	201	207	192	195	208
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	217	224	226	226	223	219	218	211	207	225
Lederindustrie	188	201	206	210	207	203	204	196	195	206
Gummiverarbeitung	188	199	205	202	200	196	200	185	186	201
Chemische Industrie	180	183	186	188	187	186	190	177	185	192
Verarbeitung von Steinen und Erden	194	201	205	207	203	198	201	191	194	203
Eisenschaffende Industrie	197	203	211	215	212	201	199	197	201	208
EBM-Warenindustrie	204	212	217	220	211	205	208	200	199	216
Maschinenbau	201	208	217	221	215	204	208	195	198	215
Elektrotechnische Industrie	192	201	204	205	199	194	200	180	186	204
Fahrzeugbau	198	201	208	215	210	201	201	195	196	214
Sonstige verarbeitende Industrien 3)	193	202	204	205	200	196	203	183	185	202
Baugewerbe	.	199	205	209	210	208	205	205	208	207

Anmerkungen siehe Seite 52.

Japan
Durchschnittliche Bruttonatsverdienste der Angestellten *)
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Yen

Wirtschaftszweig	1952	1958	1959	1960	1961	1962	1963			
							Durchschnitt				Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	21,0	33,6	34,4	35,7	38,5	41,3	32,6	33,0	58,0	40,4
Verarbeitende Industrie ¹⁾	19,2	28,6	30,9	33,4	36,4	39,0	31,3	32,7	36,4	34,7
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	18,9	25,6	28,2	29,6	32,3	35,7	28,4	32,1	33,8	34,0
Tabakindustrie	16,2	28,5	31,3	34,6	39,9	43,8	36,2	35,5	37,5	38,0
Textilindustrie	17,1	23,9	26,4	29,0	31,1	35,3	28,6	28,6	37,4	33,7
Bekleidungsindustrie	13,5	18,6	19,4	21,3	24,1	27,9	15,2	25,7	32,9	27,6
Holzindustrie	11,7	20,0	21,6	23,2	25,7	29,5	25,7	27,0	36,3	27,6
Möbelindustrie	12,8	20,1	21,6	23,7	27,4	30,9	26,7	28,6	31,2	30,4
Papierindustrie	26,1	31,6	33,3	35,5	38,1	40,3	34,1	35,7	37,8	36,5
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	17,9	28,4	31,6	35,3	39,0	44,5	37,3	38,7	41,6	40,3
Lederindustrie	16,2	24,4	25,9	28,8	32,5	36,6	31,7	34,8	35,2	33,1
Gummiverarbeitung	18,3	25,6	27,5	29,2	32,6	35,5	28,9	29,9	34,2	33,2
Chemische Industrie	20,3	32,2	34,3	37,3	40,1	42,4	33,6	34,6	37,2	35,8
Verarbeitung von Steinen und Erden	20,3	28,2	30,4	33,1	37,3	40,9	34,2	33,5	43,3	34,4
Eisenschaffende Industrie	21,5	36,7	40,0	43,6	47,1	47,3	38,2	38,0	42,2	40,5
EBM-Warenindustrie	16,9	25,1	26,9	29,4	32,7	35,3	30,1	30,9	35,6	33,5
Maschinenbau	17,6	26,5	28,4	31,3	35,2	36,9	29,8	31,8	35,7	34,5
Elektrotechnische Industrie	21,0	29,5	30,5	33,1	34,5	35,9	27,1	28,9	29,4	29,7
Fahrzeugbau	20,7	33,8	36,1	39,0	41,9	44,8	34,0	37,0	40,6	38,3
Sonstige verarbeitende Industrien ³⁾	20,4	26,1	27,6	30,6	35,3	38,0	31,2	31,4	33,4	33,9
Baugewerbe	15,3	25,4	27,3	29,4	32,7	36,1	28,6	30,1	35,7	31,6

Durchschnittlich geleistete Monatsarbeitsstunden der Angestellten *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1952	1958	1959	1960	1961	1962	1963			
							Durchschnitt				Febr.	Mai	Aug.	Nov.
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	198	196	195	197	197	196	190	195	195	202
Verarbeitende Industrie ¹⁾	193	198	200	202	200	197	199	188	193	204
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	198	205	203	203	203	200	203	192	199	204
Tabakindustrie	187	183	191	189	190	187	181	190	182	184
Textilindustrie	200	204	204	207	204	202	207	193	195	209
Bekleidungsindustrie	200	208	208	206	205	204	206	197	196	209
Holzindustrie	204	205	206	207	210	206	205	201	200	210
Möbelindustrie	205	213	213	215	211	208	210	200	204	217
Papierindustrie	195	197	196	199	198	194	200	185	190	201
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	195	206	203	203	201	201	197	198	199	200
Lederindustrie	191	201	202	205	205	204	207	196	202	208
Gummiverarbeitung	193	200	203	204	201	199	203	189	193	204
Chemische Industrie	179	181	181	184	184	183	188	174	183	191
Verarbeitung v. Steinen u. Erden	195	199	200	201	198	195	196	187	193	201
Eisenschaffende Industrie	190	191	193	197	195	189	186	182	189	194
EBM-Warenindustrie	201	212	215	219	210	206	208	199	203	214
Maschinenbau	198	205	209	212	208	202	205	191	198	210
Elektrotechnische Industrie	190	200	203	206	202	198	202	184	191	205
Fahrzeugbau	194	195	198	202	201	197	195	190	192	206
Sonstige verarbeitende Industrien ³⁾	190	200	202	202	196	194	200	177	186	203
Baugewerbe	.	210	213	215	214	213	208	209	215	214

*) Männliche und weibliche Arbeiter bzw. Angestellte zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Feinmechanische, fototechnische, optische und Uhrenindustrie.

Übersichten

Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter

1958 = 100

Abkürzungen: Verdienst- bzw. Lohnart: St.V. = Stundenverdienst, - T.V. = Tagesverdienst, - W.V. = Wochenverdienst, - M.V. = Monatsverdienst, - St.L. = tariflicher Stundenlohn, - W.L. = tariflicher Wochenlohn.

Erfasster Personenkreis: m = männliche Arbeiter, - mw = alle Arbeiter.

Erfasster Wirtschaftsbereich: L = Landwirtschaft, - Bg = Bergbau, - VI = Verarbeitende Industrie, - Bau = Baugewerbe, - E = Energiewirtschaft, - H = Handel, - V = Verkehr, - D = Dienstleistungen.

Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der folgenden mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen.

Land	Verdienst-/Lohnart	Erfasster Personenkreis	Erfasster Wirtschaftsbereich	1950	1953	1959	1960	1961	1962	1963
				Durchschnitt						

Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste

Europa

Bundesrep. Deutschland ohne Berlin 1)	St.V.	mw	VI	56	71	106	117	130	145	155
Belgien 2)	St.V.	mw	VI	.	83	102	106	111	119	130
Dänemark	St.V.	mw	VI, Bau, V, D	58	77	108	115	128	142	153 ^{a)}
Finnland	St.V.	m	Bg, VI, E	54	76	106	112	121	128	135
Frankreich 3)	St.V.	mw	VI, Bau, H, V, D	44	63	106	115	124	135	...
Großbritannien 2) und Nordirland (Verein. Königreich)	St.V.	m 4)	VI	59	73	105	114	121	126	132
Irland 5)	St.V.	mw	VI 6)	64	81	104	111	119	134	139 ^{b)}
Italien	St.V.	mw	VI	66	78	102	107	115	132	156 ^{b)}
Luxemburg 2)	St.V.	mw	Bg, VI, Bau	.	74	103	106	110	119	...
Niederlande 2)	St.V.	mw	Bg, VI, Bau, D	.	66	104	114	128	140	...
Norwegen	St.V.	m 4)	Bg, VI	57	75	109	113	122	133	140
Osterreich	M.V.	mw	VI	.	75	105	115	125	133	137 ^{c)}
Schweden	St.V.	m 4)	Bg, VI	48	72	105	111	120	130	130 ^{c)}
Schweiz 2)	St.V.	m 7)	VI, H, V	78	84	103	108	116	125	136
Ungarn	M.V.	mw 8)	Bg, VI, E	46	66	103	105	105	108	111
Amerika										
Argentinien	M.V.	mw	VI	22	37	158	219	279	328	408 ^{b)}
Guatemala	St.V.	mw	VI, E	.	81	103	103	105	109	...
Kanada	St.V.	mw	VI	63	82	104	107	110	113	118
Puerto Rico	St.V.	mw	VI	51	61	105	112	120	128	136
Vereinigte Staaten	St.V.	mw	VI	68	82	104	107	110	113	117
Asien										
Indien	M.V.	mw 9)	VI, E, D	75	86	101	107	109	...	...
Israel	T.V.	mw	VI	.	60	104	108	117	129	... ^{b)}
Japan	M.V.	mw	VI	.	82	109	119	129	143	136 ^{b)}
Philippinen	M.V.	mw	VI	.	87	98	100	103	108	111 ^{d)}
Taiwan (Formosa)	T.V.	mw	VI	20	61	107	126	153	161	171 ^{b)}
Australien und Ozeanien										
Australien	W.V.	m 9)	VI	53	79	104	113	115	118	120 ^{e)}

Meßzahlen der Lohnsätze

Europa

Bundesrep. Deutschland ohne Berlin 1)	St.L.	mw	Bg, VI, Bau, E, H, V, D	63	76	104	111	120	131	140
Belgien	St.L.	mw	VI	.	.	101	105	110	116	124 ^{e)}
Finnland	St.L.	mw	VI	52	76	106	112	121	128	130 ^{e)}
Frankreich 10)	St.L.	mw	VI, Bau, H, V, D	42	69	108	115	124	133	146
Großbritannien 11) und Nordirland (Verein. Königreich)	W.L.	mw	L, Bg, VI, Bau, E, H, V, D	63	76	101	105	109	114	119
Italien	St.L.	mw	VI	69	80	101	106	111	123	141
Niederlande	St.L.	m 4)	VI, Bau	62	70	102	112	118	129	139
Osterreich 12)	St.L.	mw	VI	56	82	105	112	119	125	132
Schweiz	St.L.	mw	VI, Bau	85	90	102	105	110	116	123
Australien und Ozeanien										
Australien 11)	W.L.	m 4)	Bg, VI, Bau, V, D	63	87	107	110	113	114	116 ^{d)}
Neuseeland	W.L.	m 4)	L, Bg, VI, Bau, E, V, D	65	83	102	107	109	111	114 ^{d)}

1) Bis einschl. 1959 ohne Saarland.- 2) An Stelle D: Oktober; bei Belgien bis 1953 einschl. Bergbau und Baugewerbe.- 3) 1950: November; ab 1953: September.- 4) Ohne Jugendliche.- 5) An Stelle D: bis 1961 Oktober; ab 1962: September.- 6) 1950 einschl. Bergbau.- 7) Facharbeiter.- 8) Arbeiter im sozialistischen Sektor; ohne Lehrlinge.- 9) Einschl. Angestellter.- 10) An Stelle D: 1. Januar.- 11) An Stelle D: 31. Dezember.- 12) Errechnet auf Grund von Mindeststundenlöhnen in Industrie und Gewerbe für verheiratete Arbeiter mit 2 Kindern in Wien (ohne Kinderbeihilfe).

a) 3. Vierteljahr.- b) September.- c) November.- d) Juni.- e) März.

B. Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern in den Jahren 1950 bis 1962

Vorbemerkung

In den nachfolgenden Übersichten sind die Ergebnisse von Statistiken über Arbeitsstreitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern für ausgewählte Länder zusammengestellt. Diese Statistiken beruhen meist auf der Registrierung der den zuständigen Stellen (Schlichtungsorgane, Arbeitsämter, Sozialministerien, statistische Zentralämter u. dgl.) gemeldeten Arbeitsstreitigkeiten.

Art und Umfang der Statistiken: Im allgemeinen werden folgende Angaben nachgewiesen:

- a) Zahl der Arbeitsstreitigkeiten, wobei Streiks und Aussperrungen grundsätzlich zusammen erfaßt werden. In den meisten Fällen handelt es sich ausschließlich um Streiks.
- b) Zahl der beteiligten Arbeitnehmer.
- c) Zahl der verlorenen Arbeitstage.

Nicht nachgewiesen werden im allgemeinen Angaben über Ursachen und Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten. Der Vielschichtigkeit dieser Fragen kann eine statistische Erfassung nicht hinreichend gerecht werden. Angaben über die Zahl der von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe bzw. Unternehmen werden nur von wenigen Ländern nachgewiesen.

Träger der Statistiken sind meist die Arbeits-, Sozial- oder Wirtschaftsministerien bzw. die statistischen Zentralämter in den einzelnen Ländern.

Periodizität der Statistiken: Angaben über Arbeitsstreitigkeiten werden monatlich, viertel-, halbjährlich oder jährlich zusammengestellt.

Regionaler Geltungsbereich: Die nachgewiesenen Angaben gelten meist für das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: In den meisten Ländern werden Arbeitsstreitigkeiten in sämtlichen Wirtschaftsbereichen erfaßt. In einzelnen Ländern werden gesonderte Angaben für ausgewählte Wirtschaftsbereiche nachgewiesen.

Abgrenzung der Begriffe: Die den Statistiken in den einzelnen Ländern zugrunde liegenden Begriffe sind unterschiedlich abgegrenzt. Ein internationaler Vergleich der nachgewiesenen Zahlen ist daher nur mit Einschränkungen und Vorbehalten möglich.

"Zahl der Fälle": Die Zahl der Arbeitsstreitigkeiten wird in den einzelnen Ländern verschiedenartig erfaßt. Meist werden nur solche Fälle registriert, in denen Arbeitsstreitigkeiten nicht friedlich beigelegt, Arbeiten unterbrochen und besondere Härten für die Arbeitnehmer sowie besondere Schäden für die Wirtschaft verursacht werden.

In dem Vereinigten Königreich werden z. B. grundsätzlich nur Arbeitsstreitigkeiten von mindestens einem Tag Dauer mit einer Beteiligung von 10 und mehr Arbeitnehmern oder mit einem Verlust von 100 und mehr Arbeitstagen erfaßt. In Japan hingegen werden alle Arbeitsstreitigkeiten, die länger als 4 Stunden andauern, registriert.

"Beteiligte Arbeitnehmer" sind solche, die unmittelbar an Streiks teilnehmen bzw. ausgesperrt sind. In den meisten Ländern sind in diese Zahl auch "indirekt betroffene" Arbeitnehmer einbezogen, die, ohne an den Arbeitsstreitigkeiten unmittelbar beteiligt zu sein, infolge teilweiser Betriebsstillegung ihre Arbeit nicht fortführen können. Arbeitnehmer in Betrieben, die nicht unmittelbar von Arbeitsstreitigkeiten betroffen sind, gelten im allgemeinen nicht als "indirekt Betroffene", obwohl sie infolge des gestörten Wirtschaftsablaufs (z. B. Ausfall von Arbeits- oder Transportmaterial durch Streiks anderer Betriebe) an ihrer Arbeit gehindert werden. Arbeitnehmer, die an zwei oder mehreren Arbeitsstreitigkeiten beteiligt sind, können in jedem einzelnen Fall erfaßt und daher mehrfach gezählt werden.

"Verlorene Arbeitstage": Die Zahl der durch Arbeitsstreitigkeiten verlorenen Arbeitstage ist aus der Zahl der beteiligten Arbeitnehmer und der Dauer der Arbeitsstreitigkeiten errechnet.

Die in einer Übersicht zusammengestellten "verlorenen Arbeitstage je beteiligter Arbeitnehmer" sind durch Division der Zahl der verlorenen Arbeitstage durch die Zahl der beteiligten Arbeitnehmer errechnet.

Die in einer weiteren Übersicht zusammengestellten "verlorenen Arbeitstage je 1000 beschäftigter Arbeitnehmer" sind unter Berücksichtigung der Zahl der verlorenen Arbeitstage und der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer errechnet.

Quellenangaben:

a) Internationale Quellen

Internationales Arbeitsamt, Genf: "Year Book of Labour Statistics"

"International Labour Review" (insbes. Heft Juli 1955, S. 78 ff., "Industrial Disputes, 1937 - 54")

b) Länderquellen

- Belgien: "Annuaire Statistique de la Belgique", herausgegeben vom Institut National de Statistique, Brüssel
- Dänemark: "Statistisk Arbog", herausgegeben vom Statistiske Departement, Kopenhagen
- Finnland: "Sosiaalinen Aikakauskirja" und "Tilastollinen Vuosikirja", herausgegeben vom Sozialministerium, Helsinki
"Tilastokatsaus", herausgegeben vom Tilastollinen Päätoimisto, Helsinki.
- Frankreich: "Statistiques du Travail et de la Sécurité Sociale", herausgegeben vom Ministère du Travail, Paris, und "Annuaire Statistique de la France", herausgegeben vom Institut National de la Statistique et des Études Économiques, Paris
- Irland: "Irish Trade Journal and Statistical Bulletin", herausgegeben vom Central Statistics Office, Dublin
- Italien: "Bollettino mensile di Statistica" und "Annuario Statistico Italiano", herausgegeben vom Istituto Centrale di Statistica, Rom
- Niederlande: "Sociale maandstatistiek", herausgegeben vom Centraal Bureau voor de Statistiek, s'Gravenhage
- Norwegen: "Statistisk Arbok for Norge" und "Statistiske Manedshefte", herausgegeben vom Statistisk Sentralbyrå, Oslo
- Schweden: "Statistisk Årsbok", herausgegeben vom Statistiska Centralbyrån, Stockholm
- Schweiz: "Statistisches Jahrbuch der Schweiz", herausgegeben vom Eidgenössischen Statistischen Amt, Bern
- Vereinigtes Königreich: "Ministry of Labour Gazette", herausgegeben von der statistischen Abteilung des Ministry of Labour and National Service, London
- Kanada: "The Labour Gazette", herausgegeben vom Department of Labour, Ottawa
"Year Book", herausgegeben vom Dominion Bureau of Statistics, Ottawa
"Strikes and Lockouts", herausgegeben vom Department of Labour, Ottawa
- Vereinigte Staaten: "Monthly Labor Review", herausgegeben vom Bureau of Labor Statistics im Department of Labor, Washington
- Indien: "Indian Labour Journal", herausgegeben vom Labour Bureau, Ministry of Labour and Employment Government of India, New Delhi
- Israel: "Statistical Abstract of Israel", herausgegeben vom Central Bureau of Statistics, Jerusalem
- Japan: "Monthly Labor Statistics and Research Bulletin" und "Year Book of Labor Statistics", herausgegeben von der Labor Statistics and Research Division, Ministerial Secretariate of Labor Ministry, Tokio
- Australien: "Labour Report" und "Monthly Bulletin of Employment Statistics", herausgegeben vom Commonwealth Bureau of Census and Statistics, Canberra
"Year Book of the Commonwealth of Australia", herausgegeben vom Commonwealth Bureau of Census and Statistics, Canberra
- Neuseeland: "New Zealand Official Year Book" und "Report on Prices, Wages and Labour Statistics of New Zealand", herausgegeben vom Department of Statistics, Wellington

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern

(Alle Wirtschaftszweige)

Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Belgien ¹⁾				Dänemark ²⁾			
1950	122	149 936	2 768 555	1950	18	2 849	3 700
1951	163	121 240	593 164	1951	12	1 701	3 700
1952	122	278 064	863 377	1952	9	2 397	3 600
1953	115	116 724	411 903	1953	8	403	2 300
1954	107	60 618	443 706	1954	20	7 673	22 700
1955	143	118 578	1 001 769	1955	13	6 257	9 900
1956	148	176 140	948 170	1956	98	66 306	1 086 600
1957	115	339 055	3 788 738	1957	14	2 540	7 200
1958	43	62 803	293 767	1958	15	9 474	9 400
1959	57	123 473	983 147	1959	23	5 859	18 100
1960	61	19 140	334 446	1960	82	19 787	60 900
1961	38	12 622	92 092	1961	34	153 304	2 308 200
1962	40	21 995	270 975	1962	26	9 518	14 600
Finnland ³⁾				Frankreich ⁴⁾			
1950	78	118 025	4 644 367	1950	2 586	1 527 293	11 728 791
1951	67	11 404	323 985	1951	2 514	1 754 000	3 495 476
1952	43	9 370	54 440	1952	1 749	1 155 202	1 732 577
1953	104	15 521	63 894	1953	1 761	1 783 693	9 722 111
1954	36	19 154	115 810	1954 ⁵⁾	1 479	1 318 947	1 440 145
1955	72	42 402	344 195	1955 ⁵⁾	2 672	1 060 613	3 078 706
1956	43	451 280	6 970 506	1956 ⁵⁾	2 440	981 676	1 422 539
1957	88	58 716	222 672	1957 ⁵⁾	2 623	2 963 837	4 121 317
1958	50	14 365	45 185	1958	954	1 112 459	1 137 741
1959	49	19 764	429 639	1959	1 512	939 798	1 938 427
1960	44	19 285	96 209	1960	1 494	1 071 513	1 069 958
1961	51	45 247	41 437	1961	1 963	2 551 821	2 600 570
1962	46	6 963	33 052	1962	1 884	1 472 448	1 901 456
Griechenland ⁶⁾				Irland			
1950	206	128 648	434 379	1950	154	18 559	216 505
1951	184	134 162	375 103	1951	138	24 777	545 133
1952	114	52 469	109 786	1952	82	14 851	529 089
1953	196	85 112	116 805	1953	75	7 144	82 046
1954	172	49 307	38 949	1954	81	8 294	66 734
1955	210	50 242	69 128	1955	96	11 841	236 324
1956	.	.	.	1956	67	4 420	48 069
1957	169	115 391	142 250	1957	45	4 059	92 040
1958	113	91 951	109 260	1958	51	12 043	126 143
1959	100	41 502	58 674	1959	58	9 305	124 479
1960	135	56 180	81 268	1960	49	5 865	80 349
1961	115	52 994	88 179	1961	96	27 437	377 264
1962	182	56 767	128 737	1962	60	9 197	104 024
Italien ⁴⁾				Niederlande			
1950	1 250	3 537 104	7 760 849	1950	79	17 640	162 230
1951	1 178	2 134 735	4 514 536	1951	85	14 226	66 740
1952	1 558	1 471 878	3 530 630	1952	40	3 794	31 237
1953	1 412	4 679 091	5 827 620	1953	58	10 802	28 341
1954	1 990	2 045 268	5 376 743	1954	91	18 744	59 283
1955	1 981	1 403 217	5 622 250	1955	63	21 190	132 994
1956	1 904	1 677 750	4 136 672	1956	80	37 026	212 805
1957	1 731	1 226 787	4 618 796	1957	37	1 435	7 214
1958	1 937	1 283 301	4 171 877	1958	73	5 123	37 300
1959	1 925	1 900 321	9 190 360	1959	48	7 635	13 997
1960	2 471	2 337 906	5 786 182	1960	121	75 500	467 391
1961	3 502	2 697 770	9 890 856	1961	43	8 578	24 656
1962	3 652	2 909 831	22 716 540	1962	24	2 156	9 084

1) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag.- 2) Bis 1957 nur Angaben für Betriebe, die dem Dänischen Arbeitgeberverband angehören; ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, in denen weniger als 100 Arbeitstage verloren gingen.- 3) Ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer; einschl. der diesen Arbeitnehmern verlorengegangenen Arbeitstage.- 4) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die sich über mehr als einen Wirtschaftszweig erstrecken.- 5) Einschl. beteiligter Arbeitnehmer sowie verlorengegangener Arbeitstage bei Arbeitsstreitigkeiten, die sich über mehr als einen Wirtschaftszweig erstrecken.- 6) Bis 1956 einschließlich nur Athen-Piräus; die verlorenen Arbeitstage wurden unter Zugrundelegung einer achtstündigen Arbeitszeit errechnet.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern

(Alle Wirtschaftszweige)

Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Norwegen ¹⁾				Österreich			
1950	30	4 399	42 310	1950	.	.	.
1951	28	4 255	35 699	1951	.	31 555	84 432
1952	40	6 399	124 054	1952	.	31 942	75 345
1953	55	4 917	40 531	1953	.	12 695	38 102
1954	27	2 865	104 507	1954	.	21 140	51 314
1955	22	9 971	108 087	1955	136	26 011	58 020
1956	27	56 173	964 440	1956	89	43 249	153 412
1957	18	2 792	27 082	1957	.	19 555	45 606
1958	16	12 541	59 798	1958	.	28 745	48 726
1959	18	2 113	47 616	1959	.	47 007	50 536
1960	12	656	2 417	1960	.	30 654	68 823
1961	19	22 910	423 082	1961	.	38 338	113 878
1962	8	1 069	31 121	1962	.	207 459	647 720
Schweden				Schweiz			
1950	23	2 436	41 000	1950	6	288	5 447
1951	28	15 127	530 700	1951	8	985	8 469
1952	32	2 144	78 500	1952	8	1 207	11 588
1953	20	26 198	581 700	1953	6	2 079	61 124
1954	45	7 718	24 500	1954	6	2 997	25 963
1955	18	3 855	158 800	1955	4	430	1 036
1956	12	1 570	4 000	1956	5	286	1 439
1957	17	1 619	53 000	1957	2	71	740
1958	10	18	15 000	1958	3	815	2 127
1959	17	1 236	23 900	1959	4	126	1 987
1960	31	1 479	18 500	1960	8	214	1 016
1961	12	140	2 100	1961	-	-	-
1962	10	3 529	5 000	1962	2	163	1 386
Vereinigtes Königreich ²⁾				Ägypten			
1950	1 339	303 000	1 389 000	1950	49	.	39 585
1951	1 719	379 000	1 694 000	1951	76	.	64 564
1952	1 714	416 000	1 792 000	1952	.	.	.
1953	1 746	1 374 000	2 184 000	1953	11	3 196	5 532
1954	1 989	450 000	2 457 000	1954	5	2 102	1 987
1955	2 419	671 000	3 781 000	1955	7	3 926	31 110
1956	2 648	508 000	2 083 000	1956	4	3 689	7 929
1957	2 859	1 359 000	8 412 000	1957	11	5 246	6 119
1958	2 629	524 000	3 462 000	1958	3	657	362
1959	2 093	646 000	5 270 000	1959	44	1 004	1 807
1960	2 832	819 000	3 024 000	1960	...	...	...
1961	2 686	779 000	3 046 000	1961	...	...	...
1962	2 449	4 423 000	5 798 000	1962	...	...	!..
Republik Südafrika				Kanada ³⁾			
1950	33	3 277	5 829	1950	161	192 153	1 389 039
1951	40	8 273	13 029	1951	259	102 870	901 739
1952	55	6 459	22 207	1952	222	120 818	2 879 955
1953	32	2 658	2 782	1953	174	55 988	1 324 715
1954	60	5 816	13 277	1954	174	62 250	1 475 200
1955	102	9 863	16 797	1955	159	60 090	1 875 400
1956	105	10 050	12 643	1956	229	88 680	1 246 000
1957	119	9 634	13 462	1957	249	91 409	1 634 880
1958	74	8 179	6 557	1958	262	112 397	2 872 340
1959	46	3 703	11 421	1959	218	100 127	2 286 900
1960	42	5 500	5 090	1960	274	49 408	738 700
1961	81	4 991	61 887	1961	287	97 959	1 335 080
1962	55	2 146	1 135	1962	311	74 332	1 417 900

1) Ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag. - 2) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die nicht mit Beschäftigungs- oder Arbeitsbedingungen verbunden sind. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als zehn Arbeitnehmer betreffen oder weniger als einen Tag dauern, sind nicht einbegriffen, sofern nicht mehr als insgesamt 100 Arbeitstage verlorengehen. - 3) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als sechs Arbeitnehmer betreffen sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag, sofern nicht mehr als zehn Arbeitstage verlorengehen; ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern

(Alle Wirtschaftszweige)

Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Jahr	Anzahl der Fälle	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Vereinigte Staaten ¹⁾				Argentinien ²⁾			
1950	4 843	2 410 000	38 800 000	1950	30	97 048	2 031 827
1951	4 737	2 220 000	22 900 000	1951	23	16 356	152 243
1952	5 117	3 540 000	59 100 000	1952	14	15 815	313 343
1953	5 091	2 400 000	28 300 000	1953	40	5 506	59 294
1954	3 468	1 530 000	22 600 000	1954	18	119 701	1 449 497
1955	4 320	2 650 000	28 200 000	1955	21	11 990	144 120
1956	3 825	1 900 000	33 100 000	1956	50	853 994	5 167 294
1957	3 673	1 390 000	16 500 000	1957	56	304 209	3 390 509
1958	3 694	2 060 000	23 900 000	1958	84	277 381	6 245 286
1959	3 708	1 880 000	69 000 000	1959	45	1 411 062	10 078 138
1960	3 333	1 320 000	19 100 000	1960	26	130 044	1 661 520
1961	3 367	1 450 000	16 300 000	1961	43	236 462	1 755 170
1962	3 614	1 230 000	18 600 000	1962	15	42 386	268 749
Chile ³⁾				Indien ⁴⁾			
1950	218	78 750	2 277 838	1950	814	719 883	12 806 704
1951	193	88 633	1 565 414	1951	1 071	691 321	3 818 928
1952	215	151 715	1 766 827	1952	963	809 242	3 336 961
1953	208	123 108	1 452 887	1953	772	466 607	3 382 608
1954	364	99 069	1 795 329	1954	840	477 138	3 372 630
1955	274	128 206	1 099 165	1955	1 166	527 767	5 697 848
1956	147	105 438	1 657 194	1956	1 263	734 168	7 136 512
1957	80	29 771	227 968	1957	1 630	889 371	6 429 319
1958	120	48 395	196 171	1958	1 524	928 566	7 797 585
1959	204	82 188	869 728	1959	1 531	693 616	5 633 148
1960	257	88 518	...	1960	1 583	986 268	6 536 517
1961	262	111 911	...	1961	1 357	511 860	4 918 755
1962	401	84 212	...	1962	1 502	697 848	4 801 000
Israel ⁵⁾				Japan ⁶⁾			
1950	72	9 100	55 087	1950	584	763 453	5 486 059
1951	76	9 715	114 290	1951	576	1 162 585	6 014 512
1952	94	14 010	58 066	1952	590	1 623 610	15 075 269
1953	84	8 804	35 404	1953	611	1 341 229	4 279 220
1954	82	12 123	71 946	1954	647	927 821	3 836 276
1955	87	9 861	53 978	1955	659	1 033 346	3 467 008
1956	74	11 452	112 756	1956	646	1 098 326	4 561 890
1957	59	3 692	165 549	1957	830	1 556 835	5 652 124
1958	48	6 050	87 751	1958	903	1 279 434	6 052 331
1959	51	5 873	31 328	1959	887	1 215 940	6 020 476
1960	135	14 420	49 368	1960	1 063	918 094	4 912 187
1961	125	26 184	122 897	1961	1 401	1 680 011	6 149 884
1962	144	37 588	241 822	1962	1 299	1 517 844	5 400 363
Australien ⁷⁾				Neuseeland			
1950	1 276	431 701	2 062 888	1950	129	91 492	271 475
1951	1 344	408 592	872 974	1951	109	36 878	1 157 390
1952	1 627	505 734	1 163 504	1952	50	16 297	28 123
1953	1 459	496 046	1 050 830	1953	73	22 175	19 291
1954	1 490	370 074	901 639	1954	61	16 153	20 474
1955	1 532	444 647	1 010 884	1955	65	20 224	52 043
1956	1 306	427 983	1 121 383	1956	50	13 579	23 870
1957	1 103	337 043	630 213	1957	51	15 545	28 186
1958	987	282 849	439 890	1958	49	13 709	18 788
1959	869	237 471	365 039	1959	73	18 762	29 651
1960	1 145	603 279	725 107	1960	60	14 305	35 683
1961	815	300 357	606 811	1961	71	16 626	38 185
1962	1 183	353 853	508 755	1962	96	39 921	33 157

1) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als sechs Arbeitnehmer betreffen sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem vollen Arbeitstag bzw. einer vollen Schicht.- 2) Die Angaben beziehen sich nur auf Streiks in Buenos Aires; ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer. Nur Streiks.- 3) Nur Streiks.- 4) Bis 1956 nur Angaben für "A" Länder sowie für einige "C" Länder. Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als zehn Arbeitnehmer betreffen; ausschl. politischer Streiks.- 5) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag; ab 1960 von weniger als 2 Stunden sowie indirekt betroffener Arbeitnehmer.- 6) Ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als vier Stunden.- 7) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als zehn Arbeitnehmer betreffen.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Belgien ¹⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	59	65	86	45	25	17	8	7	6
Beteiligte Arbeitnehmer	30 127	70 902	142 274	52 531	33 185	90 170	6 118	9 422	4 170
Verlorene Arbeitstage	94 406	196 126	271 550	159 293	158 039	628 474	58 353	27 845	6 780
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	50	73	51	59	15	33	48	28	31
Beteiligte Arbeitnehmer	103 977	33 465	32 968	210 710	2 411	6 119	12 873	2 940	16 981
Verlorene Arbeitstage	2 284 936	537 103	672 159	2 816 726	57 739	315 147	275 022	63 250	262 651
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	5	-	2	2	-	-	1	-	1
Beteiligte Arbeitnehmer	734	-	114	72 014	-	-	8	-	10
Verlorene Arbeitstage	5 706	-	3 005	795 070	-	-	8	-	210
Handel									
Anzahl der Fälle	1	1	3	2	-	-	-	1	-
Beteiligte Arbeitnehmer	22	45	50	131	-	-	-	19	-
Verlorene Arbeitstage	22	45	157	367	-	-	-	76	-
Verkehr									
Anzahl der Fälle	7	1	3	5	2	-	1	1	-
Beteiligte Arbeitnehmer	15 076	14 000	425	3 496	14 707	-	56	198	-
Verlorene Arbeitstage	383 485	266 000	453	8 786	27 989	-	168	396	-
Italien ²⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	69	114	134	121	139	104	116	205	214
Beteiligte Arbeitnehmer	31 426	87 532	60 718	42 563	90 680	45 777	74 437	78 000	111 750
Verlorene Arbeitstage	87 632	244 000	227 193	193 613	316 579	521 199	170 959	304 750	381 620
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	677	1 099	1 003	864	968	940	1 380	1 991	2 071
Beteiligte Arbeitnehmer	2 584 434	691 757	703 243	531 190	530 645	1 023 176	1 017 293	1 072 000	3 111 019
Verlorene Arbeitstage	5 093 566	865 500	786 300	1 032 424	1 330 145	5 057 782	2 854 093	4 512 120	14 145 000
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	137	361	290	241	300	324	329	437	384
Beteiligte Arbeitnehmer	139 785	112 335	192 913	243 140	73 429	133 644	264 343	220 000	366 836
Verlorene Arbeitstage	204 807	200 500	423 198	778 626	103 612	245 613	518 560	445 750	1 049 500
Handel									
Anzahl der Fälle	57	133	137	112	48	36	55	45	-
Beteiligte Arbeitnehmer	70 549	24 450	61 223	17 061	20 182	49 236	65 775	32 000	-
Verlorene Arbeitstage	244 699	62 750	106 859	36 872	29 449	596 434	82 213	79 625	94 625
Verkehr									
Anzahl der Fälle	69	123	109	152	155	151	198	320	387
Beteiligte Arbeitnehmer	159 785	88 688	157 398	135 915	286 993	106 516	138 257	277 000	183 589
Verlorene Arbeitstage	230 832	369 125	166 783	345 208	517 084	601 802	184 973	608 625	402 875

1) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag.- 2) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die sich über mehr als einen Wirtschaftszweig erstrecken.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Niederlande ¹⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Beteiligte Arbeitnehmer	-	-	-	46	-	-	-	-	-
Verlorene Arbeitstage	-	-	-	275	-	-	-	-	-
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	69	52	72	36	4	30	62	28	14
Beteiligte Arbeitnehmer	5 240	5 747	35 399	1 389	376	6 850	34 667	4 014	1 858
Verlorene Arbeitstage	61 200	91 401	103 589	6 939	456	7 471	37 560	6 071	7 140
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	-	-	-	-	67	13	50	5	8
Beteiligte Arbeitnehmer	-	-	-	-	3 967	562	36 929	283	375
Verlorene Arbeitstage	-	-	-	-	33 970	5 844	420 915	2 743	1 889
Handel									
Anzahl der Fälle	3	1	1	-	1	3	3	2	-
Beteiligte Arbeitnehmer	90	383	97	-	30	91	2 500	54	-
Verlorene Arbeitstage	1 300	3 446	194	-	124	350	7 194	470	-
Verkehr									
Anzahl der Fälle	5	8	5	-	1	2	6	7	2
Beteiligte Arbeitnehmer	12 220	13 645	1 083*	-	750	132	1 404	4 137	150
Verlorene Arbeitstage	99 100	22 403	81 380	-	2 750	332	1 722	15 192	55
Norwegen ²⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Beteiligte Arbeitnehmer	45	13	648	-	-	-	-	4 174	-
Verlorene Arbeitstage	1 035	130	648	-	-	-	-	125 220	-
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	23	6	9	11	5	4	515	10 098	1 036
Beteiligte Arbeitnehmer	2 898	111	20 137	619	427	269	515	10 098	1 036
Verlorene Arbeitstage	30 855	9 357	301 624	7 091	1 618	1 933	2 084	213 239	80 186
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	1	5	6	3	3	3	-	-	-
Beteiligte Arbeitnehmer	13	48	25 138	122	47	120	114	-	-
Verlorene Arbeitstage	13	589	501 309	297	1 622	583	252	-	-
Handel									
Anzahl der Fälle	-	1	2	-	-	2	-	-	-
Beteiligte Arbeitnehmer	-	2	103	-	-	5	-	7 707	2
Verlorene Arbeitstage	-	24	149	-	-	140	-	73 072	116
Verkehr									
Anzahl der Fälle	2	3	5	-	2	7	-	-	-
Beteiligte Arbeitnehmer	613	9 713	1 036	-	3 380	1 713	27	931	27
Verlorene Arbeitstage	2 932	97 473	23 486	-	22 065	43 985	81	11 551	801

1) In den Angaben für die verarbeitende Industrie sind bis 1957 einschl. die Zahlen für das Baugewerbe enthalten.-

2) Ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Vereinigtes Königreich ¹⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	861	1 784	2 078	2 226	1 964	1 311	1 669	1 466	1 207
Beteiligte Arbeitnehmer	142 000	353 600	241 400	265 500	248 600	192 800	237 600	249 900	154 600
Verlorene Arbeitstage	431 000	1 112 000	503 000	514 000	450 000	371 000	494 000	740 000	308 000
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	253	390	326	358	380	492	716	714	634
Beteiligte Arbeitnehmer	63 000	140 700	224 500	930 400	140 600	388 100	396 500	376 100	3 782 400
Verlorene Arbeitstage	302 000	854 000	1 448 000	6 712 000	670 000	4 625 000	1 747 000	1 630 000	4 603 000
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	71	96	114	126	178	171	215	286	316
Beteiligte Arbeitnehmer	14 000	13 500	13 000	16 500	26 900	21 400	22 600	47 900	55 100
Verlorene Arbeitstage	64 000	71 000	78 000	84 000	151 000	138 000	110 000	285 000	222 000
Handel									
Anzahl der Fälle	-	11	12	15	10	11	20	42	31
Beteiligte Arbeitnehmer	-	1 200	3 600	4 600	3 500	800	2 300	4 300	11 100
Verlorene Arbeitstage	-	8 000	6 000	91 000	67 000	4 000	5 000	13 000	29 000
Verkehr									
Anzahl der Fälle	68	116	102	121	83	88	179	138	136
Beteiligte Arbeitnehmer	46 000	153 600	20 500	167 100	100 500	30 300	151 300	58 700	307 600
Verlorene Arbeitstage	137 000	1 687 000	35 000	998 000	2 116 000	95 000	635 000	231 000	431 000

Kanada²⁾

Bergbau									
Anzahl der Fälle	15	9	24	22	30	14	18	11	10
Beteiligte Arbeitnehmer	7 258	2 092	17 974	18 000	30 909	5 611	4 806	5 944	7 688
Verlorene Arbeitstage	47 800	17 185	58 630	161 430	808 840	25 740	20 780	31 740r	41 040
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	99	98	124	122	93	92	103	113	140
Beteiligte Arbeitnehmer	47 490	51 520	57 473	39 382	32 244	32 742	19 967	32 923	34 504
Verlorene Arbeitstage	245 346	1 787 430	1 054 560	984 470	1 025 390	566 640	432 210	383 660r	778 700
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	13	23	36	60	60	48	88	88	99
Beteiligte Arbeitnehmer	2 318	3 259	5 322	14 366	32 372	7 279	15 027	49 816	18 596
Verlorene Arbeitstage	28 866	37 185	40 975	194 740	809 920	84 660	206 290	652 230r	197 720
Handel									
Anzahl der Fälle	7	7	19	17	23	20	17	25	25
Beteiligte Arbeitnehmer	378	257	1 378	943	2 181	1 355	1 982	811	987
Verlorene Arbeitstage	10 867	898	20 780	40 270	52 310	13 830	39 030	21 000r	20 360
Verkehr									
Anzahl der Fälle	12	13	10	11	25	23	31	26	27
Beteiligte Arbeitnehmer	132 595	2 203	3 891	3 595	9 335	5 834	6 503	5 227	11 769
Verlorene Arbeitstage	1 007 920	26 982	38 460	45 075	98 700	83 910	29 360	75 550r	343 280

1) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die nicht mit Beschäftigungs- oder Arbeitsbedingungen verbunden sind. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als zehn Arbeitnehmer betreffen oder weniger als einen Tag dauern, sind nicht einbegriffen, sofern nicht mehr als insgesamt 100 Arbeitstage verlorengehen.- 2) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als sechs Arbeitnehmer betreffen sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem Tag, sofern nicht mehr als 10 Arbeitstage verlorengehen; ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer.

Streiks und Aussperrungen in ausgewählten Ländern
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Vereinigte Staaten ¹⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	508	343	321	198	168	187	154	154	159
Beteiligte Arbeitnehmer	196 000	114 000	129 000	56 300	38 600	120 000	48 500	38 000	51 800
Verlorene Arbeitstage	9 700 000	1 080 000	1 320 000	240 000	302 000	5 650 000	700 000	310 000	983 000
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	2 705	2 420	1 986	1 966	1 955	2 043	1 598	1 698	1 789
Beteiligte Arbeitnehmer	1 450 000	2 000 000	1 360 000	778 000	1 490 000	1 280 000	707 000	898 000	638 000
Verlorene Arbeitstage	22 900 000	18 800 000	27 100 000	9 390 000	15 400 000	55 500 000	11 200 000	9 779 000	10 100 000
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	611	733	784	785	844	771	773	824	913
Beteiligte Arbeitnehmer	237 000	204 000	231 000	308 000	326 000	251 000	269 000	217 000	284 000
Verlorene Arbeitstage	2 460 000	1 810 000	2 680 000	3 970 000	4 790 000	4 120 000	4 470 000	3 490 000	4 150 000
Handel									
Anzahl der Fälle	412	417	351	382	366	322	296	312	375
Beteiligte Arbeitnehmer	83 100	52 900	38 000	64 000	58 000	73 000	39 000	62 630	31 140
Verlorene Arbeitstage	980 000	1 117 000	596 000	677 000	947 000	1 574 000	458 000	719 000	550 100
Verkehr									
Anzahl der Fälle	386	275	243	209	242	233	266	243	213
Beteiligte Arbeitnehmer	405 000	253 000	130 000	169 000	132 000	140 000	200 000	211 000	182 000
Verlorene Arbeitstage	2 380 000	4 860 000	1 170 000	2 010 000	2 270 000	1 910 000	1 750 000	1 710 000	2 490 000
Japan ²⁾									
Bergbau									
Anzahl der Fälle	72	89	103	149	151	126	84	81	...
Beteiligte Arbeitnehmer	408 317	295 557	232 766	631 737	584 553	530 368	263 620	329 986	...
Verlorene Arbeitstage	4 032 384	821 381	2 281 661	2 336 603	3 482 364	3 402 668	3 096 997	1 277 599	...
Verarbeitende Industrie									
Anzahl der Fälle	454	403	383	467	481	465	584	828	...
Beteiligte Arbeitnehmer	278 497	409 525	425 981	524 268	399 813	489 228	384 580	909 834	...
Verlorene Arbeitstage	1 279 832	2 091 786	1 643 802	2 708 760	1 863 188	2 010 390	962 590	3 506 034	...
Baugewerbe									
Anzahl der Fälle	9	9	11	10	15	25	12	31	...
Beteiligte Arbeitnehmer	801	623	1 041	943	2 188	17 261	12 371	35 618	...
Verlorene Arbeitstage	2 399	1 805	3 149	5 105	9 015	29 238	21 593	55 135	...
Handel									
Anzahl der Fälle	9	29	20	41	19	24	39	39	...
Beteiligte Arbeitnehmer	899	9 034	18 081	14 285	2 126	2 754	21 289	6 363	...
Verlorene Arbeitstage	2 495	22 590	31 569	79 017	10 234	12 870	149 258	10 762	...
Verkehr									
Anzahl der Fälle	24	77	73	107	139	190	185	278	...
Beteiligte Arbeitnehmer	64 954	257 267	283 195	268 278	132 646	142 749	80 562	302 722	...
Verlorene Arbeitstage	106 345	413 031	425 312	374 565	388 626	498 884	367 447	972 561	...

1) Ausschl. Arbeitsstreitigkeiten, die weniger als sechs Arbeitnehmer betreffen sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als einem vollen Arbeitstag bzw. einer vollen Schicht. In den Angaben für die Verkehrswirtschaft sind außerdem Zahlen für Stadtwerke und andere gemeinnützige Betriebe enthalten.- 2) Ausschl. indirekt betroffener Arbeitnehmer sowie Arbeitsstreitigkeiten mit einer Dauer von weniger als vier Stunden. In den Angaben für die Verkehrswirtschaft ist das Lagergewerbe nicht enthalten.

Übersichten
Verlorene Arbeitstage je beteiligter Arbeitnehmer
in ausgewählten Ländern

Land	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Bundesrepublik Deutschland	4,8	1,4	30,1	23,6	3,9	2,9	2,2	3,1	5,7
Belgien	18,5	8,4	5,4	11,2	4,7	8,0	17,5	7,3	12,3
Dänemark	1,3	1,6	16,4	2,8	1,0	3,1	3,1	15,1	1,5
Finnland	39,4	8,1	15,4	3,8	3,1	21,7	5,0	0,9	4,7
Frankreich	7,7	2,9	1,4	1,4	1,0	2,1	1,0	1,0	1,3
Irland	11,7	20,0	10,9	22,7	10,5	13,4	13,7	13,8	11,3
Italien	2,2	4,0	2,5	3,8	3,3	4,8	2,5	3,7	7,8
Niederlande	9,2	6,3	5,7	5,0	7,3	1,8	6,2	2,9	4,2
Norwegen	9,6	10,8	17,2	9,7	4,8	22,5	3,7	18,5	75,9
Schweiz	18,9	2,4	5,0	10,4	2,6	15,8	4,7	-	8,5
Vereinigtes Königreich	4,6	5,6	4,1	6,2	6,6	8,2	3,7	3,9	1,3
Kanada	7,2	31,2	14,1	17,9	25,3	23,4	15,0	13,6	19,1
Vereinigte Staaten	16,1	10,7	17,4	11,4	11,6	36,7	14,5	11,2	15,0
Japan	7,2	3,4	4,2	3,6	4,7	5,0	5,4	3,6	3,6
Australien	4,8	2,3	2,6	1,9	1,6	1,5	1,2	2,0	1,4
Neuseeland	3,0	2,6	1,8	1,8	1,4	1,6	2,5	2,3	2,3

Verlorene Arbeitstage je 1 000 beschäftigter Arbeitnehmer *)
in ausgewählten Ländern

Land	1950	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Bundesrepublik Deutschland	42	79	138	90	52	5	3	5	33
Belgien	1 511	547	507	1 993	133	530	187	50	147
Dänemark ¹⁾	9	32	2 050	23	29	34	73	309	48
Finnland ¹⁾	14 618	119	110	330	14	79	173	24	12
Frankreich	1 537	474	198	524	124	282	158	333	266
Irland	650	302	113	248	302	248	136	577	282
Italien ²⁾	1 260	144	130	154	189	677	362	563	1 745
Niederlande	80	49	78	3	15	4	123	6	8
Norwegen	54	166	1 272	11	39	71	4	60	121
Schweiz ¹⁾	4	1	2	0,2	1	3	1	-	2
Vereinigtes Königreich	74	279	154	622	257	395	232	221	225
Kanada	616	825	495	554	576	306	287	438	539
Vereinigte Staaten	1 689	1 099	1 301	636	1 001	2 857	763	647	733
Japan	574	293	365	423	427	435	309	378	326
Australien	1 333	581	632	365	251	204	383	345	281
Neuseeland	835	146	66	73	49	77	87	92	226

*) Erfasste Wirtschaftszweige: Bergbau, verarbeitende Industrie, Baugewerbe und Verkehr.- 1) Nur verarbeitende Industrie.- 2) Ab 1955 nur verarbeitende Industrie.

Anhang

Internationale Systematik der Wirtschaftszweige *)
 („International Standard Industrial Classification of All Economic Activities“ - ISIC)

Wirtschaftszweig		Wirtschaftszweig		
Abteilung	Hauptgruppe Gruppe Klasse	Abteilung	Hauptgruppe Gruppe Klasse	
0	Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	34	Eisen- und Metallerzeugung	
31	Landwirtschaft und Tierzucht		Eisenschaffende Industrie (einschl. Gießereien, Ziehereien und Walzwerke)	
02	Forstwirtschaft und Waldnutzung		Hochofen	
03	Jagd, Fallenstellerei und Wildhege		Stahl- und Warmwalzwerke	
04	Fischerei		Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	
1	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden		Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	
11	Kohlenbergbau		Ziehereien und Kaltwalzwerke	
	Steinkohlenbergbau	35	EMWarenindustrie, Stahlverformung, Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen	
	Braunkohlenbergbau		darunter:	
12	Erzbergbau		Werkzeugindustrie	
	darunter:		Blechwarenindustrie	
	Eisenerzbergbau		Sonstige EMWarenindustrie	
	Kupferbergbau		Stahlverformung	
	Blei- und Zinkbergbau	36	Maschinenbau	
13	Erdöl- und Erdgasgewinnung		darunter:	
14	Steinbrüche, Ton- und Sandgruben		Werkzeugmaschinenbau	
19	Übriger Bergbau und sonstige Gewinnung von Steinen und Erden		Kraftmaschinenbau	
2/3	Verarbeitende Industrie		Landmaschinen- und Ackerschlepperbau	
20	Nahrungsmittelindustrie		Buromaschinenbau	
	darunter:		Textilmaschinenbau	
	Fleischverarbeitung		Haushaltsmaschinenbau	
	Milchverwertung	37	Elektrotechnische Industrie	
	Obst- und Gemüseverarbeitung		darunter:	
	Fischverarbeitung		Elektromotoren- und -generatorenbau	
	Mühlen- und Nahrungsmittelindustrie		Transformatorbau	
	Bäckwarenindustrie		Rundfunk-, Fernseh- und Phonogerätebau	
	Zuckerindustrie		Nachrichtengerätebau	
	Süßwarenindustrie	38	Fahrzeugbau	
21	Getränkeindustrie		darunter:	
	Brennereien und Spirituosenindustrie		Schiffbau	
	Weinherstellung		Lokomotiv- und Waggonbau	
	Brauereien und Malzereien		Kraftfahrzeugbau	
	Mineralbrunnen-, -wasser- und Limonadenindustrie		Fahrradbau	
22	Tabakindustrie		Luftfahrzeugbau	
	darunter:	39	Sonstige verarbeitende Industrien	
	Zigarettenindustrie		darunter:	
	Zigarrenindustrie		Feinmechanische Industrie	
23	Textilindustrie		Optische und fototechnische Industrie	
	darunter:		Uhrenindustrie	
	Spinnerei, Weberei und Textilveredlung		Schmuckwarenindustrie	
	darunter:		Musikinstrumentenindustrie	
	Wollindustrie		Spielwaren- und Sportgeräteindustrie	
	Baumwollindustrie	4	Baugewerbe	
	Seidenindustrie		darunter:	
	Leinenindustrie		Hochbau	
	Teppichindustrie		Tiefbau	
	Wärkerei und Strickerei		Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	
	Leilerei	5	Energiewirtschaft, Wasserversorgung und sanitäre Dienste	
24	Bekleidungs- und Schuhindustrie		51	Energiewirtschaft
	Schuhindustrie			Elektrizitätserzeugung und -verteilung
	Bekleidungsindustrie			Gaserzeugung und -verteilung
	darunter:			Fernheizung
	Oberbekleidungsindustrie		52	Wasserversorgung und sanitäre Dienste
	Waschindustrie			Wasserversorgung
	Hutindustrie			Sanitäre Dienste
	Felzbekleidungsindustrie	6	Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	
25	Holzindustrie (ohne Möbelindustrie)		61	Handel
	Sägewerke und Holzbearbeitung			Großhandel (einschl. Handelsvermittlung)
	Holzverarbeitung (ohne Möbelindustrie)			Einzelhandel
26	Möbelindustrie		62	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute
27	Papierindustrie		63	Versicherungsgewerbe
	Papierherstellung		64	Wohnungs- und Grundstückswesen
	Papierverarbeitung	7	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
28	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen		71	Verkehr (ohne Lagerei)
	darunter:			darunter:
	Zeitungsdruck			Eisenbahnen
	Buchdruck			Straßenbahn- und Omnibusverkehr
	Buchbinderei			Sonstige Personenbeförderung im Straßenverkehr
29	Lederindustrie (ohne Schuhindustrie)			Güterbeförderung im Straßenverkehr
	Lederherstellung			Seeschifffahrt
	Lederverarbeitung			Binnenschifffahrt
30	Gummiverarbeitung			Luftfahrt
31	Chemische Industrie	72	Lagerei	
	Industrie der Grundchemikalien und Düngemittelindustrie		73	Nachrichtenübermittlung
	Industrie der anorganischen Grundchemikalien (ohne Düngemittelindustrie)	8	Dienstleistungen (anderweitig nicht genannt)	
	Düngemittelindustrie		81	Öffentlicher Dienst
	Industrie der organischen Grundchemikalien		82	Dienstleistungen im öffentlichen Interesse
	Kunststoffherstellung		83	Dienstleistungen für das Geschäfts- und Rechtsleben
	Chemiefaserherstellung		84	Dienste für die Freizeitgestaltung
	Farbenindustrie		85	Personliche Dienstleistungen
	Sprengstoffindustrie			darunter:
	Sonstige chemische Industrie			Haushaltsdienste
	darunter:			Gast- und Speisewirtschaften
	Pharmazeutische Industrie			Hotels, Gasthöfe und sonstige Beherbergungsgestätten
	Seifenindustrie			Waschereien, Reinigungen und Färbereien
32	Mineralöl- und Kohlenverarbeitung			Friseur- und Kosmetikaalons
	darunter:	9	Nicht ausreichend beschriebene Tätigkeiten	
	Mineralölverarbeitung			
	Kohlenwertstoffindustrie			
33	Verarbeitung von Steinen und Erden			
	darunter:			
	Zementindustrie			
	Ziegeleien			
	Glasindustrie			
	Keramische Industrie			

*) Gemäß Beschluß des Wirtschafts- und Sozialrates der Vereinten Nationen im August 1948, in der Neufassung vom Jahre 1958 (UNO-Statistical Papers, Series M, No. 4, Rev. 1, New York 1958).

Internationale Standardklassifikation der Berufe *)
(International Standard Classification of Occupations - ISCO)

Berufszweig		Berufszweig	
Berufskategoriegruppe Berufskategoriegruppe Aufscheidung		Berufskategoriegruppe Berufskategoriegruppe Aufscheidung	
Hgr. 0	Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	76	Elektriker und verwandte Elektro- und Elektronikwerker
00	Architekten, Ingenieure und Vermessungsingenieure	761	Elektroinstallateure, Elektroinstallsetzer und verwandte Elektrowerker
01	Chemiker, Physiker, Geologen und verwandte Naturwissenschaftler	762	Elektromaschinenbauer, -mechaniker und Elektronikmechaniker
02	Biologen, Tierärzte, Landwirtschafts- und verwandte Wissenschaftler	763	Rundfunk- und Fernsehreparaturmechaniker
03	Ärzte und Zahnärzte	764	Telephon- und Telegrapheninstallateure und -installsetzer
04	Krankenpfleger(innen) und Hebammen	765	Elektro(Überland)Leitungsbauer und (Elektro-)Kabelleger
05	Gesundheitspflegeberufe, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet, und medizinisch-technische Fachkräfte	77	Zimmerleute, Bautischler, Möbeltischler, Böttcher und verwandte Arbeitskräfte
06	Lehrer und Erzieher	771	Zimmerleute und Bautischler
07	Seelsorger und seelsorgende Mitglieder geistlicher Orden	772	Möbeltischler
08	Juristen	773	Säge- und andere Holzbearbeitungsmaschineneinrichter und -bediener
09	Künstler, Schriftsteller und verwandte Berufe	779	Stellmacher, Modelltischler, Drechsler
1	Technische Zeichner, naturwissenschaftliche und technische Fachkräfte (Techniker), soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet, und Laboranten	78	Maler und Tapetenkleber
0Y	Anderer Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	781	Maler und Tapetenkleber (Bauwesen und Gebäudeinstandhaltung)
Hgr. 1	Höhere und gehobene Regierungs- und Verwaltungsbedienstete sowie leitende Personen in der Privatwirtschaft	782	Maler (außer Bauwesen und Gebäudeinstandhaltung)
10	Höhere und gehobene Regierungs- und Verwaltungsbedienstete	789	Maurer, Verputzer (Stukkateure) und Bauwerker, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet
11	Direktoren, Geschäftsführer (Manager) und tätige Betriebsinhaber (Eigentümer)	791	Ziegelmaurer, Natursteinmaurer und Fliesenleger
Hgr. 2	Berufskräfte	792	Verputzer (Stukkateure)
20	Buchhalter und Kassierer	793	Betonoberflächenfertigmacher und Terrazzoleger
21	Stenographen und Maschinenschreiber (Stenotypisten)	794	Isolierer
29	Bürokräfte verschiedener Art	795	Glaser
Hgr. 3	Verkaufskräfte	796	Fachwerker (z.B. Bodenleger, Dachdecker, Pflasterer, Kanalarbeiter usw.)
30	Großhändler und Einzelhändler (tätige Betriebsinhaber)	80	Schriftsetzer, Drucker, Klischeehersteller, Buchbinder und verwandte Berufe
31	Versicherungskaufleute, Immobilienmakler, Reisevermittler, Vermittler von Dienstleistungen und Versteigerer	801	Schriftsetzer (Hand- und Maschinensetzer)
32	Handlungsreisende und Handlungsgehilfen (Handelsvertreter)	802	Drucker
33	Verkäufer, Verkaufshelfer und verwandte Berufe	803	Stereotypenreue und Galvanoplastiker
Hgr. 4	Berufskräfte (einschl. Tierzüchter), Fischer, Jäger, Mitarbeiter und verwandte Berufe	804	Lithographen und sonstige Klischeehersteller (außer Photo-grafeuren)
40	Landwirte (einschl. Tierzüchter), selbstständig o. in leitender Stellung	805	Photografeure
41	Landarbeiter und verwandte Berufe, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet	806	Buchbinder und verwandte Berufe
42	Jäger und verwandte Berufe	81	Glashersteller und -verarbeiter, Keramformer und -brenner und verwandte Glas- und Keramikwerker
43	Fischer und verwandte Berufe	811	Glasverformer, -schneider, -schleifer und -polierer
44	Holzfaller und andere Forstberufe	812	Töpfer und verwandte Keramik- und Schmelzkeramiker
Hgr. 5	Bergleute, Steinblecher und verwandte Berufe	813	Glasschmelz- und -hüllofenbediener und Kerambrenner
50	Bergleute und Bergarbeiter	814	Glas- und Keramikwarenerzeuger
51	Tiefbohrer und verwandte Berufe	82	Müller, Bäcker, Brauer und verwandte Lebensmittel- und Getränkehersteller
52	Monteure und Bohrbohrer	821	Müller (Getreide und verwandte Erzeugnisse)
Hgr. 6	Fachkräfte des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	822	Bäcker und Konditoren
60	Maritime Fachkräfte, Seefahrer, Schiffingenieur, Schiffarzt, Deck- und Maschinenpersonal auf Schiffen, Bootsteuere	823	Zucker- und Schokoladenwarenerzeuger
61	Flugzeugführer, Flugzeugführer und Flugingenieur	824	Brauer, Backofen- und verwandte Berufe
62	Straßenverkehrs- und Luftverkehrsmittel- und -verkehrsmittel	825	Flüchler, Tiefkühlkonservierer, Kesselkocher und verwandte Fleischwerker
63	Straßenverkehrs- und Luftverkehrsmittel- und -verkehrsmittel	826	Flüchler (Schlichter) und Fleischzerteiler
64	Fahrerführer im Straßenverkehr	83	Chemiker und verwandte Produktionsleiter
65	Zugführer und Zugschaffner (Eisenbahn)	831	Chemiker
66	Verkehrsinspektoren, -aufsichtskräfte, Verkehrsbetriebsregler und -überwacher	832	Kocher, Roster und andere Verarbeiter im Rahmen chemischer und verwandter Produktion
67	Telephonisten, Telegraphisten und sonstige Nachrichtenübermittler	833	Brecher, Müller und Kalander im Rahmen chemischer und verwandter Produktion
68	Briefträger und Boten	834	Papierbreiherbereiter
Hgr. 7/8	Facharbeiter, Produktionsarbeiter sowie nicht an anderer Stelle eingeordnete Hilfskräfte ("Labourers")	835	Tabakmacher
70	Spinner, Weber, Stricker, Wirker und verwandte Berufe	836	Tabakfabrikanten und Tabakwarenmacher
701	Spinnmaschinenführer	837	Tabakfabrikanten
702	Textilfärbler und -wäscher	838	Zigarrenmacher
703	Leber, Stuhlrohrmacher und Webverarbeiter	839	Zigarettenmacher
704	Stricker und Wirker sowie Strick- oder Wirkmaschinenmacher (Vorrichter)	84	Facharbeiter und Produktionsarbeiter, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet
705	Patroneure und Kartenschneider (Jacquard-)	851	Korbflechter und verwandte Berufe
706	Leinwand-, Farber und Textilfertigmacher	852	Reifenmacher, Vulkanisierer und verwandte Gummiker
71	Schneider, Zuschneider, Kürschner und verwandte Berufe	853	Kunststoffverformer
711	Herrenschneider, Damenschneider und Kleidermacher	854	Gerber, Fellenthaarer, Rauchwarenzurichter und verwandte Berufe
712	Felzschneider (Kürschner) und verwandte Berufe	855	Photolaboranten
713	Hutmacherinnen und Hutmacher	856	Musikinstrumentenmacher und verwandte Berufe
714	Felleger und verwandte Berufe	857	Steinbearbeiter und Steinbildhauer
715	Schuhmacher, Schuhmacher, Schuhmacher und Zuschneider für Textilwerkzeuge, Lederbekleidung und Hausschuhe	86	Papierwarenerzeuger
716	Mäher und Sticker ("Ausschmucker") von Textil- und Pelzwaren, Lederkleidung und Handschuhen	861	Packer, Stikettierer und verwandte Berufe
72	Lederzuschneider, (Schuh-)Leistenarbeiter (Schuhteilearbeiter), Lederarbeiter (außer für Handschuhe und Bekleidung) und verwandte Berufe	87	Bediener stationärer Maschinen, von Erdbewegungsmaschinen sowie von Aufzugs- und Hebeanlagen, und verwandte Berufe
721	Schuhmacher und Schuhmacher	871	Bediener stationärer Maschinen und ähnlicher Anlagen (Maschinenisten) sowie Kesselheizer
722	Schuhmacher-Zuschneider, (Schuh-)Leistenarbeiter (Schuhteilearbeiter), Schuhmacher und verwandte Berufe	872	Kran- und Aufzugsmaschinen
723	Sattelmacher und Sattler	873	Vertauungsmaschinen, Seilzieher (Drahtseile und Tauwerk)
724	Schmied, Schmied, Schmied, Schmied und verwandte Metallarbeiter	874	Erdbewegungs- und Faemaschinenführer, soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet
725	Grobschmiede, Hammerschmiede und Preßschmiede (Schmiedewerker)	875	Bediener von Güterbewegungsmaschinen
73	Polier- und Fernmacher	876	Öler und Schmierer von stationären Maschinen, Kraftfahrzeugen und ähnlichen Einrichtungen
731	Metallischer Schmied	88	Stauer und verwandte Güterladenarbeiter
732	Präzisionsinstrumentenmacher, Uhrmacher, Schmuckwarenhersteller und verwandte Berufe	881	Ungelernte Hilfskräfte ("Labourers"), soweit nicht an anderer Stelle eingeordnet
74	Präzisionsinstrumentenmacher, Uhrmacher und einschlägige Reparatur(fach)kräfte	89	
741	Präzisionsinstrumentenmacher, Uhrmacher und einschlägige Reparatur(fach)kräfte	Hgr. 9	Dienstleistungsberufe, Leihmitarbeiter und Berufsportler
742	Schmuckwarenhersteller, Gold- und Silberschmiede	90	Festsetzer, Polizisten, Wach- und verwandte Berufe
743	Werkzeugmacher, Maschinenbauer, Rohrleger, Schweißer, Plattierer und verwandte Arbeitskräfte	91	Wirtschaftlerinnen, Poche, Hausgehilfen, Haushalter und verwandte Berufe
75	Maschinen- und Apparatebauer, Werkzeugmacher und Einrichter von arbeitender Metallbearbeitungsmaschinen	92	Kellner, Barkeeper und verwandte Berufe
751	Werkzeugmaschinenbediener	93	Hauswarte (Hausbesorger), Gebäudereiniger und verwandte Berufe
752	Maschinen- und Apparatebauer und Maschinenmonteure (-aufsteller, -einbauer) außer für Elektromaschinen und -geräte und Präzisionsinstrumente; Motormechaniker, Heizungsmonteure	94	Friseur, Schönheitspfleger und verwandte Berufe
753	Reparaturmechaniker (-schlosser) außer für Elektrogeräte und Präzisionsinstrumente	95	Wascher, Plätter und Chemischreiniger
754	Blech(kalt)verformer (Kupferschmiede, Blechschmiede, Klempner)	96	Berufsportler und verwandte Berufe
755	Rohrleger und Rohrinstallateure	97	Photographen und verwandte Kameramänner
756	Schweißer und Schneidbrenner	98	Leichenbearbeiter und -bestatter
757	Schwerblechverformer und Metallkonstruktionsbauwerker (z. B. Kesselbauer, Nieter)	Hgr. X	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem oder mit unbestimmtem Beruf
758	Galvaniseur, Metallisierer und verwandte Arbeitskräfte	X1	Personen auf erstmaliger Stellungsuche (Schulklasse und andere)
		X2	Arbeitskräfte mit unbestimmtem Beruf
		X3	Arbeitskräfte ohne Berufsangabe

*) Gemäß Beschluß der 9. Internationalen Konferenz der Arbeitsstatistiker in der Fassung vom Jahre 1958 und in der deutschen, vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Übersetzung, Wiesbaden 1960.

Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

<u>Titel</u>	<u>Erscheinungsfolge</u>
<u>I. Zusammenfassende Veröffentlichungen</u>	
<u>A. Allgemeine zusammenfassende Veröffentlichungen</u>	
Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland Hauptabschnitt: Internationale Übersichten	jährlich
Statistisches Taschenbuch für die Bundesrepublik Deutschland Englische Ausgabe (Handbook of statistics) Französische Ausgabe (Memento des statistiques)	dreijährlich
Wirtschaft und Statistik Abschnitt: Weltmarktpreise wichtiger Handelsgüter	monatlich
Statistischer Wochendienst Abschnitt: Weltmarktpreise	wöchentlich
<u>D. Allgemeine Statistik des Auslandes</u>	
Internationale Monatszahlen	monatlich
Länderberichte (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)	unregelmäßig
Afrikanische Entwicklungsländer	
Heft 1: Ghana, Guinea, Kamerun, Liberia, Togo (1961)	
Heft 2: Nigeria (1961)	
Heft 3: Äthiopien, Libyen, Sudan (1961)	
Heft 4: Kongo (Leopoldville), Ruanda-Urundi (1962)	
Heft 5: Elfenbeinküste, Obervolta, Sierra Leone (1962)	
Heft 6: Madagaskar (1962)	
Heft 7: Marokko (1963)	
Heft 8: Tunesien (1963)	
Heft 9: Algerien (1963)	
Argentinien (1964)	Iran*) (1959)
Australien*) (1957)	Israel*) (1958)
Belgien-Luxemburg*) (1959)	Italien*) (1959)
Brasilien*) (1959)	Japan*) (1957)
Chile (1964)	Jordanien*) (1959)
China (Volksrepublik) (1961)	Jugoslawien (1962)
Frankreich*) (1961)	Kanada (1958)
Griechenland*) (1961)	Libanon*) (1959)
Großbritannien und Nordirland (1964)	Mongolische Volksrepublik (1962)
Indien*) (1960)	Niederlande*) (1959)
Indonesien*) (1958)	Nord-Korea, Nord-Vietnam (1963)
Irak*) (1959)	Polen (1961)
	Saudisch-Arabien und Aden (1959)
	Schweden*) (1958)
	Sowjetunion*) (1960)
	Sowjetunion (Der Siebenjahrplan 1959 - 1965) (1961)
	Spanien*) (1960)
	Südafrikanische Union*) (1959)
	Tschechoslowakei (1963)
	Türkei*) (1959)
	Vereinigte Arabische Republik und Jemen (1961)
<u>II. Fachserien</u>	
<u>D. Industrie und Handwerk</u>	
Reihe 8: Industrie des Auslandes:	
I. Bergbau und Energiewirtschaft	zweijährlich
II. Verarbeitende Industrie	
Teil 1: Eisen- und metallverarbeitende Industrie	jährlich
Teil 2: Verbrauchsgüter-, Nahrungs- und Genußmittelindustrien	jährlich
Teil 3: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	jährlich
Ergänzungsserie Eisen und Stahl	
Reihe 1: Eisenerzbergbau, Eisen schaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	vierteljährlich
Reihe 2: Zahlen zur Montanunion	monatlich
<u>E. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen</u>	
Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft Abschnitt: Die Bauwirtschaft im Auslande	unregelmäßig

*) Vergriffen.

G. Außenhandel

Reihe 7: Sonderbeiträge:					
Die Bundesrepublik Deutschland auf den Importmärkten der OEEC-Länder und der Vereinigten Staaten 1958/59					
Außenhandel mit den Mitgliedsländern der OECD 1961					
Außenhandel mit den außereuropäischen Entwicklungsländern 1960 - 1962					
Außenhandel nach Warengruppen und -zweigen des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik - Spezialhandel - 1958 - 1962					
Außenhandel nach Ländern und Warengruppen und -zweigen des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik 1963					
Welthandel nach Ländern 1961/62					
Außenhandel der außereuropäischen Entwicklungsländer 1962					
Der Handel mit den Ostblockländern					
Abgrenzung des Lagerverkehrs in der Außenhandelsstatistik					
Reihe 8: Außenhandel des Auslandes					unregelmäßig
(Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)					
Aden	(1961)	Guatemala	(1961)	Niederlande	(1960)
Ägypten	(1959)	Haiti	(1959)	Nigeria	(1962)
Algerien	(1960)	Honduras (Rep.)	(1962)	Norwegen	(1960)
Angola	(1961)	Hongkong	(1960)	Österreich	(1960)
Antillen, Niederl.	(1962)	Indien	(1962)	Pakistan	(1961)
Argentinien	(1960)	Indonesien	(1962)	Panama	(1962)
Äthiopien	(1960)	Irak	(1962)	Paraguay	(1961)
Australien	(1961)	Iran	(1961)	Peru	(1961)
Belgien-Luxemburg	(1960)	Irland	(1962)	Philippinen	(1961)
Belgisch-Kongo	(1961)	Island	(1962)	Polen	(1960)
Birma	(1961)	Israel	(1960)	Portugal	(1962)
Bolivien	(1961)	Italien	(1960)	Saudi-Arabien	(1960)
Brasilien	(1962)	Japan	(1961)	Schweden	(1959)
Brit. Borneo	(1962)	Jordanien	(1962)	Schweiz	(1960)
Bulgarien	(1960)	Jugoslawien	(1960)	Sierra Leone	(1961)
Ceylon	(1961)	Kanada	(1961)	Sowjetunion	(1961)
Chile	(1960)	Kenia, Uganda und Tanganjika	(1962)	Spanien	(1960)
China (Volksrep.)	(1961)	Kolumbien	(1962)	Sudan	(1960)
Costa Rica	(1959)	Korea, Süd-Korea	(1962)	Südafrikanische Union	(1963)
Cypern	(1960)	Kuba	(1959)	Surinam	(1964)
Dänemark	(1963)	Libanon	(1962)	Syrien	(1963)
Dominik. Republik	(1962)	Liberia	(1961)	Taiwan	(1962)
Ecuador	(1960)	Libyen	(1961)	Thailand	(1961)
Elfenbeinküste	(1962)	Madagaskar	(1963)	Tschechoslowakei	(1961)
El Salvador	(1960)	Malaya	(1960)	Tunesien	(1962)
Finnland	(1961)	Malta	(1961)	Türkei	(1962)
Föd. v. Rhodesien u. Njassaland	(1961)	Marokko	(1962)	Ungarn	(1962)
Frankreich	(1960)	Mexiko	(1961)	Uruguay	(1962)
Ghana	(1961)	Mosambik	(1960)	Venezuela	(1960)
Griechenland	(1960)	Neuseeland *)	(1959)	Vereinigte Staaten	(1960)
Großbritannien	(1960)	Nicaragua	(1961)	Westindischer Bund	(1962)

M. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

Reihe 1: Preise und Preisindices für Außenhandelsgüter	monatl. u. jährl.
Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen	vierteljährlich
Reihe 9: Preise im Ausland	
I. Großhandelspreise	
Grundstoffe, Teil 1 - 3	vierteljährlich
Weltmarktpreise ausgewählter Waren	monatlich
II. Einzelhandelspreise	vierteljährlich
Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung	monatl. u. jährl.
Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland	
I. Arbeitnehmerverdienste und Arbeitszeiten; Streiks und Aussperrungen	jährlich
II. Tariflöhne und Lohnindices in ausgewählten Ländern	jährlich

*) Vergriffen.

Fachserie M:

Preise - Löhne - Wirtschaftsrechnungen

- Reihe 1: **Preise und Preisindices für Außenhandelsgüter** (monatlich, jährlich)
- Reihe 2: **Preise und Preisindex ausgewählter Grundstoffe** (monatlich, jährlich)
- Reihe 3: **Preise und Preisindices für industrielle Produkte** (monatlich, jährlich)
- Reihe 4: **Preise und Preisindices für die Land- und Forstwirtschaft** (monatlich, jährlich)
- Reihe 5: **Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland**
I. **Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke** (vierteljährlich mit Vorbericht)
II. **Baulandpreise** (vierteljährlich)
- Reihe 6: **Einzelhandelspreise und Indices der Verbraucherpreise**
(wöchentlich, monatlich mit Eilbericht, jährlich)
- Reihe 7: **Preise für Verkehrsleistungen** (vierteljährlich)
- Reihe 8: **Verkaufspreise des Großhandels** (monatlich, jährlich)
- Reihe 9: **Preise im Ausland**
I. **Großhandelspreise**
Grundstoffe Teil 1: Nahrungs- und Genußmittel, technische Öle u. ä.
Teil 2: Textilien, Leder, Papier, Harze, Treibstoffe, Baustoffe u. ä.
Teil 3: Kohle, Metalle, Chemikalien, Kunststoffe u. ä.
(Die Berichte erscheinen vierteljährlich in monatlichem Abstand)
Weltmarktpreise ausgewählter Waren (monatliche Berichte mit einer Auswahl aus den Teilen 1 bis 3)
II. **Einzelhandelspreise** (vierteljährlich)
- Reihe 10: **Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung** (monatlich, jährlich)
- Reihe 11: **Tariflöhne und -gehälter**
I. **Tariflöhne** und II. **Tarifgehälter** sind Loseblattsammlungen
(Ergänzungsblätter erscheinen im Mai und November eines jeden Jahres)
III. **Index der Tariflöhne und -gehälter** (vierteljährlich)
- Reihe 12: **Verdienste und Löhne im Ausland**
I. **Arbeitnehmerverdienste und Arbeitszeiten; Streiks und Aussperrungen** (jährlich)
II. **Tariflöhne und Lohnindices in ausgewählten Ländern** (jährlich)
- Reihe 13: **Wirtschaftsrechnungen**
I. **Verbrauch in Arbeitnehmerhaushalten** (vierteljährlich, 4. Vierteljahresheft = Jahresheft)
II. **Einnahmen und Ausgaben ausgewählter Renten- und Sozialhilfeempfängerhaushalte** (jährlich)
Außerdem erscheinen unregelmäßig Sonderbeiträge von Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Reihe 14: **Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft** (jährlich)
- Reihe 15: **Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**
I. **Arbeiterverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)
II. **Angestelltenverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)
Außerdem erscheinen Sonderbeiträge in unregelmäßiger Folge
- Reihe 16: **Arbeiterverdienste im Handwerk** (halbjährlich)
- Reihe 17: **Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen**
(Die Ergebnisse werden in unregelmäßigen Abständen veröffentlicht)
I. **Gewerbliche Wirtschaft und Dienstleistungsbereich** III. **Forstwirtschaft**
Arbeiterverdienste Arbeiter- und Angestelltenverdienste
Angestelltenverdienste
II. **Landwirtschaft** IV. **Erwerbsgartenbau**
Arbeiter- und Angestelltenverdienste Arbeiterverdienste
- Reihe 18: **Einkommens- und Verbrauchsstichproben** (unregelmäßig)

Systematisches Verzeichnis

Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch (Ausgabe 1963)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind beim W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 1150, erhältlich.

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ**